

ECHINGER FORUM

UNABHÄNGIGE ZEITUNG
für Deutenhausen, Dietersheim, Eching,
Günzenhausen, Hollern und Ottenburg
www.echinger-forum.de



Das war 2018 in Eching

Das war Eching 2018

JANUAR

Dieter Migge wurde als Nachfolger von Heinz Müller-Saala zum Vorsitzenden des Krieger- und Soldatenvereins Günzenhausen gewählt. Beim Neujahrsempfang der Gemeinde wurde Hans Hanrieder zum Ehrenbürger ernannt und Helga Ebenhöf sowie Waltraud Seidl mit der Bürgermedaille ausgezeichnet. Stephanie Grassl und Dennis Kunda eröffneten nach Umbaupause den „Echinger Bücherladen“ neu. Ein 85-jähriger wurde in der Hauptstraße mit 85 km/h von der Polizei „geblitzt“. Die SPD ehrte Alt-Bürgermeister Joachim Enßlin für 50 Jahre Mitgliedschaft. Thomas Liebenthal wurde neuer Co-Vorsitzender der Grünen. Das Mehrgenerationenhaus ASZ wurde zertifizierte „Refill“-Station zum Nachfüllen von Trinkwasser. Der Medizintechnik-Hersteller „Medela“ in Dietersheim feierte 30. Geburtstag. Im Gemeinderat wurde eine Geschwindigkeitsmessung über mehrere Wochen vorgestellt, die ein dramatisches Ausmaß von Temposündern ergab.

FEBRUAR

Ein Rottweiler hat an der Maisteigstraße spielende Kinder angefallen, ein fünfjähriger Bub wurde so schwer gebissen, dass er operiert werden musste. Die angerissenen Planungen für eine Bahnunterführung zwischen Bahnhof- und Günzenhauser Straße wurden vom Gemeinderat wieder gestoppt. Neun erste Plätze holten Echinger Musikschüler beim Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“. Eine Frau wurde in ihrer Wohnung überfallen und setzte sich dabei so stark zur Wehr, dass sie mit Hilfe von zwei Nachbarinnen den Einbrecher in die Flucht schlug. Marcus Gonnella, Renate Schinnerl und Peter Wimmer von der Rotkreuz-Bereitschaft wurden vom Landkreis für ihren langjährigen Einsatz geehrt. Der Gemeinderat beschloss den Beitritt zur „Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundlicher Kommunen“. Mit einer Unterschriftenaktion forderten 750 Echinger eine Leinenpflicht für Kampfhunde. Nach mehrfacher Verzögerung wurde der Feuerwehrbedarfsplan als Grundlage für das Rettungswesen am Ort verabschiedet.

MÄRZ

Die Telekom hat die letzten öffentlichen Telefonsäulen im Gemeindegebiet abgebaut. Das Landratsamt hat gegen den Widerstand und sogar eine Klage der Gemeinde eine geplante Spielhölle an der Bahnhofstraße genehmigt – allerdings nur baurechtlich. Die Spiellizenz wurde verweigert, die Einrichtung kam nicht. Die Erschließungskosten für einen Weg von der Daitenhausener zur Hauptstraße wurden nach der Insolvenz eines Bauträgers auf die an der Baumaßnahme unbeteiligten Anlieger umgelegt. Drei Tore auf den Fußballplätzen des TSV wurden durch Brandstiftung zerstört. Mario Spoljarić wurde nach langer Suche neuer Vorsitzender des SV Dietersheim. Markus Krauß wurde zum neuen Kommandanten und Raik Dennstädt zum neuen Vorsitzenden der Dietersheimer Feuerwehr gewählt. Der Seniorenchor „Silberklang“

wurde mit dem Kulturpreis des Landkreises Freising ausgezeichnet. Als Nachrücker für Günter Zillgitt wurde Robert Hiermansperger als neuer Gemeinderat der CSU vereidigt. Bürgermeister Thaler kündigte das Ansiedlungsinteresse eines weltweit bekannten Maschinenbaukonzerns an, für den der Gemeinderat zunächst ein Gelände an der Autobahn A92 bei Hollern baureif machen wollte. Diese Pläne zerschlugen sich später, eine mögliche Ansiedlung im Gewerbegebiet Ost steht immer noch im Raum. Der Gemeinderat beschloss ein neues Wohnbaumodell zur Vergabe vergünstigten Baugrunds. Die Theatergruppe des ASZ feierte mit der Aufführung „Das Wahllokal“ ihr 20. Jubiläum.

APRIL

Ikea hat seine Umbaupläne storniert und will erst ein neues Standortkonzept erstellen. Als nächstes Neubaugebiet wurde ein Hektar bei der Anne-Frank-Straße ausgewiesen. Für den geplanten Neubau einer Boardinghaus-Anlage wurde die alte Maschinenhalle am Klosterweg abgerissen. Der „Adventskalender“ der Süddeutschen Zeitung hat dem ASZ eine neue Küche gespendet. Die Volkshochschule zeigte eine Ausstellung zum 45. Jubiläum der Gemeindeparkenschaft mit Trezzano. Alt-Bürgermeister Enßlin hat das Land Bayern wegen Mietwucher in Asylbewerberunterkünften verklagt. Auf dem Ostteil der Hauptstraße wurde tagsüber Tempo 30 angeordnet. Bürgermeister Thaler wurde als Nachfolger vom Josef Riemensberger zum neuen Vorsitzenden der Volkshochschule gewählt. Mit einer Sternfahrt nach München hat der ADFC für bessere Radfahrbedingungen protestiert, ein Halt war Eching.

MAI

In der Aktion „Gut sitzen in Eching“ des Kulturforums wurden künstlerische Sitzbänke enthüllt und später im Ort verstreut installiert. Am Muttertag ist die Tennishalle abgebrannt. An die 250 Rettungskräfte waren im Einsatz, die Rauchsäule war bis in den Münchner Süden sichtbar. Bei den archäologischen Bodenuntersuchungen im Neubaugebiet Eching-West wurden spektakuläre prähistorische Funde ermittelt.

JUNI

Erstmals richteten „Die Gemütlichen“ das Gauschützenfest in Dietersheim aus. An die 1000 Schützen aus 42 Vereinen waren dabei. Bei einem Auffahrunfall auf der Paul-Käsmayer-Straße verstarb ein 29-jähriger. Heinz Müller-Saala wurde zum Ehrenvorsitzenden des Krieger- und Soldatenvereins Günzenhausen ernannt. Beim Pfarrfest feierte das „Haus für Kinder St. Andreas“ sein 50-jähriges Bestehen. Gemeinderat Leon Eckert (Grüne) wurde zum Fahrradbeauftragten der Gemeinde gewählt. Der Gemeinderat beschloss den Beitritt zum Zweckverband kommunale Verkehrsüberwachung, von dem künftig auch die Geschwindigkeit kontrolliert werden soll.

JULI

Am ersten Juli-Wochenende zog die Gemeindeverwaltung in ihr Übergangs-Quartier während der Rathausanierung an der Fürholzer Straße. Elisabeth Meir wurde mit ihrem Günzenhäuser „Café Wirtsberg“ vom Deutschen Landfrauenbund als „Jungunternehmerin des Jahres“ ausgezeichnet. Über 600 Nachwuchsfußballer kickten bei einem Jugendturnier des TSV. Für die Erneuerung der Gleise hat die Bahn sechs Wochen die Bahnstrecke zwischen Feldmoching und Freising gesperrt, durch Eching fuhr eine Ersatz-Buslinie mit Halt am „Stachus“.

AUGUST

Über 10.000 Besucher kamen zur größten „Brass Wiesn“ aller Zeiten mit „La Brass Banda“ und der Spider Murphy Gang als Highlights. Der Gemeinderat beschloss ein Baumkataster zur Registrierung öffentlichen Grüns. Der Mastenweg und die Neufahrner Straße in Dietersheim wurden saniert. Nach einem Jahr Pause wurde das Waaghäusfest unter formaler Regie des Burschenvereins wiederbelebt. In den Sporthallen wurden neue Prallschutzwände zur Verbesserung der Sicherheit angebracht.

SEPTEMBER

Zum Auftakt des Rathausumbaus wurden 20 Bäume um das Gebäude gerodet. 112 Kinder wurden an den beiden Grundschulen eingeschult. An der Grundschule Nelkenstraße trat Martina Schröder die Nachfolge von Ingrid Haberkorn als Rektorin an. Ein Doppelhaus des Architekturbüros „Büro4 Wagner + Partner“ in Dietersheim wurde mit dem „Goldenen Haus“ einer Fachzeitschrift prämiert. Der Krieger- und Soldatenverein Dietersheim feierte um das erneuerte Kriegerdenkmal mit großem Festzug sein 100. Gründungsfest. Ein 63-jähriger kam im Gewerbegebiet Ost von der Straße ab und rasierte Straßenschilder, Ampeln und Werbetafeln im Gesamtwert von 63.000 Euro. Für die ausgeschiedene Dagmar Zillgitt ist Annette Uebach auf der CSU-Liste in den Gemeinderat nachgerückt. Bei den Bürgerversammlungen konnten die Anwesenden erstmals über die Verteilung von 50.000 Euro in einem Bürgerhaushalt der Gemeinde abstimmen. Angenommen wurden acht Projekte, die von Bürgern vorgeschlagen worden waren.

OKTOBER

Mit einer Veranstaltungsreihe mit Dialekt, Gstanzln und Volkstanz schlossen sich unter Federführung der Volkshochschule die Echinger kulturellen Einrichtungen den Jubiläumsaktionen „Wir feiern Bayern“ an. Angelika Muth wurde nach über 16 Jahren in der Vhs verabschiedet. Der TSV hat seine Flutlichtanlage auf den Trainingsplätzen auf energiesparende LED-Beleuchtung umgerüstet. Bei der Landtagswahl kassierten CSU und SPD dramatische Verluste um jeweils rund 15 Prozentpunkte. Die SPD holte gleichwohl in Eching ihr bestes Ergebnis im

Alles Gute zum neuen Jahr 2019!

Liebe Echinger

Landkreis. Stimmkreisabgeordneter wurde wieder Florian Herrmann (CSU), Stimmkreisabgeordneter im Bezirkstag blieb der Echinger Simon Schindlmayr (CSU). Auf verschiedenen öffentlichen Grünflächen wurden Ziersäulen der Mosaikgruppe des ASZ unter Margret Lösch aufgestellt. Die Evangelische Kirchengemeinde wählte ihren neuen Kirchenvorstand. Mit einem Konzert im Bürgerhaus feierte die Familienmusik Servi ihr 20. Bühnenjubiläum. Für die Erschließung des Neubaugebiets an der Böhmerwaldstraße hat sich keine Firma beworben, das Rathaus muss die Ausschreibung wiederholen.

NOVEMBER

Zum ersten Mal überhaupt hielt die Gemeinde eine Bürgerversammlung am Geflügelhof ab, bei der über eine mögliche Umgemeindung nach Unterschleißheim debattiert wurde. Der Gemeinderat beschloss auf eine Petition von Eltern hin eine Arbeitsmarktzulage für Erzieherinnen an Kindertagesstätten, um die bedenkliche Personalsituation nicht eskalieren zu lassen. Die Linke hielt ihren Landesparteitag im Bürgerhaus ab. Maria I. und Sebastian I. wurden als Prinzenpaar der Heidechia für den Jubiläumsfasching zum 60jährigen Bestehen vorgestellt. Münchner Graffiti-Künstler haben auf Einladung der Gemeinde die S-Bahn-Unterführung als bunte Unterwasserwelt ausgemalt. Südlich des Bahnhofs soll um die Bahnhofstraße eine Parklizzenzzone ausgewiesen werden, hat der Gemeinderat probeweise beschlossen. Die Kommunen der NordAllianz haben eine Machbarkeitsstudie für die Verlängerung der U6 nach Eching, Neufahrn oder Hallbergmoos beantragt. Die Verlegung von Glasfaserkabeln für eine schnellere Internetverbindung von Günzenhausen, Ottenburg und Deutenhausen wurde abgeschlossen.

DEZEMBER

Die Bürgerenergiegenossenschaft Freisinger Land hat auf dem Dach des Gemeindebauhofs ihre dritte Bürgersolaranlage in Eching eröffnet. In der Gemeindeverwaltung wurde eine neue Verwaltungsabteilung „Personal“ geschaffen und alle Kultureinrichtungen als Stabsstellen dem Bürgermeister direkt unterstellt. Thomas Stüwe wurde neuer Vorsitzender der Freien Wähler. Das Rathaus gab die Planung für 600 moderne Fahrradständer am Bahnhof in Auftrag.

Wieder neigt sich ein ereignisreiches Jahr dem Ende zu und es ist Zeit zurückzublicken. Für jeden von uns brachte das Jahr 2018 Herausforderungen, aber auch Chancen und in Summe hoffentlich mehr Freude als Leid. Für mich war es mein zweites Jahr als Ihr Bürgermeister. Ein Jahr geprägt von vielen wegweisenden Entscheidungen für die Gemeinde, allen voran die Verabschiedung unseres Wohnbaulandmodells für die vergünstigte Vergabe von Grundstücken an junge Echinger Familien und andere Berechtigte nach klaren Kriterien. Die gemeindlichen Grundstücke in allen drei Neubaugebieten, Böhmerwaldstraße, Eching-West und Dietersheim Süd-Ost, sollen 2019 nach diesem Modell vergeben werden. Die Rathausverwaltung ist im Sommer für die Dauer der Bauarbeiten in das Übergangsdmizil in der Fürholzener Straße eingezogen. Im Oktober haben die Sanierungsarbeiten des Rathauses begonnen und aktuell ist das Betonstahlgerippe zu bewundern.

Neben diesen großen Themen sollen aber auch vermeintlich kleine Dinge nicht unerwähnt bleiben, wie der Beitritt unserer Gemeinde in die Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundlicher Kommunen in Bayern (AGFK). Hiervon erhoffen wir uns Anregungen und Unterstützung dabei, die Infrastruktur für Radler in Eching zu verbessern und deren Sicherheit zu erhöhen, damit künftig noch mehr Echinger gerne aufs Rad steigen. Wegweisend für eine qualitativ hochwertige Kinderbetreuung war der Beschluss des Gemeinderats im Herbst, allen Erziehern und Erzieherinnen sowie allen Kinderpflegern und Kinderpflegerinnen ab Januar eine Arbeitsmarktzulage i.H.v. 200 EUR pro Monat zu bezahlen. Da es sich bei unserem Kinderbetreuungspersonal um einen Mangelberuf handelt, gestaltet sich die Suche nach qualifiziertem Personal beliebig schwierig. Die nun gewährte Prämie soll nicht nur bei der Akquise neuen Personals helfen, sondern auch unser langjähriges verdientes Personal binden. Sie ist ferner eine Wertschätzung für diese soziale Tätigkeit, die eine wichtige Gesellschaftliche Aufgabe darstellt.

Das Neujahrtsfest soll eine feierliche Zeit sein, in der wir das vergangene Jahr verabschieden und das neue voller Hoffnung willkommen heißen. An keinem anderen Tag im Jahr fassen wir so viele gute Vorsätze wie an Silvester. Ich wünsche Ihnen, dass Sie sich lieber wenige, dafür realistische Vorsätze nehmen, die Sie einhalten und sich dabei wohlfühlen können.



Welche guten Vorsätze hat Ihr Bürgermeister gefasst und welche Projekte stehen 2019 in Eching an? Auch in 2019 möchte ich weiter daran arbeiten, die Echinger Rathauspolitik stärker an den Bedürfnissen und den Wünschen der Bürgerinnen und Bürger auszurichten. Es ist mir ein großes Anliegen, Sie frühzeitig in wesentliche Entscheidungen mit einzubeziehen und Ihre Meinung zu erfahren um Entscheidungen in Ihrem Sinne treffen zu können. Neben den Bürgerversammlungen in den Ortsteilen und den wöchentlichen Bürgersprechstunden erwiesen sich auch Ortsbegehungen mit Anwohnern als geeignete Instrumente um in einen fruchtbaren Dialog einzusteigen. Wenn in 2019 beispielsweise die Einführung von Anwohnerparkzonen im S-Bahnbereich ansteht oder die Planungen für die Neugestaltung des Bürgerplatzes wieder Fahrt aufnehmen, möchte ich Sie möglichst früh mit ins Boot nehmen.

Ich lade Sie herzlich ein zum Neujahrskonzert mit anschließendem Empfang der Gemeinde am Sonntag, 13. Januar 2018 ab 18 Uhr im Bürgerhaus. Lassen Sie uns gemeinsam bei hochkarätiger Musik durch das Salonorchester der Musikschule unter der Leitung von Georg Straßmann und den Musikverein St. Andreas das neue Jahr bei einem Glas Sekt und ausgewählten kulinarischen Köstlichkeiten begrüßen. Karten erhalten Sie zu je 22 EUR (inkl. Fingerfood und Getränken) zu den Öffnungszeiten des Rathauses bei Frau Gastl im Bürgermeisterbüro.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein gesundes, friedliches und glückliches 2019!

Herzlichst

Ihr Sebastian Thaler

DIESMAL LESEN SIE

Amtliche Mitteilungen	2 - 5
ASZ / Gemeinderat	5 - 8
Schule / Kirche	8 - 12
Kultur	14 - 16
VHS / Vereine	16 - 25
Parteien	25 - 26
Dietersheim/Günzenhausen	26 - 28
Eching Aktuell	27 - 29
Ärztelkalender / Xare / Impressum	30
Termine	32 - 34



Gemeinde Eching

85386 Eching, Fürholzener Str. 14,

Telefon: 089 / 319000-0

Telefax: 089 / 319000-80

E-Mail: gemeinde@eching.de

Öffnungszeiten für Rathaus und Bürgerbüro:

Montag 08.00 – 16.00 Uhr

Dienstag 08.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch 08.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 08.00 – 12.00 Uhr
und 15:00 Uhr - 18:00 Uhr

Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

Bürgersprechstunden im Januar 2019

Jeweils am Dienstag, 15.01. / 22.01. / 29.01.2019 von 17.00 bis 18.30 Uhr im Amtszimmer des Bürgermeisters, Rathaus, Fürholzener Str. 14, 3. Stock, Zimmer 3.01.; Voranmeldung bis spätestens Freitag Mittag der Vorwoche wird ausdrücklich erbeten!

Meldungen aus dem Standesamt

Eheschließungen

16.11. Margrita Moser geb. Brinkmann und Heinz August Vogelbacher, Hollerner Str. 11, 85386 Eching

Sterbefälle

08.11. Hans-Martin Thiele, Seestr. 17, 83254 Breitbrunn am Chiemsee

12.11. Johann Urmann, Eschenweg 1, 85386 Ottenburg

12.11. Heike Matthäus, Hofangerstr. 6, 85386 Eching

14.11. Markus Handschuh, Waagstr. 4, 85386 Eching

(Stand 14.12.2018)

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Montag geschlossen

Dienstag 15:00 - 18:30 Uhr

Mittwoch 15:00 - 18:30 Uhr

Donnerstag geschlossen

Freitag 13:00 - 18:30 Uhr

Samstag 09:00 - 14:00 Uhr

Außerhalb dieser Öffnungszeiten ist das Gelände verschlossen. Wird vor dem Eingangstor Müll abgestellt, so muss der Verursacher mit einer Anzeige und einer empfindlichen Geldbuße rechnen.

Echinger Landschaftspflegegemeinschaft

– Gemeinschaft zur Landschafts- und Grünflächenpflege –

- Wir bieten an:
- Baumpflege und Gehölzschnitt
 - Komplettservice rund um die Grünflächenpflege auf Privat- und Firmengrundstücken
 - Abholung und Verwertung Ihrer Gartenabfälle

Echinger Landschaftspflegegemeinschaft GmbH, Waagstr. 10,

85386 Eching, Tel. 089/3 19 31 73, Fax 089/3 19 55 31

Müllverschiebungen im Dezember 2018/Januar 2019

Aufgrund der Feiertage zu Weihnachten und zum Jahreswechsel ändern sich die Termine der Abfallentsorgung wie folgt:

Die Leerung vom Montag 31.12.2018 bleibt unverändert.

Die Leerungen in der ersten Januarwoche verschieben sich jeweils um einen Tag nach hinten: Die Leerung vom Dienstag (01.01.) erfolgt am Mittwoch (02.01.), die Leerung vom Mittwoch (02.01.) am Donnerstag (03.01.), die Leerung vom Donnerstag (03.01.) am Freitag (04.01.) und die Leerung vom Freitag (04.01.) dann am Samstag (05.01.2019)

Wichtiger Hinweis zu den verschiedenen Müllabfuhrterminen:

Unter www.heinz-entsorgung.de können Sie Ihre Gemeinde und Ihre Straße eingeben; Sie erhalten dann die verschiedenen Abfuhrtermine für Ihre Straße als Liste oder können Sie als Kalender (PDF-Datei) herunterladen.

Terminplan der Problemmüllsammelungen 2018 / 2019

Im Landkreis Freising können während des Jahres kostenlos Problemabfälle aus Haushaltungen bei den Problemmüllaktionen in den Gemeinden abgegeben werden, wobei es jedem Bürger gestattet ist, in jeder Gemeinde seinen Problemmüll abzuliefern. Problemabfälle sind Abfälle, die in besonderem Maße gesundheits- oder umweltgefährdend sein können und deshalb nicht in die Mülltonne dürfen: Beizen, Lösungsmittel, Batterien, Säuren, Laugen, ölhaltige Produkte, Unkraut- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Gifte, Chemikalien und ähnliche Abfälle.

Die nächsten Termine für Eching:

12.02.19 von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Wertstoffhof, Dietersheimer Straße 17

23.03.19 von 11:30 Uhr bis 13:00 Uhr

Wertstoffhof, Dietersheimer Straße 17

Kostenlose Sammlung von Hartkunststoffen

Die kommunale Abfallwirtschaft im Landkreis Freising erweitert ihren Service. Seit fast zwei Jahren wird an allen Wertstoffhöfen im Landkreis Freising die kostenlose Annahme von Nicht-Ver-

packungs-Kunststoffen aus Polyethylen (PE) und Polypropylen (PP) angeboten. Der Landkreis sammelt diese Abfälle, um sie wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll wiederzuverwerten. Beispiele für Haushaltsgegenstände aus PE- und PP-Kunststoffen sind Schüsseln, Waschkörbe, Eimer, Regentonnen, Kanister, Gießkannen, Gartenmöbel und Kinderspielzeug. Behältnisse müssen restentleert und frei von Fremdanhaftungen sein.

Die Kennzeichnungen auf den Kunststoffartikeln „PE-HD“, „PE-LD“ und „PP“ dienen hierbei zur Orientierung. Bisher wurden diese sogenannten stoffgleichen Nichtverpackungen über die Restmülltonne entsorgt und in der Müllverbrennungsanlage München-Nord energetisch verwertet. Von der Sammlung ausgeschlossen sind Artikel aus PVC, Gummi, Acryl und Weichkunststoffe, wie z. B. Folien, Siloplanen, Planschbecken, Schlauchboote oder Zelte.

Aufkleber auf den Containern und kostenlos in den Wertstoffhöfen aufliegende Merkblätter geben detailliert Auskunft. Nähere Einzelheiten können Sie auch im Internet unter " www.kreisfreising.de finden.

Die „Rote Tonne“

In den Wertstoffhöfen der Städte, Märkte und Gemeinden des Landkreises Freising werden auch Druckerpatronen, Tonerkartuschen und Tintenpatronen aus Druckern, Faxgeräten und Kopierern sowie digitale Datenträger (CDs, DVDs und Disketten) gesammelt und der Wiederverwertung zugeführt. Gemeinsam mit einem Recyclingpartner stellt die Kommunale Abfallwirtschaft des Landratsamts Freising die Rote Tonne für die Sammlung von leeren Tonerkartuschen und Drucker- und Tintenpatronen auf. Neben Druckermodulen können in den Roten Wertstoffsammelbehältern auch digitale Datenträger wie CDs, DVDs und Disketten entsorgt werden (bitte ohne Schutzhüllen, da deren Recycling derzeit nicht möglich ist!).

Aus dem Fundbüro (Fundsachen bis einschließlich 28.11. 2018)

Fahrräder: rot, schwarz, bunt, gelb

Schmuck (Ringe, Ketten, Anhänger)

Taschen, Kleidung, Schuhe

Bücher, Lesebrillen, Sonnenbrillen, Taucherbrille

div. Haustürschlüssel, div. andere Schlüssel, Geldbeutel

Energieberatungen vor Ort durch den VerbraucherService Bayern im KDFB e.V.

Der nächste Termin im Bürgerhaus Eching (Seminarraum 2, ab 14.00 Uhr): 08.01.19

Neufahrn (Rathaus; ab 14:00 Uhr 12.02.19.

Bitte bei Frau Britz (Gde. Eching) unter

089/31900039, oder bei Frau Arndt vom Verbraucherservice Bayern unter 08165 / 975 1190

oder beim Verbraucherservice Bayern direkt

(0800 / 809 802 400) anmelden Dauer: ca. 30 Minuten; Gebühr: 5 €).

Der Blutspendedienst des BRK informiert

Spenderservice: Alle Blutspendetermine und weiterführende Informationen für Spender und an der Blutspende Interessierte, beispielsweise zum kostenlosen Gesundheitscheck, sind unter der kostenlosen Hotline des Blutspendedienstes 0800 / 11 949 11 zwischen 7.30 Uhr und 18.00 Uhr oder www.blutspendedienst.com im Internet abrufbar.

Die nächsten Termine im näheren Umkreis:

Dachau: Montag, 07.01., BRK-Kreisverband

16:00 Uhr – 20:00 Uhr, Rotkreuzplatz 3-4,
Dachau: Mittwoch, 09.01., BRK-Kreisverband
16:00 Uhr – 20:00 Uhr Rotkreuzplatz 3-4,

Alle Angaben ohne Gewähr!

Christbaumabholung

Auch in diesem Jahr findet im Gemeindegebiet Eching keine flächendeckende Entsorgung von Christbäumen durch die Gemeinde statt.

In **Dietersheim** haben sich die Freiwillige Feuerwehr und der Maibaumverein zur Abholung am Samstag, 12. 01.19 zusammengeschlossen.

In **Günzenhausen, Ottenburg und Deutenhausen** organisiert GOD am Samstag, 12. 01. 2019, ab 9.00 Uhr eine Christbaumabholung für diejenigen, die keine Möglichkeit haben, den Baum selbst auf den Wertstoffhof Eching zu bringen. Die Echinger Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, ihren Christbaum zum Wertstoffhof zu bringen, wo er während der üblichen Öffnungszeiten (Di, Mi 15.00 - 18.30 Uhr, Fr 13.00 - 18.30 Uhr u. Sa 9.00 - 14.00 Uhr) kostenlos abgegeben werden kann.

Anmeldungen für die Kindertageseinrichtungen in der Gemeinde Eching für das Jahr 2019/2020

In der Zeit vom 11.03.2019 bis 14.03.2019 finden die Anmeldungen für die Kindertageseinrichtungen im Gemeindebereich Eching statt.

Welche Unterlagen sind von wem mitzubringen? Nachweis der letzten fälligen Früherkennungsuntersuchung (U-Heft)

von allen Eltern:

Nachweis gemäß § 34 Abs. 10 a Infektionsschutzgesetz über die zeitnahe ärztliche Beratung in Bezug auf einen vollständigen altersgemäßen, nach den Empfehlungen der ständigen Impfkommision (Impfausweis oder ärztliche Bescheinigung oder Früherkennungsuntersuchungsheft)

von allen Eltern:

Sorgerechtsbescheid bzw. Bescheinigung über das alleinige Sorgerecht

von alleinerziehenden Müttern und Vätern:

Reisepässe und Kopie der Abstammungs- bzw. Geburtsurkunde

von Eltern nicht deutschsprachiger Herkunft: Arbeitsbescheinigungen mit Wochenarbeitszeit Eltern von Krippen- und Schulkindern

Bitte melden Sie Ihr Kind auch an, wenn es während des Kindergartenjahres 2019/2020 zwei bzw. drei Jahre alt wird und ab diesem Zeitpunkt einen Kindergarten besuchen soll. Kinder zwischen Vollendung des zweiten und dritten Lebensjahrs können im Kindergarten aufgenommen werden, sofern freie Plätze zur Verfügung stehen.

Der Elterninformationsabend/-nachmittag ist eine Veranstaltung für die Eltern. Die Kinder haben am Tag der offenen Tür bzw. in der Anmeldeweche die Möglichkeit die Kindertageseinrichtung kennenzulernen.

Wir bitten Sie zur Kindergarten-/Hortanmeldung Ihr Kind mitzubringen.

Für die Anmeldungen gelten in den einzelnen Einrichtungen folgende Anmeldezeiten:

Haus für Kinder „Wunderland“ (Krippe) der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Untere Hauptstraße 12, Tel. 089/39293907

Leitung: Frau Kampfmeyer

Tag der offenen Tür: Samstag, 09.03. von 09.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Anmeldung: Montag 11.03.2019 von 08.30 Uhr bis 10.30 Uhr

Dienstag, 12.03. von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Echinger Forum 12/2018

Johanniter Kinderkrippe Dietersheim, Bischof-Anno-Platz 1, Tel. 089/32667304

Leitung: Frau Gruse

Tag der offenen Tür: Samstag, 09.03. von 09.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Anmeldung: Montag 11.03. von 08.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Dienstag 12.03. von 08.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Evang. Kindertagesstätte „Regenbogen“,

Goethestr. 73, Tel. 089/3192924

Leitung: Frau Zimmermann

Elterninformationsabend:

Montag, 25.02. um 19.00 Uhr

Tag der offenen Tür:

Freitag, 1.03. von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Anmeldung:

Montag 11.03. von 08.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Mittwoch 13.03. von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

und von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Informationsabend Schulkindergarten:

Mittwoch, 27.02. um 19.00 Uhr

Die Anmeldung für den Schulkindergarten erfolgt mit Terminvergabe am Informationsabend sowie nach telefonischer Vereinbarung Tel. 089/31902927.

Haus für Kinder St. Andreas (Kindergarten und Hort), Danziger Str. 9, Tel. 089/3192289,

Leitung: Frau Graßl

Informationsnachmittag/Tag der offenen Tür

Freitag, 22.02. von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Anmeldung: Montag 11.03. von 07.00 Uhr bis

12.00 Uhr, von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Integrative Kindertagesstätte „Bunte Arche“ (Kindergarten und -krippengruppe), Lilienstr. 2, Tel. 089/3196101, Leitung: Frau Gmeineder

Elterninformationsabend:

Dienstag, 19.02. um 19.30 Uhr

Anmeldung: Dienstag 12.03. von 08.30 Uhr bis

11.00 Uhr von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr

Mittwoch 13.03. von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Gemeindekindergarten „Sternschnuppe“, Heidestr. 27, Tel. 089/3192731

Leitung: Frau Schmidt

Elterninformationsabend:

Dienstag, 26.02. um 19.30 Uhr

Anmeldung: Montag 11.03. von 08.30 Uhr bis

10.30 Uhr

Dienstag

12.03. von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag 14.03. von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr

GARTENGESTALTUNG

Löwenzahn

GÄRTNERMEISTER LÖW

Tel. 089/319 63 62

Gartenanlagen, Terrassen
Wege, Teichbiotope,
Wasserspiele, Sichtschutz,
Holzzäune, Spaliere,
Pergolen, Trockenmauern,
Gehölzschnitt, Gartenpflege.



Bilder u. Info:

www.gartengestaltung-loewenzahn.de

Gemeindekindergarten „Löwenzahn“ Dietersheim, Bischof-Anno-Platz 1, Tel. 089/3291948, Leitung: Frau Fiegl

Tag der offenen Tür: Samstag, 09.03. von 09.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Anmeldung: Montag 11.03. von 09.00 Uhr bis

12.00 Uhr von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Dienstag 12.03. von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Mittwoch 13.03. von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Gemeindekindergarten „Sonnenblume“ Günzenhausen, Bergstr. 4, Tel. 08133/2645, Leitung: Frau Petereit

Tag der offenen Tür: Freitag, 08.03. von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Anmeldung: Montag 11.03. von 08.00 Uhr bis

16.30 Uhr

Haus des Kindes „Sonnenschein“ (Schulkindergartengruppe), Nelkenstr. 39, Tel. 089/31818993

Tag der offenen Tür: Samstag, 02.03. von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Anmeldung: Montag 11.03. von 08.30 Uhr bis

10.30 Uhr

Dienstag 12.03. von 08.30 Uhr bis 10.30 Uhr

Donnerstag 14.03. von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Gemeindehort, Heidestr. 27, Tel. 089/3195419

Leitung: Herr Tiebel

Italien
Diavolo 0,75l

Wein und More
Maienstr. 6 Eching 089/319028 11

Öffnungszeiten:
Fr. 14 - 18 und Sa. 9 - 13 Uhr

Fester Zins – ein halbes Leben lang

Die Allianz Baufinanzierung bietet Zinsfestschreibungen bis zu 40 Jahren mit hoher Flexibilität an. Reden Sie mit uns über Ihre Pläne.



Plattig & Winklmair

Vertretungen der Allianz

Heidestraße 2, 85386 Eching

marcus.plattig@allianz.de

www.allianz-plattig-winklmair.de

Tel. 0 89.3 27 29 82 0

Fax 0 89.3 27 29 82 29



Besuchen Sie
unsere Homepage!

Allianz

Elterninformationsnachmittag (ohne Kinder):
Freitag, 22.02. um 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr
Anmeldung: Dienstag 12.03. von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Haus für Kinder „Wunderland“ der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Untere Hauptstraße 12 (Hort), Tel. 089/23548506 Leitung: i.V. Frau Frisch

Elterninformationsabend:
Donnerstag, 28.02. um 19.00 Uhr
Montag 11.03. von 08.30 Uhr bis 11.00 Uhr
Dienstag 12.03. von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Kinderhort Dietersheim der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Bischof-Anno-Platz 1, 089/32667306, Leitung: Frau Gruse

Tag der offenen Tür: Samstag, 09.03. von 09.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Anmeldung: Montag 11.03. von 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Dienstag 12.03. von 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Der Elterninformationsabend, der Informationsnachmittag sowie der Tag der offenen Tür findet in den jeweiligen Einrichtungen statt. Bitte nehmen Sie die Gelegenheit der Informationsveranstaltungen wahr, um ein Gesamtbild über die Arbeit in der Kindertageseinrichtung zu erhalten.

Die Anmeldungen für die Mittagsbetreuungen finden am Tag der Schuleinschreibung statt.

Für Rückfragen stehen Ihnen die Leitungen der jeweiligen Einrichtungen sowie die Gemeinde Eching, Sachgebiet Kinder-, Jugend- und Schulanangelegenheiten (Frau Fütterer, Sachgebietsleiterin, Tel. 089/319000-19 und Frau Wagner Tel. 089/319000-70) gerne zur Verfügung.

Weihnachtsfeier des „Echinger Forums“

Das Jahr 2018 mit seinen monatlichen Ausgaben des „Echinger Forums“ hat der Zeitungskreis bei seiner Weihnachtsfeier im Hotel Olymp abgeschlossen. Dabei wurden auch nochmal zwei Ehrenmitglieder des "Echinger Forums" gewürdigt, die binnen weniger Tage im Herbst ihre 80. Geburtstage gefeiert hatten, Marianne Graetz und Karl-Heinz Damnik.



Der Zeitungskreis des „Echinger Forums“ mit (v. li.) Karl-Heinz Damnik, Walburga Buchmeier, Christiane Glaeser, Josef Moos, Gisela Duong, Günter Zillgitt, Andrea Mayerhofer, Dagmar Zillgitt, Irene Nadler, Gert Fiedler, Klaus Bachhuber und Marianne Graetz. (Bild: H. Müller-Saala)



Bei der Ehrung: (v. li.) Marianne Graetz, Zweite Vorsitzende Andrea Mayerhofer, Vorsitzende Dagmar Zillgitt und Karl-Heinz Damnik. (Bild: H. Müller-Saala)

MehrgenerationenHaus - Alten Service Zentrum

Das Programm des Alten-Service-Zentrums/MehrGenerationenHauses im Januar 2019

Anmeldungen für die Veranstaltungen und nähere Informationen im Alten-Service-Zentrum Eching/MehrGenerationenHaus, Bahnhofstr. 4, 85386 Eching, Tel. 089/3271420 oder e-mail: info@asz-eching.de.

Das Veranstaltungsprogramm liegt aus im Alten-Service-Zentrum/MehrGenerationenHaus, wird aber auch gern zugesandt beziehungsweise verteilt.

Regelmäßige Veranstaltungen im Alten-Service-Zentrum/MehrGenerationenHaus:

Gymnastikkurse / Wassergymnastik / Offenes Singen / Schafkopfgemeinschaft / Offener Spieletreff /

Englisch für Fortgeschrittene / english conversation / Offene Bridgegruppe / Herrngymnastik / Offenes Töpfern / Muskelaufbau / Malkurs / Skatrunde für Damen / Skatrunde für Herren / Offenes Malen / Arbeiten mit Textilien und Wolle / Sanftes Yoga / Schachgruppe / offene Kochgruppe/ Offene Mosaikwerkstatt/ Treffen der Briefmarken- und Münzfreunde

Veranstaltungen im Alten-Service-Zentrum/MehrGenerationenHaus: Januar 2019

Mittwoch 2.1., 19 Uhr, Eintritt frei
Treffen der Briefmarken- u. Münzfreunde

Für Anfänger und Fortgeschrittene. Mit Norbert Nieß. Ohne Anmeldung

Donnerstag 3.1., 19 Uhr, Eintritt frei
Echinger Kreativzirkel

Arbeiten mit Textilien und Wolle Kontakt: Dagmar Frenkel. Tel. 089/3191336. Ohne Anmeldung

Dienstag 8.1., 10 Uhr, Eintritt frei
Offener Näh- und Handarbeitstreff für Jung und Alt

Mit Ruth Bause und Uta Patzelt (Hardanger-Technik). Hier wird gehäkelt, gestrickt und genäht. Ohne Anmeldung

Mittwoch 9.1., 14.30 Uhr, Eintritt frei
Umgang mit digitalen Medien

Apps für Smartphone und Tablet Apps sind die kleinen Anwendungsprogramme, die auf Smartphones und Tablets laufen. Viele sind schon vorhanden, viele davon braucht man nicht, dafür fehlen vielleicht andere, die man gern hätte. Der Vortrag mit praktischen Beispielen informiert über alles rund um diese „apps“. Ohne Anmeldung.

Donnerstag 10.1., 9.20 Uhr, 7 € (eigene Karte 2 €)
Tp: Bhf, S-Bahn-Wanderung: Pasing – Würmtal bis Planegg – Maria Eich – Gräfelfing

Länge ca. 10 km. Begleitung: Werner Kießling. Gemeinsame Einkehr. Mit Anmeldung

Donnerstag 10.1., 19.30 Uhr, Eintritt frei
Film-Club „Cinema Paradiso“

Monatliche Filme mit Traudl Mandausch und Bernd Becker-Gebhard in gemütlicher Runde mit Wein, Saft, Wasser und Knabberien. Gezeigt wird der Film „Almanya-Willkommen in Deutschland“. Ohne Anmeldung

Freitag 11.1., 10 Uhr, Eintritt frei
Mediensprechstunde

Sie haben eine Frage zu Fernsehen, Radio, CD- und DVD-Player, Festnetz und Mobiltelefon, Internet, PC, Notebook und Tablet? Wenn Sie uns vorher informieren, um was es bei Ihrer Frage geht, erhöhen Sie die Chance, dass wir Ihre Fragen beantworten können.

Sozialstation im ASZ Eching

Wir leisten:



Älter werden in Eching e. V.
Bahnhofstr. 4 · 85386 Eching
Tel. 0 89/32 71 42-0
Tel. Pflegedienst: 015 77/806 04 76
info@asz-eching.de
www.asz-eching.de

- Behandlungspflege** nach ärztlicher Verordnung / z.B. Medikamentengabe, Verbandswechsel, usw.
- Grundpflege** (z.B. Waschen, Anziehen, usw.)
- Vermittlung** von Helferinnen zur Versorgung zuhause für Haushalt und Garten (legal und steuerlich absetzbar)
- Vermittlung von **Essen auf Rädern und Fahrdienste**
- qualitative **Beratung** durch Sozialpädagogen und Pflegefachkräfte zu Fragen rund ums Älterwerden, Finanzierung, Demenz uvm.
- Wohngruppe** für demenzkranke Ältere

Mittwoch 14.1., 9 Uhr, Erster Anmeldetag zur ASZ-Radltour von 18.6. – 21.6.2019

Wir radeln an Kocher und Jagst entlang. Bitte melden Sie sich ab 14.1. (von 9 bis 12 Uhr) persönlich an. Jeder Anmelder kann ein Zimmer anmelden. Ab 13 Uhr werden gern auch telefonische sowie elektronische Anmeldungen entgegengenommen. Mit Anmeldung.

Montag 14.1., 14.30 Uhr, Eintritt frei

Vortrag Arthrose und Arthritis – wenn die Gelenke schmerzen

Erfahren Sie mehr darüber wie Sie Ihre Gelenke schützen und teilweise sogar regenerieren können. Wie Schmerzlinderung möglich ist und wie alternative Therapien helfen können. Referentin: Sieglinde Schuster-Hiebl, pro-senior. Ohne Anmeldung

Dienstag 15.1., 12 Uhr, 7 € (inkl. Kaffee/Wasser) Echinger kochen für Echinger

Die ASZ-Kochgruppe kocht ein leckeres Menü für Sie. Essen Sie mit in geselliger Runde. Mit Anmeldung

Dienstag 15.1., 17 – 18 Uhr, Eintritt frei

Offener Gesprächskreis für Trauernde

Geleitet von einer ausgebildeten ehrenamtlichen Trauerbegleiterin. Anmeldung ist nicht erforderlich, aber wünschenswert über den Hospizverein Freising Tel. 08161/532525

Mittwoch 16.1., 9.30 Uhr, 12 € (Fahrt, Eintritt, Führung) Museumsbesuch

Psychiatrie Museum im kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost

Mit den Kleinbussen geht es ins Museum des früheren „Nervenkrankenhauses“ nach Haar. In einer Führung erfahren wir mehr über die Geschichte, prominente Patienten und dem damaligen Leben in der Psychiatrie. Mit Einkehr: Cafe Regenbogen. Mit Anmeldung

Mittwoch 16.1., 16 Uhr Eintritt frei

ASZ Sprechstunde, Smartphone

Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Eching stehen bereit, um interessierten Senioren Smartphones zu erklären. Ohne Anm.

Donnerstag 17.1., 9.30 Uhr, Eintritt frei

Besuch der Kindergruppe „Max und Moritz“

Die Kindergruppe Max und Moritz besucht das ASZ/MGH und bringt selbstgebackenen Kuchen mit. Alle Besucher/innen und Bewohner/innen sind herzlich zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Ohne Anmeldung

Donnerstag 17.1., 14.30 bis 16.30 Uhr

Eintritt frei, Umgang mit digitalen Medien verkaufen im Internet

Wie kann ich selbst privat gebrauchte Dinge im Internet verkaufen? Welche Möglichkeiten gibt es? Worin unterscheiden sich Verkaufsplattformen wie ebay, amazon, kurz und fündig, rebuy, momox usw.? Wie stellt man Produkte auf Plattformen ein? Mit praktischen Übungen an Tablets oder PC. Ohne Anmeldung

Donnerstag 17.1., 15 – 17 Uhr, 5 €

Eintritt frei, Café Auszeit

Betreuungsgruppe für hilfebedürftige Senioren und Menschen mit Demenz
Ursula Schramm gestaltet einen anregenden Nachmittag. Mit Anmeldung

Donnerstag 17.1., 15 – 16.30 Uhr

Gruppe für pflegende Angehörige

In einem ungezwungenen Rahmen bekommen Sie die Gelegenheit zum Austausch mit Gleichgesinnten und erhalten fachliche Informationen. Leitung: Barbara Hammrich. Ohne Anmeldung

Freitag 18.1. Abfahrt, 12.30 Uhr, 15 € (Fahrt)

Tp: Untere Hauptstr. / Ecke Heidestr.

Mit großem Bus zur Therapie Bad Gögging

Kooperation ASZ/MGH und AWO Ortsverband Unterschleißheim. Auch für Nichtschwimmer geeignet. Infos bei Margret Michel, Tel. 089/3102873. Rückfahrt Gögging: 17 Uhr. Eintritt Therapie 10 €. Mit Anmeldung bei Frau Michel.

Samstag 19.1., 14 – 16 Uhr, Eintritt frei
Reparatur-Café - Reparieren statt Wegwerfen
ist das Motto des Reparatur-Cafés.

Nicht mehr funktionierende Geräte können mitgebracht und vor Ort repariert werden. Ohne Anmeldung

Sonntag 20.1., 11 Uhr, 14 €, Herkulesaal

Kammerphilharmonie Da Capo
Neujahrsmatinée

Unter anderem mit Werken von Antonio Vivaldi, Johann, Eduard und Josef Strauß. Violine: Thomas Albertus Irnberger, Sopran: Brigitta Simon, Dirigent: Franz Schottky. Anfahrt individuell. Mit Anmeldung

Montag 21.1., 14.30 Uhr 1€ Quiz, 2 € mit Kaffee 4,60 € mit Kuchen

Wer wird Europameister? – Das interaktive Wissensquiz für Jung und Alt

Diese Veranstaltung ist angelehnt an die Fernsendsendung „Wer wird Millionär“.

Über eine kleine Fernbedienung können Sie mitraten, kleine Sachpreise gewinnen und außerdem viel Neues und Wissenwertes über Europa erfahren. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Durchgeführt von Bürger Europas e.V. Mit Anmeldung

Dienstag 22.1., 13.20 Uhr 18 € (Fahrt, Eintritt, Führung) (mit eigener Fahrkarte 13 €) Tp: Bhf

Spaziergang in Münchner Museen

Alte Pinakothek – Ausstellung Florenz und seine Maler

Eine umfassende Auswahl führt in das Zeitalter der Medici und zeigt die Entwicklung der neuzeitlichen Kunst von ihren Anfängen mit Giotto bis hin zu den Schöpfungen von Leonardo da Vinci. Führung: Dr. Bettina Best, Kunsthistorikerin. Ohne Einkehr. Mit Anmeldung

Mittwoch 23.1., 9 Uhr 7 € (mit eigener Fahrkarte 5 €) Tp: Bhf

Die längere Wanderung

Auf den Hochufern rechts und links der Isar – von Harlaching über Grünwald nach Großhesselohe. Länge ca. 15 km. Gemeinsame Einkehr. Begleitung: Wolfgang Voepel. Mit Anmeldung

Mittwoch 23.1., 15 Uhr, Eintritt frei

Tanztee – Musikcafé

Ein beschwingter Nachmittag zum Tanzen, Lauschen, Ratschen, Kaffeetrinken. Mit den Damen der Nachbarschaftshilfe Eching. Ohne Anm.

Donnerstag 24.1., 8 Uhr, 25 € (Fahrt, Eintritt, Führungen), Tp: ASZ

Der bequeme Ausflug: Berta Hummel Museum u. Bad Füssing

Auf unserem Weg nach Bad Füssing machen wir Halt in Massing und erhalten eine Führung über das Leben und Schaffen von Berta Hummel.

Mittags geht es in den Haslinger Hof. Nach dem Essen erhalten wir eine Führung durch Bad Füssing (im eigenen Bus und zu Fuß), sowie einen Bildervortrag über die Stadt. Im Anschluss kehren wir in Bad Füssing im Café Havels zum Kaffeetrinken ein. Mit Anmeldung.

Freitag 25.1., 9.30 Uhr

Treffpunkt Digitalfotografie

Mit Werner Kießling. Ohne Anmeldung

Mittwoch 30.1., 15 Uhr

ASZ-Bewohner-Stammtisch

Bewirtung: Café Central. Ohne Anmeldung

Donnerstag 31.1., 14.30 Uhr, 1€ Vortrag, 2 € mit Kaffee 4,60 € mit Kuchen, Lichtbildervortrag

ASZ – Reiserückblick 2018: Mecklenburg-Vorpommern

Werner Kießling zeigt eine Zusammenfassung der letztjährigen ASZ-Reise. Mit beeindruckenden Bildern u.a. von Rostock, Rügen, Bad Döberan, Wismar. Staunen Sie über die Vielfalt von Mecklenburg-Vorpommern. Mit Anmeldung

Donnerstag 31.1., 15 – 17 Uhr, 5 €, Eintritt frei
Café Auszeit

Betreuungsgruppe für hilfebedürftige Senioren und Menschen mit Demenz Ursula Schramm gestaltet einen anregenden Nachmittag. Mit Anmeldung

Dienstag, 15.1., Dienstag, 22.1., Dienstag, 29.1., Mittwoch, 6.2., Dienstag, 12.2.2019, jeweils von 9 Uhr – 12 Uhr:

Schulungsreihe für Angehörige von Menschen mit Demenz, Helfer und Interessierte

Erkrankt ein Familienmitglied an einer Demenz, sehen sich v.a. die Betroffenen und Ihre Angehörigen, aber auch Nachbarn, Freunde und Bekannte häufig großen Sorgen und Herausforderungen ausgesetzt. In dieser Schulungsreihe werden folgende Themen angesprochen: Wissenswertes über Demenzerkrankungen, Umgang mit den Erkrankten, den Alltag leben, herausfordernde Situationen und Pflege, Entlastung für Angehörige etc.

Referentin: Maria Gingelmaier, Lehrerin für Pflegeberufe, Supervisorin, Altenpflegerin. Der Kurs ist kostenlos. Bezuschussung durch die AOK Freising.

Anmeldung ab sofort möglich.

Adventsmarkt im ASZ

Irene Nadler / Am 1. und 2. Dezember konnten sich die Echinger im ASZ beim Adventsmarkt mit viel selbstgemachtem Kunsthandwerk und Weihnachtsschmuck, Glaskunst, Mosaiken, Schmuck, Kosmetik, Gestricktem, Gefilztem, Genähtem und Gestecken und Kränzen ein-

KLAUS HASCHKE IMMOBILIEN

Umlandstraße 12 · 85386 Eching Telefon 0 89/3 19 11 45 klaus@haschke.com



Ihr Immobilienpartner in Eching,

Vermietung / Verkauf Ihrer Wohnung / Hauses / Grundstücks

Bewertung Ihrer Immobilie

VERKAUF

★ ECHING S1 ★

Reihenhaus (DG ausgebaut) 5 1/2 Zi., ca. 143 m² Wfl., ca. 251 m² Grund, großes Garage, (Energieausweis ist beantragt) Das Haus ist derzeit vermietet.
€ 690.000,- VB

VERMIETUNG

★ ECHING - DEUTENHAUSEN ★

sehr schöne großzügige Doppelhaushälfte (FBH) 5 Zi., Küche, 2 Bäder, 2 Balk. Terrasse, ca. 168 m² Wfl., großer Garten, inkl. Garage + Werkstatt/Garage ab 1/2.2019 (Energieausweis ist beantragt) € 1680,- + NK

HAUS zu kaufen (RH, REH, DHH) vom vorgemerktem Kunden dringend gesucht! keine Verkäuferprovision!

! AKTUELL !

Appartements, 2 + 3-Zi Wohnungen und Häuser in Eching / Neufahrn und Umgebung zum Kauf gesucht!

BAUGRUND dringend gesucht



cken. Ein besonderes Bild waren die Asylbewerber aus Senegal, die wieder ihre hübschen Mosaiksäulen gestalteten. Leider war die Resonanz heuer nicht so groß, aber nehmen Sie sich vor, im nächsten Jahr vorbeizuschauen – Sie werden überrascht sein, wie viele schöne Geschenke dort zu finden sind. (Bild: I. Nadler)

GEMEINDERAT

54. Sitzung des Gemeinderates 23. 10. 2018

Heinz Müller-Saala/ TOP 54.03. Jahresergebnis 2017 der Betreutes Wohnen in Eching GmbH & Co KG

Vom Jahresabschluss 2017 und der Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG der Betreutes Wohnen in Eching GmbH & Co KG für den Zeitraum vom 1.1.2017 bis zum 31.12.2017 wird Kenntnis genommen. (Beschluss 22:0)

TOP 54.04. Feststellung des Jahresergebnisses 2017 der „Betreutes Wohnen in Eching Verwaltung GmbH“

Die Gesellschafter der „Betreutes Wohnen in Eching Verwaltung GmbH“ beschließen unter Verzicht auf alle Formen und Fristen für die Einberufung einer Gesellschafterversammlung: Der Jahresabschluss zum 31.12.2017 wird hiermit festgestellt. Die Bilanzsumme beträgt € 42.813.75. Der ausgewiesene Jahresüberschuss in Höhe von € 705,20 zuzüglich des Gewinnvortrages in Höhe von € 15.345,83 wird auf neue Rechnung vorgetragen. Der Geschäftsführung wird für das Wirtschaftsjahr 1.1.2017 bis 31.12.2017 Entlastung erteilt.

TOP 54.07. Antrag des KSV Günzenhausen auf Zuschuss zur Restaurierung der Fahne und zum 100-jährigen Jubiläum

Die Gemeinde bewilligt dem KSV Günzenhausen einen Zuschuss in Höhe von 50 % der veranschlagten Kosten, maximal € 1.800,-. Der Zuschuss ist im Haushalt 2019 anzusetzen. Die tatsächlich entstandenen Kosten sind durch Rechnungen und Zahlungsbelege nachzureichen. Die Zahlung des Zuschusses erfolgt vorbehaltlich der Genehmigung des Haushalts 2019 in zwei Raten jeweils zu Maßnahmebeginn und nach Vorlage und Überprüfung des Verwendungsnachweises. (Beschluss 19:3)

TOP 54.08. Antrag des CSU-Fraktion vom 30. September 2018: Durchführung einer Machbarkeitsstudie zum Bau einer Bahnüberführung zwischen Bahnhofstraße und Günzenhausener Straße

Der Antrag, für das Haushaltsjahr 2019 € 22.500 zur Durchführung einer Machbarkeitsstudie zur Bahnunterführung vorzusehen, wird abgelehnt. An dem Beschluss des BPU-Ausschusses vom 6. Februar 2018 (TOP 46.06) wird festgehalten. (Beschluss 15:7)

TOP 54.09. Bebauungsplan # 78 „Wielandstraße, Ortseingang Ost“ - Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan; Versagung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß § 36 Abs. 2 BauGB; Antrag auf Zurückstellung gemäß § 15 BauGB für den Antrag auf Vorbescheid zur Bebauung Wielandstraße 18 (Flur # 1162/2)

Für den Bebauungsplan # 78 „Wielandstraße, Ortseingang Ost“ wird der Aufstellungsbeschluss gefasst. Ziel des Änderungsverfahrens ist die künftige bauliche Nutzung und, den vorgesehenen Umbau der Kreuzung Untere Hauptstraße/Paul-Käsmeier-Straße festzusetzen. Das Bauleitplanverfahren kann nach § 13a BauGB als Bebauungsplan der Innenentwicklung durchgeführt werden, da die Voraussetzungen erfüllt sind. Die Verwaltung wird beauftragt, den Aufstellungsbeschluss bekannt zu machen und einen Bebauungsplanentwurf erarbeiten zu lassen. (Beschluss: 22:0)

Für den vorliegenden Antrag auf Vorbescheid zum Neubau eines Mehrfa-

milienhauses mit Gewerbe und Tiefgarage auf dem Grundstück, Fl. # 1162/2, Wielandstraße 18, wird das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 Abs. 2 BauGB versagt. (Beschluss 22:0)

Es wird die Zurückstellung um 12 Monate nach § 15 BauGB beim LRA Freising beantragt. (Beschluss 22:0)

TOP 54.10. Baugebiet an der Böhmerwaldstraße (B.-Plan # 72) Ausschreibung des Erschließungsträgers - Genehmigung des Vergabevorschlags

Die durchgeführte Ausschreibung eines Erschließungsträgers für das Baugebiet an der Böhmerwaldstraße wird aufgehoben, da keine wertbaren Angebote abgegeben wurden. Die Verwaltung wird beauftragt, die Leistungsbeschreibung nochmals zu überarbeiten und die Neuausschreibung zur Vergabe an einen Erschließungsträger auf der Basis eines Pauschalkosten-Angebots durchzuführen. (Beschluss 22:0)

TOP 54.11. Beauftragung des Architekten für den Wiederaufbau von Tennishalle und Versorgungsbau

Das „Büro 4 Wagner Architekten“ wird mit der Planung für die Wiederherichtung der Tennishalle mit Versorgungstrakt stufenweise beauftragt. Die Beauftragung erfolgt für die Stufe 1 (Vorentwurfsplanung). (Beschluss 22:0)

52. Sitzung Haupt- u, Finanzausschuss 6. 11. 2018

Heinz Müller-Saala/ TOP 50.02 „Brass Wiesn“

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt der geplanten Durchführung der „Brass Wiesn“ am 1. - 4. August 2019 mit der Höchstbesucherzahl von 15.000 Besuchern zu. Die Verwaltung wird ermächtigt, die erforderlichen Genehmigungen auf Grundlage der Vorjahre zu erlassen. (Beschluss 13:0)

TOP 53.03. Gewährung einer befristeten Arbeitsmarktzulage für die Berufsgruppen Erzieher/innen und Kinderpfleger/innen der Echingen Kindertageseinrichtungen

Für die Erzieher/innen und Kinderpfleger/innen der gemeindlichen Kindertageseinrichtungen sowie der freien Träger wird auf Einzelantrag ab 1. Januar 2019 eine Arbeitsmarktzulage in Höhe von € 200 bei Vollzeitbeschäftigung (bei Teilzeitbeschäftigung entsprechend gekürzt), befristet bis zum 31. Dezember 2020 gewährt. Die Anträge der Beschäftigten der freien Träger sind über die Träger an die Gemeinde Eching zu stellen. Über die Einzelfallgewährung entscheidet der Bürgermeister. (Beschluss 12:1)

TOP 52.04 a) Vorberatung Haushalt 2019

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat den Erlass der Haushaltssatzung mit Stellenplan und Anlagen 4 und 5 nach § 2 Abs. 2 Nr. 3 KommHV auf Grundlage der Vorberatung im Haupt- und Finanzausschuss. (Beschluss 11:2)

TOP 52.04 b) Vorberatung Finanzplanung und Investitionsprogramm 2019 – 2021

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, der Finanzplanung und dem Investitionsprogramm für die Jahre 2020 - 2022 zuzustimmen. (Beschluss 13:0)

55. Sitzung des Gemeinderates 20. 11. 2018

Heinz Müller-Saala/ TOP 55.02. Finanzplanung und Haushalt

a) Verabschiedung der Finanzplanung und des Investitionsprogrammes zum Haushalt 2019

Der Finanzplanung für die Jahre 2020 - 2011 samt Investitionsprogramm wird zugestimmt. (Beschluss 19:5)

b) Verabschiedung des Haushaltsplans und Erlass der Haushaltssatzung für das Jahr 2019 sowie Verabschiedung des Stellenplans

Die Haushaltssatzung mit Stellenplan in der Fassung vom 22.10.2018 bzw. 13.11.2018 wird wie vorgelegt beschlossen. (Beschluss 18:6)

TOP 55.03. Gemeindliche Gebäude - Stromausschreibung ab 2019 bis 2021: Ausschreibungsergebnis

Der Gemeinderat nimmt zustimmend Kenntnis vom Ausschreibungsergebnis der Stromausschreibung 2019 - 2021 mit den „Stadtwerken Amberg Versorgungs GmbH“ als günstigsten Bieter für das Sammellost-Mix-Ökostrom. Die Unterzeichnung des entsprechenden Stromlieferungsvertrages wird genehmigt. (Beschluss 24:0)



Ab 8. Januar ist der Huberwirt wieder familiengeführt!

Wir freuen uns auf Sie!

Marlene GraBl und Anna Marienwald



malerarbeiten
trockenbau
vollwärmeschutz
innen- u. außenputze
tapezierarbeiten
abriß- u. umbauarbeiten
unsere e-mail-adresse:

steffen meister
hauptstraße 9
85386 eching/dietersheim
telefon 0 89 - 32 70 58 40
telefax 0 89 - 32 70 58 41
mobil 0170 - 5 344 344
malermeister.dietersheim@arcor.de

A smiling woman with blonde hair, wearing a blue denim shirt, stands with her arms crossed in a lush green park. In the background, there are large trees and a modern house with a swing set.

MEIN STROM KOMMT VON DEN STADTWERKEN MÜNCHEN

Jetzt beraten
lassen – kostenlos
und unverbindlich!
0800 0 796 333

Hohe Kundenfreundlichkeit, faire Angebote und fest in der Region verankert – die Stadtwerke München sind Ihr verlässlicher Partner für Strom und Erdgas. Wir bieten Ihnen eine nahe und zuverlässige Energieversorgung, ein faires Preis-Leistungs-Verhältnis sowie einen ausgezeichneten Kundenservice.

Wechseln auch Sie!

 www.swm.de  **0800 0 796 333 (kostenfrei)**

M/Strom Regional, preiswert, ökologisch.

TOP 55.04. Grundstücksvergabe im Echinger Baulandmodell: Festlegung des Erbbauzinses (mit Zinssatz und Grundstückswert) für die Parzellen in den Neubaugebieten

Zur Laufzeit der neuen Erbbaurechtsverträge: Die Laufzeit der Erbbaurechtsverträge für die Neubaugebiete beträgt 66 Jahre. (Beschluss 0:24, damit abgelehnt)

Die Laufzeit der Erbbaurechtsverträge für die Neubaugebiete beträgt 75 Jahre. (Beschluss 14:10)

Zur grundsätzlichen Staffelung des Erbbauzinses: Die Höhe des Erbbauzinses in den künftigen Neubaugebieten wird grundsätzlich mit einer Staffelung (zunächst niedriger, zum späteren Zeitpunkt dann höherer Erbbauzins) festgelegt. (Beschluss 11.13, damit abgelehnt)

Festlegung des gemeindlichen Abschlags beim Grundstückswert und Festlegung des Erbbauzinssatzes: Für die neuen Erbbaurechtsverträge wird ein Abschlag in Höhe von 50 % vom aktuellen Bodenrichtwert und ein Erbbaurechtszinssatz von 1,5 % festgelegt. (Beschluss 3:21, damit abgelehnt)

Für die neuen Erbbaurechtsverträge wird ein Abschlag in Höhe von 50 % vom aktuellen Bodenrichtwert und ein Erbbaurechtszinssatz von 2 % festgelegt. (Beschluss 8:16, damit abgelehnt)

Für die neuen Erbbaurechtsverträge wird ein Abschlag in Höhe von 30 % vom aktuellen Bodenrichtwert und ein Erbbaurechtszinssatz von 1,5 % festgelegt. (Beschluss 16:8).

TOP 55.05. Beauftragung der Architektenleistung für den Neubau des Feuerwehrhauses Günzenhausen. Das Architekturbüro Teppich Architekten, Obere Hauptstraße 26, 85354 Freising, wird mit der Architektenleistung gem. § 35 HOAI, Leistungsphasen 1 - 9, für den Neubau des Feuerwehrhauses Günzenhausen stufenweise beauftragt. Hiermit wird die Stufe 1 und 2, Grundlagenermittlung und Vorentwurf, beauftragt. (Beschluss 24:0)

TOP 55.06. Antrag Bündnis 90/Die Grünen zu Schaffung einer asphaltierten Radwegeverbindung von Oberschleißheim nach Neufahrn entlang der Bahnlinie. Dem Antrag Bündnis 90/Die Grünen auf eine bessere Radwegverbindung zu den Nachbarkommunen wird zugestimmt. Der Bürgermeister und die Verwaltung werden beauftragt, Gespräche mit den Nachbarkommunen Oberschleißheim, Unterschleißheim und Neu-

fahrn aufzunehmen, um eine durchgehende attraktive Radwegeverbindung zu schaffen. Im Gemeindegebiet Eching ist der vorhandene Weg zu überprüfen und soweit auszubessern, dass er gut genutzt werden kann. (Beschluss 24:0)

55. Sitzung des BPU-Ausschusses am 27. 11. 2018

Heinz Müller-Saala/ TOP 55.02 Bauvoranfragen/Vorbescheide: Neubau einer Wohnanlage mit 8 Wohneinheiten und Tiefgarage, Dietersheimer Straße Das gemeindliche Einvernehmen kann in Aussicht gestellt werden. Die Stellplatzanordnung an der Dietersheimer Straße ist zu überarbeiten. Die Anzahl der rückwärts auf die Kreisstraße fahrenden Fahrzeuge ist zu reduzieren. Die Tiefgaragenausfahrt ist so übersichtlich wie möglich zu errichten und es ist ein ausreichender Austritt aus der Haustüre vorzusehen. Es wird empfohlen, im Bereich der Sportplatzstraße ein Spielgerät vorzusehen. (Beschluss 13:0)

TOP 55.03 Bauanträge: Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 12 Wohneinheiten und Tiefgarage, Siedlerstraße 4 und 4a

a) das gemeindliche Einvernehmen und die erforderlichen Befreiungen von den Baugrenzen, der Dachform, der Dachgaube, der Dachfarbe sowie der Grundstückflächen werden erteilt. Bezüglich der Wandhöhe wird die Befreiung nicht erteilt, da die Abstandsflächen nach Westen und Osten bereits sehr stark ausgereizt sind. Auf die eingereichten Nachbareinwände wird verwiesen. Das LRA wird gebeten, die Einhaltung der gesetzlichen Abstandsflächen genau zu prüfen. Für die Fahrräder sind oberirdische Stellplätze vorzuziehen. Die Pkw-Stellplätze sind so zu gliedern, dass nach dem dritten Stellplatz ein Baum gepflanzt werden kann. Um ein einheitliches Bild zu schaffen, ist die Fensteranordnung zu vereinheitlichen, analog der Bauvoranfrage. Für Bäume auf der Tiefgarage muss die darüber liegende Vegetationsschicht mindesten 80 cm betragen. (Beschluss 11:2)

b) Die Anzahl der Stellplätze an der Siedlerstraße soll reduziert werden. (Beschluss 10:3)

TOP 55.04 Baugebiet „östlich der Böhmerwaldstraße“, Errichtung Lärmschutzwand - Vorstellung der Planung durch das Ing.-Büro WipflerPlan Für die Errichtung einer Lärmschutzwand aus Holzbeton besteht Einverständ-

nis. Die Lärmschutzwand ist zu begrünen, Ziel ist, eine größtmögliche Schallreduktion zu erreichen.

TOP 55.05 Generalsanierung und Erweiterung Rathaus

Der Auftrag zur Durchführung der Gerüstbauarbeiten beim Bauvorhaben Generalsanierung und Erweiterung Rathaus Eching wird an die Firma „Schäfer Gerüstbau“ für € 73.937,68 (brutto) erteilt. (Beschluss 13:0)

TOP 55.06 Entwidmung der 4 östlichen Senkrechtparker (Flur # 1146/77, 1146/151) an der Nordseite Kleiststraße

Die 4 Senkrechtparker an der Nordseite der Kleiststraße zu ges. 47 qm werden als Bestandteil der Ortsstraße „Kleiststraße“ mit Wirkung vom 10.09.2018 als öffentliche Verkehrsfläche eingezogen (entwidmet).

TOP 55.09 Anordnung von Parkbewirtschaftungszonen in Eching – Vorberatung Grundsätzlich besteht Einverständnis mit der Einrichtung einer Zone, zunächst im Bereich südlich der Bahnlinie, dies soll weiter verfolgt werden. Es ist zu prüfen, ob Ausweise für die Gewerbebetriebe bzw. Handwerker ausgestellt werden können und ob gestaffelte Preise festgelegt werden. Die Standorte der Beschränkung für die Zonen sind festzulegen und eine Bürgerinformationsmaßnahme ist vor Inbetriebnahme der Zone durchzuführen. (Beschluss 13:0)

TOP 55.10 Baugebiet an der Anne-Frank-Straße (B.plan # 5, 10. Änderung): Realisierung der öffentlichen Erschließung (Fortsetzung der Bernhard-Lichtenberg-Straße) Die im Bebauungsplanverfahren # 5 „Westlich der Frühlingstraße“, 10. Änderung, festgesetzten öffentlichen Erschließungsanlagen werden durch einen Erschließungsträger hergestellt. Eine entsprechende Ausschreibung ist vorzubereiten. (Beschluss 12:1)

TOP 55.11 Abwicklung des Brandschadens der Tennishalle mit der gemeindlichen Gebäude- und Inventarversicherung - Beauftragung eines Beratungsbüros zur Unterstützung der Gemeinde

Der Ausschuss stimmt der Beauftragung der „gap (Gesellschaft für Versicherungsprüfung)“ zur Beratung bei der Brandschadensregulierung der Tennishalle mit der Versicherungskammer Bayern zu. Das Honorar beträgt 0,5 % von der Entschädigungsleistung, hinzu kommt ein Zusatzhonorar von 25 % der Entschädigungsleistung, die einen Wert von € 2.587.074,00 übersteigt. (Beschluss 11:2)

Verbandsversammlung vom 5. Dezember 2018

Heinz Müller-Saala/ TOP 1 Bericht der Geschäftsleitung (Adalbert Mader)

In der Kläranlage Grüneck wurde die Nahwärmeleitung zwischen Trocknungs-Anlage und Maschinengebäude erfolgreich angebunden. Durch diese Maßnahme wird die Trocknung von Klärschlamm noch effizienter gestaltet. Gleichfalls wurde ein neuer Gasbehälter (Volumen 2.000 Kubikmeter) geplant, der im Juni 2019 eingebaut werden soll. In der Geschäftsstelle wurden die Server erneuert, um die rechtssichere Langzeitspeicherung der Verwaltungsakten zu gewährleisten. Gleichfalls wurde der Aufbau eines erweiterten Dokumenten-Management-Systems vorgenommen. Die TV-Untersuchung für den Schmutzwasser-Kanal in Eching nördlich der Bahnlinie ist abgeschlossen. Es wurden keine wesentlichen Mängel festgestellt.

Bei der anschließenden Jahresabschlussfeier, an der auch derzeitige und ehemalige Mitarbeiter und Verbandsräte teilnahmen, streifte der Vorsitzende Christoph Böck noch einmal die we-

EIN GESUNDES UND GLÜCKLICHES 2019!

RABATTCOUPON
gültig von 28.12.2018 – 25.01.2019

15% G Apotheke GOTZ Eching

Ausgenommen sind verschreibungspflichtige Arzneimittel, Bücher und Aktionsartikel.
Nur ein Coupon und Artikel pro Person.

Götz Apotheke Eching
Untere Hauptstraße 5, 85386 Eching
☎ 089 3192119 ✉ post.eching@goetz-apotheke.de

GÖTZ APOTHEKEN
Mit uns leben Sie besser.

www.goetz-apotheke.de

PETERSHAUSEN
ECHING
FAHRENZHAUSEN
REICHERTSHAUSEN

GOTZ



Ehrung für langjährige Tätigkeit: (v.li.) Christoph Böck, Verbandsvorsitzender, Adalbert Mader, Geschäftsführer, und Rudolf Radlmeier. (Bild: H. Müller-Saala)

sentlichen Fakten des Jahres 2018: 84 neue Objekte wurden an das Kanalnetz angeschlossen, welches jetzt 11.400 Anschlüssen umfasst, Gleichfalls wurden umfangreiche Erneuerungsmaßnahmen an den bestehenden Pumpstationen begonnen. Alle veranschlagten Investitionen in die Kläranlage und für die neuen Ortskanäle konnten im Haushaltsjahr 2018 mit den Einnahmen und der Rücklage finanziert werden.

Einige Zahlen zu den Finanzen: Bisher wurden € 117,7 Millionen investiert. Der Abwasserzweckverband ist seit 2007 schuldenfrei. Im Haushalt 2019 sind für den Verwaltungshaushalt € 6.220.000 und im Vermögenshaushalt € 2.680.000 vorgesehen. Für die Kläranlagen sind € 705.000, ausserdem € 1.300.000 für Kanalbau-Maßnahmen eingestellt. Einen besonderen Dank richtete Böck an den Geschäftsführer Mader, die heuer seine letzte Weihnachtsfeier als GF erlebt. Er geht Ende Februar 2019, nach 18 Jahren im ZV, in den Ruhestand. Eine offizielle Verabschiedung findet im Februar 2019 statt. Sein Nachfolger ist Herr Rottmeier.

Gehrt wurde Rudolf Radlmeier für seine langjährige Tätigkeit als Chef im Betrieb der Klärschlamm-Entwässerungsanlage (Zentrifugen) und Wartung- und Instandsetzungs-Anlagen, für 40 Jahre im ZV Frau Hedwig Knoll und für 10 Jahre im ZV Monika Land, Erwin Oberpriester und Bernhard Riesbeck.

KIGA / SCHULE

Geschenke für Rumänien

Klaus Bachhuber/ Mit Weihnachtspäckchen beschenken die Kinder der Grund- und Mittelschule an der Danziger Straße auch heuer wieder Kinder in Rumänien. Der "Weihnachtstruck" der Johanner hat im Advent 21 dicke Pakete aus Eching für seine Reise nach Osteuropa abgeholt.

Die Schülerfirma der Schule hatte die Aktion nun bereits zum zweiten Mal organisiert. In jeder Klasse wurden Geschenke vom Duschgel bis zu Malbüchern gesammelt und dann klassenweise verpackt. Mit Betreuungslehrerin Manuela Humplmair hat die Schülerfirma die Pakete dann auf den Truck geladen. (Bild: K. Bachhuber)



Unter'm sternbeglänzten Zelt wandern wir durch die weite weiße Welt... - Die Weihnachtslegende in der Eching „Sternschnuppe“

K. Brand/ Als Höhepunkt in der Adventszeit ermöglichte der Elternbeirat des Kindergartens „Sternschnuppe“ den Kindern den Besuch durch das Figurentheater „ElfenTau Märchenquelle“ in den eigenen Räumlichkeiten. Mit handgefertigten Puppen und Marionetten wurde ihnen die Weihnachtslegende vorgetragen.



Das Faszinierende und Einzigartige dieses Theaters sind die Filzfiguren ohne festgelegte Gesichter, welchen einzig durch die anmutigen Bewegungen der Arme Ausdruck verliehen werden, untermalt mit dem großen Ausdrucksreichtum der eigenen Stimme der beiden Erzähler – live und ohne technische Verstärkung. Lieder, geheimnisvolle Worte, der Zauber des farbigen Lichts, schimmernde Seide, knorrige Wurzeln und bemooste Steine lassen die elfenhafte Märchenwelt lebendig Gestalt annehmen.

Wer wurde in Bethlehem geboren? Mit einem lauten Rufen der Kinder „Jesus“ und „Christkind“ begann für sie die einfühlsame, aber auch heitere und fröhliche Reise von Nazareth nach Bethlehem. Sobald sich Maria und Josef mit ihrem Esel auf den Weg begaben, sangen alle Kinder begeistert mit „Es ist für uns eine Zeit angekommen...“. Die Legende berichtet rund um das geheimnisvolle Geschehen auf der Reise, bei den Hirten und im Stall, bis hin zum Erscheinen des Bethlehemsterns und der Geburt Jesu Christi in der Heiligen Nacht. Immer wieder wurden Lieder in

die Geschichte eingebunden, welche die Kinder fröhlich mitsangen.

Am Ende der Erzählung fragten die Hirten die gebannten Kinder, was denn passiert sei, dass ein einziges Licht die Welt so erstrahlen lässt? „Das Christuskind ist geboren!“ antworteten sie im Einklang. Die Hirten beschenkten das Kindlein mit Ihren Gaben - so ist es fortan jedes Jahr. Seinen Ausklang fand die Erzählung mit dem Lied „Alle Jahre wieder“. (Bild: K. Brand)

Erfolg bei der Physik-Olympiade

P. Pflästerer/ Bei der 50. Internationalen Physik-Olympiade, ausgerichtet vom Leibniz-Institut für Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik an der Universität Kiel, hat Johannes Steinberger aus der Q11 des Oskar-Maria-Graf-Gymnasiums die zweite Runde erreicht. Deutschlandweit haben 870 Schülerinnen und Schüler aus 15 Bundesländern an dieser ersten Runde teilgenommen, etwa 650 haben sich für die zweite Runde qualifiziert, die in diesem Jahr erstmalig als Klausur abgehalten wurde. Johannes hat bereits in den vergangenen Jahren als Schüler den Hochleister-Kurs des OMG besucht und absolviert in diesem Jahr bereits ein Frühstudium Physik an der LMU in München.



Gratulation zum Erfolg: (von links nach rechts) Betreuerin Petra Pflästerer, Johannes Steinberger, Schulleiter Franz Vogl. (Bild:OMG)

Das Oskar-Maria-Graf-Gymnasium beim Blume-Festival in Gran Canaria

L. Klesy/ Neben dem bereits seit 20 Jahren stattfindenden Tanzprojekt haben sich die Tanzgruppen des Oskar-Maria-Graf-Gymnasiums bei zahlreichen Wettbewerben und Veranstaltungen

IMMOLESS
weniger ist mehr ...

Weniger ist **mehr**... steht für:
weniger Aufwand – weniger Kosten:
mehr Zeit für die wichtigen Dinge!

Wir haben bereits Ihren Mieter oder Käufer gefunden!

Bitte kontaktieren Sie uns per E-Mail unter
info@immoless.de oder Tel.: **089 - 200 300 77**

Wir suchen dringend für vorgemerkte Kunden
(BMW, Pro7, Audi) Grundstücke, Häuser,
1-5 Zimmer-Wohnungen zum Kauf / Miete.

Ihr Immobilienpartner in Eching.

E-Mail: **info@immoless.de**
Internet: **www.immoless.de**

auch außerhalb der Schule einen Namen gemacht. Seit der Teilnahme an der Gymnastrada in Lissabon, dem Sportaculum in der Olympiahalle und dem Ägypten-Projekt ist schon einige Zeit vergangen. So kam die Idee, mit einer der Wettkampfgruppen von Frau Altner, die größtenteils aus Schülern der Q11 und Q12 besteht, einen für den Wettkampf bestimmten Tanz auch beim Blume-Festival zu präsentieren.

Das Blume-Festival in Gran Canaria, das 1960 in Erinnerung an den spanischen Turner Joaquín Blume ins Leben gerufen wurde, ist ein internationales Gymnastik- und Turnfestival. Neben diversen Wettkämpfen werden vormittags Workshops angeboten und abends können über die ganze Insel verteilt die Showeinlagen internationaler Turn-, Tanz- und Akrobatikgruppen bewundert werden. Dieses Jahr waren mit dem OMG 4500 sportbegeisterte Teilnehmer aus 19 verschiedenen Ländern vom 23.11.2018 bis 2.12.2018 angemeldet.

Nachdem sich der Zeitpunkt der Fahrt für die Q12-Schülerinnen als problematisch erwies, wurden auch jüngere Tänzerinnen gefragt, die sich in den letzten Jahren im Tanzprojekt als zuverlässig und einsetzungsfreudig erwiesen hatten. Leider war die Gruppengröße auf 18 beschränkt, sodass leider viele tanzbegeisterte und engagierte Schüler nicht berücksichtigt werden konnten.

Gleich im September begann das intensive Training zur Choreographie, die den „Phönix aus der Asche“ darstellen sollte. Für uns Tänzerinnen bedeutet der mythologische Vogel, dass wir Probleme und Sorgen überwinden können, wenn wir nicht aufgeben. Mit der richtigen Einstellung kann aus Asche und Feuer auch etwas Wunderbares entstehen.

Das i-Tüpfelchen des Tanzes war der effektvolle Einsatz unserer Kostüme, die zugleich die Farben Deutschlands widerspiegelten. Herzlicher Dank gilt hierbei an Frau Völk für die Näharbeiten. Mit unserer Idee und unserer Darbietung konnten wir sowohl in Las Palmas, der Hauptstadt Gran Canarias, als auch in anderen kleineren Dörfern das Publikum begeistern.

Neben den sechs Auftritten besuchten wir vormittags auch Workshops. Während bei Akrobatik, Fiesta Latina und Aquagym unsere koordinativen und konditionellen Fähigkeiten gefordert waren, lernten wir bei Qi Gong, Yoga und ‚Stretch and Relax‘ neue für das Tanzen sehr nützliche Entspannungstechniken kennen.

Unterhalb wurden diese zehn tollen Tage stets von Musik, Tanz- und Gesangseinlagen, egal ob auf der Straße, am Strand, im Bus oder auf der Bühne.

Wir haben eine unvergessliche Zeit erlebt, konnten neue Erfahrungen sammeln und auch viele tolle und talentierte Menschen kennenlernen.

Wir danken unserer Schule und unseren Sponsoren für die Unterstützung dieses Projektes.

KIRCHE



katholische Kirchengemeinde

08.01. Seniorennachmittag

Alle Senior/inn/en Eching, Dietersheim und Hollern sind herzlich am Dienstag, 08.01.2019, um 14.00 Uhr zu unserem Seniorennachmittag im Pfarrheim eingeladen.

Gezeigt werden Bilder über eine Kulturreise nach Oberlausitz von Herrn Kiesling.

Echinger Mütterfrühstück

Treffen zum Kleinkinderfrühstück. Mama, Papa und die Aller kleinsten treffen sich zum Frühstück immer freitags von 9.00 bis 11.00 Uhr im Pfarrheim. Unkostenbeitrag 5,00 €. Anmeldung gern über die Facebook-Gruppe „Mütterfrühstück Eching“. - Wir freuen uns auf euch.

20.01. Familiensonntag

Unser alljährliches Schweinebratenessen veranstalten wir am Familiensonntag, den 20.01.2019, nach dem Gottesdienst. Es wäre schön, wenn viele Familien, ob jung oder alt, das Angebot des schmackhaften Essens annehmen würden. Portion Schweinebraten mit Kartoffel- und Krautsalat für Erwachsene € 6.00 und für Kinder € 3.00. Der Erlös aus dem Verkauf der Speisen und Getränke kommt der Elterninitiative krebskranke Kinder München zugute.

Meditation

Wir wollen während der Meditation ein friedvolles Verweilen in der Stille finden. Durch die Meditation erfahren wir Ruhe und Stille, können uns auf unser Inneres besinnen. Ich freue mich Sie während dieser besonderen Zeit zu begleiten.

Teilnehmen kann jeder.

Termin: jeden Sonntag von 20.00 bis 21.00 Uhr

Ort: Pfarrheim Eching

Kosten: Geben bereitet Freude, und ich freue mich über das was mir gegeben wird.

Ihre Rosemarie Fenzl

Sozialdienst St. Andreas

- Adventsmarkt

R. Kremer/ Der Sozialdienst St. Andreas hat wie jedes Jahr auch heuer wieder auf dem Adventsmarkt im Pfarrhof am 1. Dezember 2018 die Tombola organisiert.

In diesem Zusammenhang möchten wir uns ganz herzlich bei folgenden Firmen bedanken, die uns mit schönen Tombolapreisen unterstützt haben:

Cafe Central, B. Kramer, Eching, Schreibwaren Diegel, Eching, Blumendeln Donle, Eching, Eisdiele Cellino, Eching, Feinkost



Kurz, Eching, Eho-Apotheke, Eching, Fischzucht Nadler, Günzenhausen. Selbstverständlich bedanken wir uns genauso herzlich bei all den anderen, die etwas für unsere Tombola vorbeigebracht haben oder uns durch Loskäufe unterstützt haben. Übrigens gibt es in unserer Kleiderkammer im Büchereikeller noch viele schöne Wintersachen. Kommen Sie doch vorbei und schauen Sie, ob Ihnen etwas gefällt. Die Sachen werden sehr günstig abgegeben. (Bild: Pfarrei)

Pfarrheim-Cafe

I. Nadler/ Es ist eine liebgewonnene Tradition, dass am 1. Advent das „Pfarrheim-Cafe“ der Echinger Landfrauen am Nachmittag öffnet. Auch heuer gab es wieder eine tolle Auswahl an herrlich anzuschauenden Torten und Kuchen, so dass die Auswahl schwer fiel. Sie sind nicht nur ein Augenschmaus, sondern ein Gaumengenuss, den man nicht so oft erlebt. Dieses kulinarische Angebot lassen sich die Echinger nicht entgehen und so mussten sogar noch einige Tische aufgestellt werden, damit alle Besucher einen gemütlichen, genussvollen Nachmittag erleben konnten.



Die Landfrauen haben sich vor ihren Torten und Kuchen fotografieren lassen: (von links) Claudia Steininger, Gertraud Holzer, Antonia Vilser, Waltraud Kranz, Theresia Schredl, Gabi Hanrieder, Franziska Huber und Emma Pflügler. (Bild: I. Nadler)

Adventsmarkt im Pfarrhof

I. Nadler/ Viele Besucher drängten sich am 1. Dezember schon um 15 Uhr vor der Bühne im Pfarrhof und warteten auf die Eröffnung des Adventsmarktes der Pfarrei St. Andreas. Pfarrer Guggenbiller begrüßte sie und sandte die Botschaft für die kommende Zeit aus, „eine Tür in sich aufzumachen, die Herzen zu öffnen für die Ankunft des Herrn“. Auch 3. Bürgermeister Thomas Kellerbauer schloss sich diesen Worten an. Dann kam der Auftritt der kleinen Kindergartenkinder, die ihre Weihnachtsgeschichte in Kostümen der Tiere des Waldes vorspielten. Aufmerksam verfolgten die Eltern, Großeltern und Verwandten diese zauberhafte Geschichte, die die Kleinen mit viel Herz aufführten. Kurz darauf kündigte der Moderator Christoph Grobbel die Hortkinder an, die ihren hübschen Lichtertanz zum Besten gaben.

Nun war es für viele an der Zeit, sich auch die kulinarischen Köstlichkeiten wie Bratwurst, Glühwein, Maronen, Kuchen und Kaffee schmecken zu lassen. Vor dem Stand des Sozialdienstes drängten sich die Loskäufer, die ihre Gewinne abholten. Bei der amerikanischen Versteigerung des



Immobilien erfahrung seit 1988



Hepting
IMMOBILIEN



Verkauf
Vermietung
Bewertung
Beratung

Bahnstraße 44a, 85375 Neufahrn

• Telefon: 08165/62041 • www.hepting-immobilien.de

Cabaret des Wissens

Die Buch ShowPräsentation

 **Regine Trat**
Trainer Für ein Leben in Bewegung



Die Show zum Buch
von und mit Regine Trat

Wiederholungsvorstellung
auf Grund des großen Erfolgs:

**Donnerstag,
21. März 2019**

**Beginn: 19:00 Uhr (Einlass: 18:30)
Bürgerhaus Eching**

(!) Eintritt frei (!) Limitierte Plätze (!) Nicht verpassen



 **Der Wald** Rücken- & Gelenkzentrum

Veranstalter: „Der Wald, Rücken- & Gelenkzentrum“

Eintrittskarten: „Der Wald Rücken- & Gelenkzentrum“ - Heidestraße 4 - 85386 Eching - Tel. 089 230 575 67

Hexenhäuschens der Pfarrjugend kam wieder ein ansehnlicher Betrag heraus.

Viele Besucher hatten sich gleich nach Eröffnung des Marktes an dem Stand des Frauenbundes mit bunten Adventkränzen und –gesteckten eingedeckt, auch die kleinen handgemachten Karten, Tüten, Engel fanden ihre Käufer. Am GEPA-Stand konnten viele fair gehandelte, ökologische Waren gekauft werden. Wie auch im letzten Jahr gab es für die Kinder ein offenes Basteln im Pfarrheim, das die Kinder lieben. Bei der Dämmerung kam auch noch der Nikolaus und verteilte Süßigkeiten an die Kinder.

Für die musikalische Unterhaltung sorgte heuer der Männergesangsverein mit adventlichen Liedern und der Musikverein St. Andreas spielte zum Abschluss des Adventsmarktes besinnliche Weisen.

Wieder haben viele helfenden Hände einen gemütlichen Nachmittag im Pfarrhof möglich gemacht, wo man sich treffen und ratschen, gut essen und trinken kann, also den Adventanfang ohne Hektik genießen kann. (Bild: I. Nadler)

Vorankündigung zum Kinderfasching 2019

I. Ponath/ Heuer ist der Fasching wieder länger, aber dennoch keine Zeit verlieren und den Termin für den Kleinkinderfaschingsball vormerken. Der Katholische Frauenbund lädt alle Mädchen und Buben, 0 bis 8 Jahre, mit ihren Mamas, Papas, Omas, Opas, Tanten und Onkeln und ihren Freunden am Dienstag, den 22.01.2019, (Einlass 14.30 Uhr) ab 15.00 Uhr in das Bürgerhaus Eching ein, natürlich wie immer ohne Rauch und Knallerei.

Zur Unterhaltung gibt es ein abwechslungsreiches Programm, das wird noch nicht verraten. Für tolle Musik sorgt natürlich wieder unser „DJ Sabine“. Das leibliche Wohl kommt auch nicht zu kurz, mit selbstgebackenen Kuchen, Krapfen, Würsteln und vielem mehr. Eine große Bitte hätten wir noch: Bitte keine Sprühlufschlaggen mitbringen. Ansonsten bringt alle, ob Klein ob Groß, viel gute Laune mit.

Einbruchschutz

Sieber
Fenster + Türen-Service



Auch dieses Jahr erlangten uns zahlreiche Meldungen über Einbrüche. Jahr für Jahr kommt es so vor, als würden die Einbrecher vor nichts mehr Halt machen. Zudem werden Einbrecher immer organisierter.

Gehören Sie vielleicht schon zu den Betroffenen?

Wurden Ihnen Wertgegenstände entwendet?

In Ihrer Privatsphäre gestöbert?

Oder hatten Sie bisher das Glück verschont geblieben zu sein vor solchen Fällen?

Viele Einbrüche geschehen

über nicht ausreichend gesicherte Fenster/Türen.

Gehören nun auch Sie zu den Vorreitern und lassen Sie Ihre Fenster mit einen Sicherheits-Fensterbeschlag nachrüsten. Um es den Einbrechern somit zu erschweren in Ihr Haus zu gelangen. Neue Beschlagssysteme mit Pilzzapfen machen das Aushebeln nahezu unmöglich. Der Einbrecher wäre somit gezwungen Scheiben einzuschlagen, dies macht jedoch zu viel Lärm. Sichern Sie Ihr Zuhause! Wir stehen Ihnen für Rat und Tat gerne zur Seite.

Fenster und Türen Service 08638 / 88 67 98
Rudolf **Sieber** 0160 94850 715
Am Ederberg 19 www.fts-sieber.de
84574 Taufkirchen Mitglied im Institut für Fenstertechnik (ift-Rosenheim)

KULTUR



Gemeindebücherei

Öffnungszeiten:

Montag und Freitag: 15 - 18 Uhr, Dienstag 18 - 20 Uhr, Mittwoch: 10 - 13 und 15 - 18 Uhr, Donnerstag 10 - 12 und 17 - 19 Uhr, jeden ersten Sonntag im Monat von 11-12 Uhr; www.eching.de/buch

Sonntagsausleihe im Januar: 6.1.2019

Zwergerglschichtn für Kinder von 2-4 Jahren (mit Begleitung)

Donnerstag, 24.1.19, um 16.15 Uhr

Wir werden gemeinsam singen, Fingerspiele oder ähnliches machen und eine kleine Bilderbuchgeschichte vorlesen. Die Zwergerglschichtn dauern insgesamt etwa eine halbe Stunde, die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Vorlesenachmittage für Kinder von 5 - 8 Jahren

Donnerstag, 17.1., um 16 Uhr, Donnerstag, 31.1., um 16 Uhr

Zunächst wird eine Geschichte vorgelesen, anschließend wird gemeinsam zum Thema gebastelt. Alle Kinder von 5-8 Jahren (ohne Begleitung Erwachsener) sind herzlich eingeladen. Mamas, Papas oder Großeltern können in dieser Zeit gerne in der Bücherei schmökern, die Ausleihe beginnt allerdings erst ab 17 Uhr.

Liebe Büchereibesucher, bitte beachten Sie:

Die Bücherei ist in der Zeit von 24.12. bis einschließlich 1.1.2019 geschlossen. Ab Mittwoch, den 2. Januar, sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

Wir wünschen all unseren Leserinnen und Lesern einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

Autorenbegegnung mit Kerstin Gehm in der Gemeindebücherei Eching

A. Hofmann/ Sie verfasste bereits zahlreiche Kinder- und Jugendbücher und begeisterte mit ihrer Bestsellerreihe „Die Vampirschwestern“ Millionen von Zuschauern in den Kinosälen.

Vor kurzem war die in München lebende Kinderbuchautorin Kerstin Gehm in der Gemeindebücherei Eching zu Besuch und las den Kindern der zweiten Klasse der Schule Danziger Straße aus der Vulkanos-Reihe: „Die Vulkanos erobern eine Insel“. Die Vulkanos haben Feuer im Hintern und entsprechend hatten die Kinder großen Spaß an den Abenteuern. Den Vulkanos-Tango durften sie sogar mittanzen, auch sonst wurden sie immer wieder von der Autorin einbezogen.

Nach der Lesung durften die Kinder ganz viele Fragen stellen und sie nutzten die Gelegenheit, einer echten Autorin zu begegnen, auch eifrig aus. Zum Schluss gab es noch handsignierte Autorenkarten für alle. (Bild: Bücherei)



Musikschule Eching



So. 13.01.19, 19:00 Uhr, Bürgerhaus Eching

Neujahrsempfang mit dem Salonorchester und Schülerinnen und Schüler der Musikschule unter der Leitung von Georg Straßmann

Mo. 21.01.19, 18:00 Uhr im Manfred Bernt-Saal der Musikschule

Trainingskonzert „Jugend musiziert“ mit Schülerinnen und Schülern der Musikschule, die bei „Jugend musiziert“ mitmachen.

„Weihnachtliche Klangspiele“ der Musikschule

Der Nikolaus persönlich schaute vorbei bei den „Weihnachtlichen Klangspielen“ der Musikschule. Bei diesem Programm hatten die kleineren Kinder der Musikschule ihren großen Auftritt.

Unter anderem hatte das neu gegründete „Ensemble Kunterbunt“ seine Premiere. Das Ensemble besteht aus Schülern, die ihr Instrument gerade mal ein oder zwei Jahre spielen, in der Besetzung mit zwei Flöten, zwei Violinen, drei Trompeten, zwei Waldhörnern, Cello, Posaune, Klavier, Schlagzeug und E-Bass.

Auch der Kinderchor unter Leitung von Katrin Masius war dieses Jahr wieder mit zwei Beiträgen vertreten. (Bild: Musikschule)



Adventskonzert des Männergesangvereins „Harmonie“

Andrea Mayerhofer/ „...ich wünsche Euch zur Weihnachtszeit / Frieden und Hoffnung weit und breit / Und dass auf der schönen Welt / Nicht nur der Wert des Geldes zählt / Dass Zeit genug zum Leben bleibt / Denn dann, ja dann ist Weihnachtszeit!“

Mit diesen Worten verabschiedete sich der Leser Hans Holzner aus Allershausen beim Adventskonzert des Männergesangvereins „Harmonie“.



Das Konzert fand in der schönen alten Kirche Sankt Andreas in Eching statt. Weihnachtslieder einmal anders wurden durch den neuen Chorleiter Aldo Brecke präsentiert. Das Bläserquartett des Musikvereins St. Andreas beteiligte sich mit Einlagen, wobei das Lied „Es wird scho glei dumpa“ sehr mitreissend war.

Zum Abschluss durften alle Zuhörer „Macht hoch die Tür, die Tor macht weit“ gemeinsam mit dem Chor singen. Es war ein sehr gelungenes Konzert, das am 1. Advent so richtig zur Weihnachtsstimmung beitrug. (Bild: A. Mayerhofer)

Es war einmal...

Gisela Duong/ So beginnen die meisten Märchen, die früher oft an langen Winterabenden im Kreis von Familie und Freunden erzählt wurden. Gemütlich zusammensitzen, Geschichten erzählen, Geschichten lauschen. Diese alte Tradition ließen die Märchenerzählerinnen Magret Ehrmann und Gudrun Naughton am 23.11. in der Gemeindebücherei Eching wieder aufleben.



Die Märchen, die sie, im Kreis ihrer Zuhörer sitzend, erzählten, handelten von der Kraft der Liebe: Die Liebe in der Beziehung zwischen Mann und Frau, die Liebe von den Kindern zu ihren Eltern, Geschwisterliebe und auch die List, sich „Liebe“ zu erschleichen.

Die beiden nahmen ihr Publikum mit auf eine Reise. Sie

führten die Zuhörer in ferne Länder, zu verliebten Königssöhnen, die nur noch mit der Hilfe von Feen ihr wahres Glück finden, zu Herrschern, die lernen, was die Liebe eines Sohnes zu seinem Vater bewirken kann und wie wichtig die Lebenserfahrung alter Menschen ist. Wie schön und tief die wahre Liebe sein kann, auch dann, wenn die Hochzeit schon lange zurückliegt, das erfuhren die Zuhörer ebenso wie die Wege, mit List ans „Ziel“ zu kommen. Geschwisterliebe und ein gegenseitiges Vertrauen ist nötig, um sich gegen böse Hexen erfolgreich zu wehren und sie zu besiegen.

Musikalisch wurde der Abend von Stefan Wönhöfer mit seiner Gitarre begleitet. Er schaffte mit seiner Musik nach jeder Geschichte den erforderlichen Abstand zum Gehörten und die Möglichkeit, sich auf ein neues Märchen einzustimmen. Ein perfektes Zusammenspiel von Sprache und Musik.

Es war einmal. Nach sechs Märchen war Schluss. Leider. Die Zeit ist wie im Flug vergangen und sicher wird sich der ständig wachsende Kreis der Zuhörer im nächsten Jahr weiter vergrößern. (Bild: G. Duong)

Herbstkonzert des Musikvereins St. Andreas

Heinz Müller-Saala/ Mit dem Anfänger-Blasorchester unter Leitung von Cédric Mohler begann das Herbstkonzert des Musikvereins St. Andreas Eching. Interessant zu erleben, wie sich dieses Jugendorchester seit dem Frühjahrskonzert musikalisch verbessert hat.

Die Auswahl im Konzertprogramm entsprach nicht allen Zuhörern - es fehlten meiner Ansicht nach „Ohrwürmer“ in jedem Blasorchesterstück - ,

was allerdings die musikalische Qualität nicht minderte. Neu im Anfängerblasorchester waren Nina Böhm und Markus Scherbel.

Das Jugendblasorchester unter Leitung von Benedikt Migge begeisterte mit 5 Stücken, wobei mir „Guns“ besonders gefiel. Neu im Orchester waren Elias Haslauer, Simon Heckmair und Marvin Karl.

Danach folgte das Blasorchester des Musikvereins St. Andreas Eching unter Leitung des neuen Dirigenten Maximilian Jokel (Bild), Nachfolger von Wolfgang Vetter, dem scheinbar das Wohlgefallen der Musiker und des Vorstands fehlte.

Maximilian Joker kommt aus Geisenfeld; er promoviert derzeit im Fachbereich Mathematische Physik an der Universität Regensburg. Erst mit neun Jahren erhielt er seinen ersten Klarinettenunterricht. Mit 20 Jahren entdeckte er seine Leidenschaft für das Dirigieren und konnte erste Erfahrungen bei mehreren Bläserklassen und Jugendkapellen sammeln. Die erfolgreich abgelegte Prüfung zum staatlich anerkannten Dirigenten für Laienblasorchester wurde ergänzt durch Dirigentenunterricht bei Jos Zegers (Bundespolizei-Orchester München) und bei Manuel Elli (Bläserphilharmonie Blaustein). Sein Debüt waren die „Second Suite in F“, „O Magnum Mysterium“, Festmusik der Stadt Wien, „Where Eagles soar“ und „Chess, Highlights and Anthem from the Musical“. Die Moderation übernahmen Kristin Straninger und Moritz Reitzel. Zugabe: „Maser Medici“. (Bild: H. Müller-Saala)



Schottland, eine Multimedia-Show

Gert Fiedler/ Jürgen Schütte, ein Fotojournalist, der bereits 1990 von Essen nach Indien geradelt ist und nun nach Schottland. Ein redefreudiger und -begabter Photograph, behütet durch ein Piratentuch, bekränzt mit einem Zauselbart und, seiner Internetseite folgend, weit gereist. Dass der Vortragende aus Gelsenkirchen kommt, hörte man.

Nach seiner ersten Zeltreise nach Schottland war er dieses Mal mit einem VW-Bus (Bulli) unterwegs. Offenbar abgehärtet durch die erste Reise wagte sich Schütte wieder in den Regen, der ihn allerdings mehrmals überraschte. Deshalb offenbar auch der Ofen im Bulli. Zum Trocknen der Kleider. Zunächst wurde vom Reisenden der Hadrianswall bestaunt. Die größte Bass-töpel-Kolonie auf der Insel Bass Rock vor der Nordwestküste Schottlands wurde vom Vortragenden dann mit einem Klepper-Kajak umrundet. Die Wellen schlugen hoch und der Wind peitschte. Nass ist's in Schottland, insbesondere im Faltboot.

Der nächste Punkt der ausführlichen Reisebeschreibung war Edinburgh. Leider vermisste der interessierte Zuhörer im Bürgerhaus etwas mehr Informationen über die Zeitläufte, immerhin gibt es die Stadt bereits seit dem 15ten Jahrhundert. Aber das steinerne Denkmal eines Skye-Terriers, das seinem verstorbenen Polizistenherrchen "Bobby" treulich ans Grab folgte, wurde ausführlich thematisiert. Die Multivisionsshow wurde hier ergänzt durch Dudelsackklänge und Straßenszenen. Die berühmte "Royal Mile" zwischen Edin-



attitude Beauty Institut für Sie und Ihn Behandlung
mit Qualitätsprodukten in luxuriöser Atmosphäre

Obere Hauptstr. 2 · 85386 Eching
Tel. 08912111339 · www.attitude-beauty.de

24.01.

„Im Abgang nachtragend“

Musikalisches Kabarett mit Gerhard Polt / Musikalische Begleitung: Wolfgang Leibnitz
„Braucht's des?“ Freilich braucht's des! Denn kaum ein anderer kennt die Abgründe des „Bayern an sich“ besser als der Menschenkenner Gerhard Polt.

Gerhard Polt gewann unter anderem den Deutschen Kleinkunstpreis, den Grimmepreis in Bronze und Silber, die Goldenen Kamera, den Oltener Cornichon und den Göttinger Elch für sein Lebenswerk und gehört in die Reihe der großen Satiriker unseres Jahrhunderts.

Wolfgang Leibnitz hat seine Meisterschaft in der Schule von Claudio Arrau erworben. Kritiker rühmen seine „pianistische Brillanz und musikalische Reife“, seine „große Natürlichkeit“ die „alle technische Perfektion in den Dienst der Werkgestaltung stellt“.

Er wurde in Meerane, Sachsen geboren, erhielt mit sechs Jahren den ersten Klavierunterricht und trat mit elf Jahren erstmals öffentlich auf. Seit 1961 lebt er in München.

Ein „Bayerischer Abend“ der besonderen Art, fernab von weiß-blauer Weißwurstidylle und Bierseligkeit.

Wann: 24.01.2019 20:00 Uhr

Wo: Bürgerhaus Eintritt: 26 €, ermäßigt: 23 €



burgh Castle und Holyrood Palace blieb allerdings unphotografiert.

Die Weiterreise ging nun zum Ben Nevis, dem höchsten Berg Schottlands. Während unten am Beginn der ca. vierstündigen Wanderung sommerliche Temperaturen herrschten, sollte man als erfahrener Reisender wissen, dass oben auf dem 1345 Meter hohen Berg durchaus auch Schnee liegen kann. Auch sollte der Reisende bedenken, dass er in Schottland innerhalb nur eines Tages vier Jahreszeiten erleben wird. Zwischen Sturzflüssen an Regen, extremem Wind und schönstem Sonnenschein ist alles drin.

Im Laufe der Reise tauschte Jürgen Schütte seine Fortbewegungsmittel, Auto gegen Kajak und das Kajak gegen ein Fahrrad. Mit seinem Faltboot erkundet er den kaledonischen Kanal (Caledonian Canal). Zwischen 1803 und 1822 wurden die Verbindungen zwischen den Seen gebaut und seit dieser Zeit hat sich die herrschende Hauptwindrichtung nicht geändert. Was Wunder also, dass der Paddler häufig mit Gegenwind zu kämpfen hatte, wie er sagte. Im Rannoch Moor, einer sehr einsamen Wildnis, geriet das Zelten zum Problem. Nicht nur Wasser von oben (wieder einmal), sondern nun auch von unten, vom moorigen Untergrund. Rannoch Station, ein Eisenbahnhaltepunkt, bot Schutz und Rettung. Und natürlich darf in Schottland das Whisky-Tasting nicht fehlen. So besuchte der Reisende die

Edradour-Brennerei und man erfährt, dass bei 56 % Alkohol ein Tropfen Wasser angebracht ist, um den ganzen Wohlgeschmack hervor zu kitzeln. Nach der Verkostung nicht vergessen, dass man hier auf der linken Straßenseite zu fahren hat! Zum Schluss besichtigen die Zuschauer noch die Isle Of Muck, "a drop in the Ocean", wie man hier sagt. Und ganz zum Schluss wird der Zuhörer noch in die Welt der Highland Games eingeführt. Baumstammwerfen, Gewichte rückwärts über eine hochsprungähnliche Latte werfen und -Tauziehen.

Auch wenn der Vortrag hätte aussagekräftiger ausfallen können, Appetit auf einen Besuch machte der Vortrag allemal. (Bild: J. Schütte)

Tannöd – eine schaurige Lesung mit Musik

Josef Moos/ Erst nahm sie ihr Publikum im gut besetzten Saal des Bürgerhauses fest in den Blick, die Schauspielerinnen Johanna Bittenbinder, einem breiten Publikum durch die Niederbayern-Krimis bestens bekannt.

Gar manchen beschlich deshalb schon anfangs das Gefühl, das wird kein fröhlicher unterhaltsamer Abend... Auch ihr Ehemann, der Kabarettist und Musiker Heinz-Josef Braun, richtete anfangs seine Blicke nur starr geradeaus, bis absolute Ruhe im Saal herrschte. Und auch vom

„Art Ensemble of Passau“ kam keine volkstümliche Musik, sondern dem Stück gemäß komponiertes. Dann aber trugen die beiden Hörspielszenen mit verteilten Rollen vor, über eine schaurige Begebenheit, die noch heute bei vielen Menschen Gruseln auslöst: „Tannöd“. Das ist ein fiktiver Ort in der Oberpfalz, in den die Autorin Andrea Maria Schenkel den sechsfachen Mord im oberbayerischen Einödhof Hinterkaifeck verlegte, der sich dort 1922 ereignete und der nie eindeutig aufgeklärt wurde.

che Musik, sondern dem Stück gemäß komponiertes.

In 39 Bildern, versetzt in die 1950er Jahre, machten die beiden Akteure, begleitet von Musik und szenischer Untermauerung am Schlagwerk durch Yogo Pausch, die Hörspielfassung lebendig. Ist die Originalhandlung schon schaurig genug - der Täter ermordete sechs Menschen, darunter zwei Kinder, mit einer Spitzhacke -, die beiden Schauspieler wussten die Spannung noch zu steigern, indem sie aus den protokollierten Zeugenaussagen der Beteiligten mit meist unbewegter Miene, aber starken Worten zitierten.

So kamen Charaktere zu Wort, die es heute in dieser Form nicht mehr gibt, von der abergläubischen Pfarrersköchin, dem verschlagenen Gelegenheitsdieb Mich, der 8jährigen Betty, dem Bauer und seiner Tochter, die mit ihm in Inzucht lebte, der bigöttischen Bäuerin bis hin zur neuen Magd, deren Schwester, zum Postboten und Mechaniker. Alle hatten etwas beizutragen, den Mörder aber sah niemand, er blieb wie beim Mord in Hinterkaifeck ein Phantom. Bei der szenischen Lesung aber war er von Anfang an präsent, Braun setzte jedesmal einen schwarzen Hut auf, wenn er dem seine Stimme lieh. Dass die Autorin Schenkel sich in ihrem Roman vom wahrscheinlichen Täter sehr frei machte, das ist der künstlerischen Freiheit gestattet.

Die Art des Vortrags, die gekonnte Untermauerung mit nahezu authentischen Geräuschen, die Fixierung des Publikums über den ganzen Abend hinweg, das ließ bei vielen Zuschauern die Erkenntnis wachsen, das ist keine fiktive Kriminalgeschichte mit unterhaltsamen Sequenzen, kein „Tatort“ auf der Bühne. Hier wurde eine Welt aus der Versenkung geholt und mit Worten und Musik wiederbelebt, die es in den 50er Jahren, und erst recht beim Original 30 Jahre vorher auf dem Dorf noch gab. Über die Menschen, die die Handlung bestimmen, über die sprach man damals nur hinter vorgehaltener Hand, und dass diese Gemengelage aus Macht, Abhängigkeit und Rechtlosigkeit in einem Mord eskalieren kann, gar muss, diese Erkenntnis wuchs auch bei den Zuhörern im Bürgerhaus. „Das hat ja so kommen müssen“, damit war die Tragödie in Tannöd, respektive Hinterkaifeck, zwar beendet, aber man weiß, neue taten sich auf, wenn auch anderswo.

Diese szenische Lesung mit Musik, ein Höhepunkt im Programm des Bürgerhauses, machte sie für einen Abend wieder lebendig, die sozialen Verhältnisse vormals auf dem Dorf, mit den rechtlosen Knechten und Mägden, den aus der Gemeinschaft Ausgestoßenen, den wenig akzeptierten Sonderlingen und den wohlhabenden Bauern, die über das Leben der von ihnen Abhängigen nach Gutdünken bestimmen konnten. Dass Tannöd ein Stück ist, dass der Schauspieler Johanna Bittenbinder nahe liegt, dazu hat sie in einem Interview berichtet: „Zu diesem schaurigen Geschehen, das sich da auf einem oberbayerischen Einödhof-Bauernhof abspielt, habe ich einen ganz persönlichen Bezug. Ich bin nämlich auf einem Aussiedlerhof aufgewachsen und ich kenne die Geschichte seit meiner Kindheit.“ Und sie bereitete damit dem Echingener Publikum eine Freude - und Nachdenkliches zu den alten Zeiten, die nicht für alle gut waren. (Bild: J. Moos)

Christiane Glaeser/ Da hatte sich die Theaterwerkstatt Eching etwas ganz Besonderes ausge-





*Ein erfolgreiches und gesundes
neues Jahr 2019
wünschen wir
unseren Kunden*

Friseur Madlen
im Goethepark
Kleiststraße 19

Telefon: 089 319 18 01
info@friseur-goethepark.de
www.friseur-goethepark.de

*Vielen Dank für
Ihre Treue*



Der
Wald Rücken- & Gelenkzentrum

sagt Danke!

Als ich vor 3 Jahren das Abenteuer startete, im Zentrum von Eching ein kleines Rücken- & Gelenkzentrum zu eröffnen, hätte ich mir niemals, auch nicht im Traum, vorstellen können, dass es mal so schön werden würde wie es heutzutage ist. Und glauben Sie mir ... da gab es diverse „Bedenkenträger“, die mich damals von meinem Vorhaben (gut gemeint) „abhalten“ wollten, weil sie die Befürchtung hatten, dass die „Echinger“ für sowas nicht „geeignet“ wären ... „Dass ein kleines Studio dieser Art hier nicht laufen würde“. Zum Glück hörte ich damals auf meinen Instinkt und wagte es trotzdem.

Heutzutage weiß ich eines: die Echinger Bürger sind absolut offen für ein sportliches Angebot dieser Art, sehr gesundheitsorientiert und zudem auch offen für neue Wege und Ansätze auf dem Feld der körperlichen Fitness und des Sports, wie man sie bei uns in der Heidestr. 4 erleben kann. Auch die benachbarten Bürger werden zunehmend aufmerksam auf unseren „kleinen Wald“ mitten im Herzen von Eching.

Aber all das wäre ohne euch, liebe Wald-Freunde, niemals möglich gewesen. Dafür möchte ich mich bei euch in aller Form bedanken!

Liebe Wald-Mitglieder!

Danke Für euer Vertrauen, eure Ausdauer und Disziplin, für eure Offenheit und Bereitschaft, unsere Trainingsideen und unermüdliche „Ideenvielfalt“ beim Erstellen eurer Trainingsprogramme anzunehmen und aktiv umzusetzen!

Ich freue mich jeden Tag aufs Neue, wenn ich wieder in die Arbeit gehen darf! Denn, euch zu unterstützen und zu betreuen (... und manchmal auch ein bisschen mit euch zu ratschen ;-)) ist nicht nur meine absolute Leidenschaft und Berufung, sondern immer wieder ein wahrer Genuss für die Seele. Euch zu erleben und zu sehen, ist immer wieder schön und macht mein Leben so richtig lebenswert! **DANKE liebe Wald-Mitglieder!**

Jedoch ... alleine würde so etwas niemals gehen!!!

Lieber Kenji!

Weltbesten Trainer und Kollege! Die Qualität deiner Arbeit ist sensationell, die Menge deines Fachwissens beeindruckend, deine Geduld nahezu unermüdlich und dein Engagement faszinierend! Ich bin so froh, dass sich unsere Wege gekreuzt haben und dass du im Wald-Team bist! Ohne dich wären wir niemals da, wo wir heutzutage sind!!! **DANKE lieber Kenji!**

Nun wünsche ich allen ein gesegnetes und vor allem gesundes neues Jahr! Wir freuen uns auf weitere spannende Wochen und Monate mit euch... beim Training ... im Wald!

Eure Regine Trat



Regine Trat
Inhaberin vom
Wald, Rücken- &
Gelenkzentrum

Der Wald, Rücken- & Gelenkzentrum
Heidestr. 4 in 85386 Eching - Tel. 089 230 575 67 - www.der-wald.net

„Weihnachten ist Humbug“ - meint Ebenezer Scrooge

dacht: „Eine Weihnachtsgeschichte“ nach der Erzählung von Charles Dickens - ein besinnliches Theatererlebnis für die ganze Familie. Als Gastregisseur wurde Sven Hussock mit der Inszenierung betraut, ausgebildeter Schauspieler von der Bayerischen Theaterakademie, der auch schon verschiedene Regiearbeiten übernommen hat. Dass die Zusammenarbeit zwischen ihm und dem Ensemble der Theaterwerkstatt super funktioniert hat, konnten die Zuschauer an drei Abenden und einer Matinée zum Beginn der Adventszeit miterleben.

Bei der Premiere am Donnerstag versetzte der wunderbar vielmotiv gesungene Kanon „Christmas is coming“ das Publikum gleich in das England des 19. Jahrhunderts. Das Ensemble der Theaterwerkstatt hat Zuwachs bekommen und so konnte man

13 Darsteller teilweise auch in Doppelrollen auf der Bühne des Bürgerhauses erleben.

Oskar Weissthanner brillierte als kauziger Geizhals Ebenezer Scrooge, der Weihnachten für völlig überflüssig hält. „Ein Fest für Idioten, alles nur Humbug, verblödeter Kaufrausch!“ Während alle sich auf das Fest der Liebe vorbereiten, ist er damit beschäftigt, sein Geld zu zählen und seine Mitmenschen zu drangsalieren, besonders seinen Untergebenen Crachit (Ulli Hafen).

In der Nacht erscheint ihm sein verstorbener Teilhaber Marley (Sigi Hollik), schauerlich und qualvoll in Ketten geschmiedet. Er warnt ihn davor, so weiter zu machen wie bisher und verkündet ihm die Besuche von drei Geistern. Und tatsächlich: Der Geist der Vergangenheit (Diana Leitner) führt Scrooge in seine Jugendzeit und ist lustig und zauberhaft auf Rollschuhen unterwegs,

der Gegenwartsgeist (Claudia Borst) überschaubar streng und mahnend die Szenerie seines Geizes und der Hartherzigkeit, während der Geist der Zukunft (Ulli Hafen) gar gruselig daherkommt und ihn sogar seine eigene Beerdigung erleben lässt. Scrooge erkennt schließlich, wie einsam und furchtbar sein Leben in der Zukunft sein wird, wenn er sich nicht ändert.

Die Dialoge der modernen Bühnenumfassung von Philipp Löhle waren sehr vergnüglich und kurzweilig und mit genau dem rechten Maß an Tiefgang. Erstaunlich auch, was Sven Hussock, der auch für die Bühnengestaltung verantwortlich war, mit wenigen Requisiten wie drei Leitern, zwei Bierbänken und einem großen, weißen Tuch gezaubert hat. Die Zuschauer erlebten stimmungsvolle Szenen in Kontor und Schlafstube, Schneeballschlachten draußen mit den Dorfkindern. Sie schauten in den armseligen Haushalt von Crachit und seinem kranken Sohn und konnten die fröhliche Weihnachtsfeier im Haus des Neffen miterleben. Das Publikum wurde auch gleich mal miteinbezogen beim Pantomimenratespiel Schradre.

Am Schluss stimmten alle Darsteller wieder ein in den Kanon, gingen mit „Everybody puts a nickle in the old mans hand“ durch die Zuschauerreihen und verteilten kleine Sterne und Weihnachtsanhänger. Da fühlte man sich schon sehr weihnachtlich eingestimmt und nahm die Erkenntnis mit nach Hause, dass Mitmenschlichkeit und Hilfe für die Schwachen und Armen wichtiger denn je sind und wieviel einem davon zurückgegeben wird. Es gab langanhaltenden Applaus. (Bild: Theaterwerkstatt)



Volkshochschule Eching e.V.
Roßbergerstr. 8 - 85386 Eching
 Tel. 089 3191815 - Fax 089 31971 113
 E-Mail: office@vhs-eching.de
 Internet: www.vhs-eching.de

Vorstandsvorsitzender: Sebastian Thaler

Leitung: Doris Fähr

Fachbereichsleitung: Ulrike Brandstetter

Verwaltung: Andrea Hofmeier, Claudia Mateo,

Wir sind für Sie da:

Montag bis Freitag 10.00 – 12.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag 16.00 – 19.00 Uhr

Mi. 05.12. von 19.00 – 20.30 Uhr

Aus unserem umfangreichen Angebot möchten wir Ihnen aktuell folgende Kurse besonders nahe legen, bei denen zum Redaktionsschluss (13.11.) noch freie Plätze verfügbar waren:

Gesellschaft

Filmabend: "10 Milliarden - Wie werden wir alle satt?" - Ein Filmabend in der Bücherei Regisseur, Bestseller-Autor und Food-Fighter Valentin Thurn sucht weltweit nach Lösungen. Auf der Suche nach einer Antwort auf die Frage, wie wir verhindern können, dass die Menschheit durch die hemmungslose Ausbeutung knapper Ressourcen die Grundlage für ihre Ernährung zerstört, erkundet er die wichtigsten Grundlagen der Lebensmittelproduktion

Mo. 04.02.2019 von 19.00 – 21.00 Uhr

Anbauplanung für den Gemüsegarten 2019

Wer Gemüse selbst anbauen und sich zu den Themen Fruchtfolge, Nährstoffbedarf, Sorten- und Standortwahl im Gemüsebau informieren möchte, hat hier die Gelegenheit dazu.

Fr. 08.02.2019 von 19.00 – 20.30 Uhr

Sternwarte im Deutschen Museum

Sehen Sie selbst! - Sie möchten selbst Sterne, Planeten und Galaxien beobachten? Die Faszination des Sternenhimmels können Sie im Deutschen Museum live erleben

Sa. 09.02.2019 von 19.30 – 21.15 Uhr

Frühzeitliche Funde in Eching

Echinger Funde aus der Frühzeit bis zum Mittelalter

Di. 12.12.2019 von 19.00 – 20.30 Uhr

Kunst und Kultur

Alles in Tusche - Zeichnen mit schwungvoller Feder! Hier können Sie sich der Technik des Zeichnens und Malens mit Tusche widmen. Die Designerin zeigt Ihnen die Herangehensweise bei dieser besonderen und uralten Zeichenform.

Di. 05.02.2019 von 19.00 – 21.00 Uhr

DIY Textilwerkstatt

Kissen, Taschen, Shirts, Schlüsselanhänger, Schmuck, etc. Hier kann jeder nach Belieben mit Materialien und Farben experimentieren und der ganz eigenen Kreativität Ausdruck verleihen. Es werden Tipps und Tricks zur Ideenfindung und zur technischen Umsetzung gegeben.

Sa. 02.02.2019 von 11.00 – 15.00 Uhr

Gesundheit

Wasser- Erfahren Sie Interessantes rund um unser wichtigstes Lebensmittel. Dass Wasser nicht gleich Wasser ist, zeigt Bier-, Tee- und Wassersommelier Markus Ernst in einem abwechslungsreichen Programm

Di. 19.02.2019 von 19.00 – 21.00 Uhr

junge vhs

Hofführung - Muich & Mehra

Hofführung für Familien beim Milchviehbetrieb Betz in Wenig

Sa. 23.02.2019 von 13.30 – 15.00 Uhr

Anmeldungen für die Kurse sind möglich durch:

persönliche Anmeldung in der Geschäftsstelle

telefonische Anmeldung (nur mit gleichzeitiger Abbuchungsermächtigung)

Fax 089 31971113

E-Mail-Adresse: office@vhs-eching.de

Ich kauf bei meinem Metzger

**Metzgerei - Imbiss
Malik**

Obere Hauptstr. 2 · 85386 Eching · Tel. 089/362 310

Ihre Metzgerei in Eching

Unsere Angebote für Januar

*Angebote gültig bis 31.01.

Schweine Cordon-Bleu, Schinken/Käsefüllung	..... 100 g	-,89 €
gemischtes Hackfleisch, Rind/Schwein	..... 1 Kg	5,99 €
Hinterschinken, eigene Herstellung	..... 100 g	-,99 €
Kochsalami, herzhaft gewürzt	..... 100 g	-,99 €
Aus der Käsecke: Edamer 45% i.Tr./D/Schnittkäse	..... 100 g	-,79 €

**Wir wünschen unseren Kunden ein gutes Jahr 2019!!
Wir haben vom 02. bis 06.01.19 geschlossen. Ab dem
07.01. sind wir wieder für Sie da!!**

Ich kauf bei meinem Metzger!

Eigene Herstellung-Platten- u. Partyservice !!

Öffnungszeiten: Mo. 7.30 - 13.00, Di., Mi., Do., Fr. 7.30 - 18.00, Sa. 7.30 - 12.30



Nach einem erfolgreichen Jahr 2018 plant der TSV Eching für die Zukunft

W. Klar/ Das Jahr 2018 ist für den TSV

Eching ohne größere Probleme verlaufen und die wichtigsten Ziele wurden erreicht. An erster Stelle stand die finanzielle Sanierung des Vereins, der vor ca. 10 Jahren in eine „Schiefelage“ geraten war. Durch strikte Reduzierung der Ausgaben und Steigerung der Einnahmen vor allem durch Verstärkung der Werbung ist es der Vereinsführung unter dem 1. Vorstand Rudi Hauke mit dem Schatzmeister Wolfgang Nagl gelungen, den TSV Eching wieder auf eine gesunde finanzielle Basis zu stellen.

Damit wurde unter anderem die Voraussetzung geschaffen, dass 11 Masten der Flutlichtanlage mit LED-Leuchten ausgestattet werden konnten. Abgesehen von einem erheblichen Beitrag zur Schonung der Umwelt und den wesentlich besseren Lichtverhältnissen wird die Einsparung der Stromkosten auf 72 % geschätzt.

Auch im sportlichen Bereich ist man mit den Ergebnissen weitgehend zufrieden. Nach dem Abstieg aus der Fußball-Landesliga Südost in die oberbayerische Bezirksliga Nord stand die 1. Mannschaft vor einem Neuanfang. Mit dem neuen Trainergespann Gerhard Lösch und Daniel Steinacher und einem stark verjüngten Spielerkader ist er mit dem 6. Tabellenplatz am Ende der Saison 2017/2018 gelungen. Allerdings erfüllte die Elf in der laufenden Saison nicht immer die Erwartungen. Zwei Spieltage vor der Winterpause musste sie eine bittere 0:4-Niederlage gegen den Tabellenführer Kirchheimer SC einstecken. In der letzten Partie versöhnte sie jedoch ihre Anhänger wieder mit einem überzeugenden 2:0-Sieg gegen den SV Manching. Derzeit steht das Team auf dem 8. Platz, verfolgt aber weiter das Ziel, am Ende der Saison einen Platz im oberen Tabellendrittel zu belegen.

Die 2. Mannschaft kämpft nach ihrem Abstieg aus der Kreisklasse in der zweiten Saison in der A-Klasse um Tore und Punkte. Mit 7 Siegen, 3 Unentschieden und 4 Niederlagen hat sie mit 24 Punkten und dem 4. Tabellenplatz eine positive Bilanz aufzuweisen. Sie will nach der Winterpause diese Position nicht nur verteidigen, sondern möglichst an die oberen Ränge anknüpfen. Eine hervorragende und noch bessere Bilanz haben die Echinger Fußball-Damen aufzuweisen. Sie stehen nach Abschluss der Vorrunde mit 20 Punkten an erster Stelle in der Kreisliga und haben damit 5 Punkte Vorsprung vor den Verfolgerinnen vom FC Moosinning. Das Trainertrio Jan Strehlow, Felix Chowanietz und Florian Höltl ist sich sicher, dass ihr Team auch in der Rückrunde überzeugen und seine Vormachtstellung verteidigen wird.

Die Jugendabteilung, die den größten Bereich im Verein stellt, kann im Jahr 2018 wieder auf einige sportliche Erfolge zurückblicken. Die meisten der 18 am Punktspielbetrieb teilnehmenden Mannschaften gehören dem oberen Tabellenbereich ihrer Ligen an. Momentan können sich die Spieler mit ihren 45 Trainern etwas „erholen“, bevor im Januar die Hallen-Jugendturniere in der Dreifachturnhalle (s. Termine) stattfinden.

Neben den sportlichen Belangen hat sich die Vorstandschaft auch intensiv mit der Zukunft des Vereins beschäftigt. Dabei geht es vorrangig um die Frage, wie es mit der in die Jahre gekommenen Sportanlage und dem Vereinsheim weitergeht. Aufgrund der in der Planung befindlichen Neubaugebiete und dem damit verbundenem Einwohnerwachstum in Eching geht man davon aus, dass die Anzahl jugendlicher Mitglieder weiter steigen wird. Einerseits ist bereits jetzt die Kapazitätsgrenze bezüglich Plätze und Umkleidekabinen nahezu erreicht, andererseits kann und

Meditation in der Stille

Durch Verweilen in der Stille trainieren wir unsere Gedanken zur Ruhe zu bringen. Es entsteht Klarheit, Ruhe, Präsenz und Wohlbefinden. Achtsamkeit auf unseren Körper hilft uns zur Ausgeglichenheit und Stabilität.

Unsere Meditationsrunde findet jeden Sonntag um 20 Uhr Pfarrheim Eching, Danziger Str. 11 statt. Wir freuen uns auf weitere Teilnehmer um gemeinsam die Erfahrung in der Stille zu machen. Ein Energieausgleich ist erwünscht.
Rosemarie Fenzl Tel. 0151/64040840

will der TSV Eching kein Kind abweisen. Die Vorstandschaft ist bemüht, dafür Lösungen zu finden. Um die anstehenden Aufgaben und Herausforderungen effektiv bewältigen zu können, arbeitet man derzeit auch an einer Reform der Verwaltungs- und Organisationsstruktur des Vereins. Für das Jahr 2019 stehen daher beim TSV Eching wichtige Zukunftsthemen und ggf. Entscheidungen an.

Die Vorstandschaft bedankt sich bei allen, die den TSV Eching im vergangenen Jahr in irgendeiner Form unterstützt haben, und wünscht allen Mitgliedern sowie den Echinger Bürgerinnen und Bürgern ein glückliches und erfolgreiches Jahr 2019. Weitere Informationen: www.tsv-eching.de

Champions-League-Sieger Michael Tarnat empfängt in Hannover drei „Zebra“-Trainer

P. Hanrieder/ Eine tolle Weiterbildungsmöglichkeit hat sich für die Jugendtrainer vom TSV Eching ergeben. Rudolf Hauke, Vorstand des TSV Eching, war früher beruflich in Hannover tätig und hatte dort Martin Kind, den Präsidenten von Hannover 96, kennengelernt. Dadurch entstand die Möglichkeit, die nagelneue Jugendakademie von Hannover 96 zu besichtigen und einen Einblick ins Nachwuchsleistungszentrum eines Profi-Bundesligavereins zu erhalten.

Gigi Endlmaier, Florian Uffinger und Peter Hanrieder vom TSV Eching waren für zwei Tage vor Ort und durften ins Innerste eines professionellen Fußballclubs schauen. Michael Tarnat, Champions-League-Sieger mit Bayern München, ist der Chef der gesamten Akademie von Hannover 96 und stand den

Echinger Trainern einen kompletten Nachmittag Rede und Antwort.

Hannover 96 spielt mit allen Jugendmannschaften in den höchstmöglichen Ligen. In der Akademie werden Spieler von der U11 bis zur professionellen U23 bestmöglich ausgebildet. Hauptamtliche Trainer sind ab der U15 aufwärts in Vollzeit rund um den Fußballnachwuchs beschäftigt. Zudem wurde auch ein Internat an das Verwaltungsgebäude angegliedert, in dem viele der Jungs wohnen.

Gigi Endlmaier, der bereits auch die Echinger erste Mannschaft trainierte, zeigte sich begeistert von der Hospitation beim Traditionsclub in Hannover: „Das ist für jeden Fußballbegeisterten ein super Erlebnis, hier in der Akademie von Hannover 96 einen umfassenden Einblick in die Ausbildung eines Proficlubs zu erhalten.“

Michael Tarnat zeigte sich total herzlich und nahm sich sehr viel Zeit, um uns über alles in der Akademie und auf dem Platz zu informieren. Nach der Führung durch das gesamte Gelände, Besichtigung

der Kabinentrakte und Kennenlernen aller rund 40 Mitarbeiter war dann Theorie angesagt. Sven Thur, Trainer der U15, referierte leidenschaftlich über Trainings- und Spielvorbereitung. Im Anschluss ging es dann hinaus auf den Trainingsplatz. Zuerst war die Trainingsbeobachtung der U23 mit Ex-Profi Christoph Dabrowski als Trainer angesagt. Auf dem Trainingsplatz daneben waren die Jugendkeeper an der Reihe, die ebenfalls von einem Ex-Profi geführt werden. Pascal Borel, lange bei Werder Bremen unter Vertrag, forderte die Keeper und war dann für die Echinger Zebra-Trainer Gesprächs-



Georg Steiger GmbH

www.steiger-entsorgung.de



Kostenlose
Altpapier- und
Hausabfälle in Eching
08165 / 99 73 50

Georg Steiger GmbH
Weiherrstr. 9
85354 Freising-Achering
Tel: 08165 / 99 73 50
Fax: 08165 / 99 73 51



Entsorgungsfachbetrieb
§52 KrW-/AbfG
Einsammeln, Befördern
Regelmäßige freiwillige Überwachung



partner am Spielfeldrand. Am frühen Abend stand dann noch ein Leistungsvergleich der U16 auf dem Programm, der zusammen mit Michael Tarnat und weiteren Jugendtrainern beobachtet und analysiert wurde. Nach dem zweiten Tag endete die Hospitation mit einem Abschlussbesuch und einem Treffen mit Christoph Dabrowski. Ein ganz herzlicher Dank nach Hannover für die tollen Tage vor Ort.

U19-Nationalspieler Alex Lungwitz beim TSV Eching

P. Hanrieder/ Der ehemalige Echinger TSV-Jugendkicker Alexander Lungwitz (18) konnte sich in der abgelaufenen Saison über seine ersten Einsätze in der Juniorennationalmannschaft des DFB freuen. Alex Lungwitz spielte insgesamt sechs Jahre für den TSV Eching und wurde dort von Jugendtrainer Josef Kofler von der F-Jugend bis zur D-Jugend betreut und hervorragend ausgebildet.

Nach einem kurzen Gastspiel in Freising spielt er seit der C-Jugend für den FC Bayern. Nach dem Gewinn der deutschen B-Jugendmeisterschaft mit dem FC Bayern wurde er erstmals in den Kader der Deutschen U17-Nationalmannschaft berufen. Inzwischen gehört er auch wieder zum Kader der U19-DFB-Auswahl und durfte bereits zum neunten Mal im Trikot der Nationalmannschaft auflaufen. Bevor er sich auf die Reise zum U19-Viernationenturnier nach Armenien machte, schaute er noch beim TSV Eching vorbei. Knapp sechs Jahre wurde Alex von "Zico" Kofler ausgebildet und viele Erfolge, wie z.B. der mehrmalige Gewinn des Sparskencups, wurden mit dem Team eingefahren.

Beim TSV Eching freut man sich sehr über die sportliche Entwicklung von Alex und wünscht ihm das Beste auf dem weiteren Weg seiner Fußballerkarriere. Derzeit spielt Alex noch in drei Wettbewerben auf höchstem Niveau im Jugendbereich. Mit der DFB-Auswahl steht die Qualifikationsrunde für die Europameisterschaft an. Mit dem FC Bayern kämpft er in der Bundesliga um den Meistertitel und auch in der Youth Champions League darf er auf internationalem Parkett seine Klasse zeigen.

Viel Erfolg für die weiteren Herausforderungen wünschen die „Zebras“ vom TSV Eching.

Jugendnationalspieler Alexander Lungwitz und sein langjähriger Coach "Zico" Kofler. (Bild: TSV)



Abteilung Karate

Karate - ideal für jedes Alter - 21 erfolgreiche Prüflinge beim SC Eching Karate

G. Hross/ „Karate ist für jede Altersstufe eine perfekte Sportart“, freute sich Christian Martin, Erster Vorsitzender des Echinger Karatevereins, über die Ergebnisse der jüngsten Gürtelprüfung am 24. November. 20 Kinder und Erwachsene im Alter von zehn bis über fünfzig Jahre zeigten ein sehr gutes Leistungsniveau und können nun neue Gürtelfarben tragen.

Ihre erste Prüfung überhaupt legten Leon Nikmond, Catalina Glotz, Mina Ince, Linda Völk, Sara Bach, Mara Schmidt und Emmanuel Rehbach erfolgreich ab. Den gelben Gurt haben sich Maya Simonov, Liam Simonov, Finn Heidenreich und Nisa Gülcan erkämpft. Julian Kretzschmar und Marlene Berger tragen nun die Farbe Orange. Einen großen Schritt nach vorne machten Lara Baier, Lea-Maria Bayer, Kitsanapong Paisal und Louisa Kusch, die nun mit einem grünen Gürtel weiter trainieren.

Den ersten blauen Gurt holte sich Björn Reichardt. Den zweiten blauen Gurt eroberte Magdalene Röhm, den ersten braunen Gurt Lisa Lamprechtinger. Mit Joachim Baumann gibt es einen weiteren Dan-Träger im Verein. Ihn zeichnet ein schwarzer Gurt aus. Er hatte dafür ein Jahr lang intensiv in einem Jukuren-Kurs trainiert, der auf erfahrene Sportler ab 50 Jahre zugeschnitten ist.

„Wir sind froh, dass sich in Eching viele Kinder für den Karatesport begeistern“, erklärten die Prüfer Dr. Dietmar Wagner und Oliver Schöffler.



Die Karate-Kids vom SC Eching trumpten bei der Gürtelprüfung auf. Prüfer Oliver Schöffler (links stehend), Kindertrainer Marco Fükelsberger (links kniend) und Prüfer Dr. Dietmar Wagner (rechts stehend) freuten sich über die sehr guten Leistungen. (Bild: SCE)

Anfängerkurs beginnt nach den Weihnachtsferien

Mehr Power, mehr Mut, mehr Schnelligkeit, und natürlich viel Freude: Mit Karate wird 2019 dein Jahr! Für alle Kinder ab 7 Jahren beginnt nach den Weihnachtsferien beim SC Eching, Karate, ein Anfängerkurs. Start ist am Dienstag, 8. Januar, von 17.30 Uhr bis 18.45 Uhr in der Schulturnhalle in der Danziger Straße. Einfache Sportkleidung genügt.

Die Trainer des SC Eching sind vom Bayerischen Landessportverband, vom Deutschen Karate-Verband und vom Deutschen Olympischen Sportbund zertifiziert. Alle Infos dazu und zum Anfängerkurs auch auf sceching-karate.de.

Erwachsene, die Karate lernen wollen, sind jederzeit zum Training eingeladen: Dienstags, 19 Uhr bis 20.30 Uhr, ebenfalls in der Schulturnhalle in der Danziger Straße.

Abteilung Handball

Hoher Besuch bei den Handballkindern des SC Eching

S. Dette/ Der Nikolaus hat wie jedes Jahr die Kinder der Abteilung Handball des SC Eching im Training besucht. So konnte am Montag, den 10.12.2018, ein lustiges und buntes Treiben in der Halle und auf der Tribüne beobachtet werden. Insgesamt freuten sich 70 Kinder, deren Eltern und Angehörige auf das Nikolausprogramm, welches von den Trainerinnen und Trainern vorbereitet wurde.

Im ersten Teil hatten die Kinder von 4 bis 8 Jahren in der Halle ihren Spaß. Bei einem Bewegungsparcours mit handballerischen Elementen warteten sie auf das Eintreffen des Nikolaus, während die älteren Kindern, Eltern und Verwandte bei Kinderpunsch, Plätzchen und Glühwein auf der Tribüne zuschauen konnten. Gegen halb sechs war es dann soweit und endlich darf der Nikolaus ein. Die Aufregung war gerade bei den Kleinsten ganz groß.



kompetent · diskret · seriös
Ihr Partner vor Ort

25-jährige Erfahrung
und regionale Marktkennntnis

Sie sparen sich
Zeit und Geld

Für Verkäufer kostenfrei!

www.kufner-immobilien.de
Marktplatz 4F · 85375 Neufahrn
Telefon 08165/909 600

ivd

Lobt er mich? Bekomme ich ein Geschenk? Ist das der echte Nikolaus? Werde ich vom Nikolaus persönlich angesprochen? Oder darf ich den Nikolausstab halten? Dies waren Fragen, die sich die Kinder stellten und es fiel ihnen schwer, sich ruhig zu halten. Der Nikolaus ist aber zum Glück solch einen Trubel gewohnt und bedachte die Bambinis, F-Jugend (Minis) und gemischte E-Jugend mit einem Text und hatte für jedes Kind einen Schokoladennikolaus und ein Duschhandtuch dabei. Der Nikolaus lobte die Entwicklungen der Mannschaften, forderte aber gleichzeitig weiterhin so viel Engagement wie bisher.

Auch den D-Jugendlichen fiel es schwer, sich ruhig zu halten. Aber nicht, weil der Nikolaus ihnen auch ein Geschenk brachte, sondern vielmehr, weil nach dem Besuch des Nikolaus ein Handballspiel auf dem Plan stand. Endlich kann ich meinen Eltern zeigen, was ich gelernt habe. Werfe ich ein Tor? Schaut heute Oma oder Opa zu? Ist noch etwas von dem Kinderpunsch übrig, wenn ich hoch komme? Dies beschäftigte die Kinder. Doch zum Glück war dann beim Spiel nichts mehr von der Nervosität zu sehen. Die D-Jugendlichen zeigten den Kleineren, Kindern und Eltern ein schönes Demonstrationsspiel, während diese von der Tribüne aus zuschauen konnten. Herzlichen Dank noch einmal an alle, die diese schöne Nikolausfeier gestaltet haben. In diesem Sinne wünschen wir vom SC Eching, Handball, allen Echinger Bürgerinnen und Bürgern ein frohes Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Wir freuen uns auf Euren Besuch ab Ende Januar zu unseren Heimspieltagen.

Die Abteilung Handball möchte sich auch beim Förderverein für die Handtücher bedanken. Wenn ihr Lust bekommen habt, diesen interessanten und vielseitigen Sport kennenzulernen, dann schaut doch einfach zu den Trainingszeiten in der Halle vorbei. Die Abteilung Handball bietet Mädchen und Jungen ab 4 Jahren Spaß, Spiel und Bewegung an. Neulinge sind immer herzlich willkommen. An Wettkämpfen und Turnieren nehmen unsere Kinder ab 6 Jahren teil. Ab 10 Jahren findet der reguläre Spielbetrieb statt. Nähere Informationen findet ihr unter www.handball-in-eching.de. (Bild: SCE)



Abteilung Tennis

Frohliche Weihnachtsfeier bei der Abteilung Tennis im SCE

A. Franz/ Am Samstag, den 1. Dezember, kamen die Mitglieder der Abt. Tennis des SCE zu ihrer jährlichen Weihnachtsfeier zusammen. Nach einem Umtrunk mit Glühwein an einer offenen Feuerstelle begrüßte die stellvertretende Abteilungsleiterin Danielle Sprenger die Gäste: "Ich danke ganz besonders allen Mitgliedern, die im schwierigen Jahr 2018 mit viel Engagement und Elan den Verein unterstützten. Ein besonderer Dank gilt auch unserem Wirt Toni Ivasko."

Der Tennisverein hat nach dem Brand der Tennishalle im Mai ein turbulentes Jahr hinter sich. Trotzdem wurde auch gemeinsam gefeiert, das Team der Tennishalle unter Leitung von Toni Ivasko verwöhnte die Gäste mit einem leckeren Buffet. Bei einem Bar-Quiz nach englischem Vorbild spielten die Gruppen an den Tischen dann noch um eine Flasche Ramazotti. Mit lustiger Unterhaltung und angeregten Gesprächen gelang der gemütliche Abend aus.



Danielle Sprenger, 2. Abteilungsleiterin, und Toni Ivasko, Wirt der Tennishalle. (Bild: SCE)



Abteilung Badminton

Freizeitspaß und Fitness beim Badminton in Eching

H. Winter/ Wir bieten unseren Mitgliedern attraktiven Freizeitsport für Erwachsene: Bei uns gibt es keine regelmäßigen Punktspiele und auch keine eingespielten Mannschaften oder Teams. Wir treffen uns zweimal pro Woche und spielen dann so, wie es sich aus den anwesenden Mitgliedern ergibt: Einzel, Doppel oder Mixed in ständig wechselnden Zusammensetzungen. Insbesondere für neue Mitglieder in der Abteilung oder auch für Anfänger bietet dies große Vorteile: Die finden schnell Anschluss und erweitern Ihr Können rasch mit Hilfe der stärkeren und erfahrenen Spieler. Zusätzlich zum wöchentlichen Spielbetrieb bieten wir eine ganze Reihe von weiteren Aktivitäten an: Wir veranstalten vereinsinterne Turniere (auch hier ist das Gewinnen zweitrangig, der Spaß steht im Vordergrund), bieten Trainingseinheiten mit einem ausgebildeten Übungsleiter an, wir gehen gemeinsam zum Kegeln oder zum Essen und veranstalten Radtouren und Ausflüge. Wir haben gerade wieder freie Kapazitäten und freuen uns über Ihr Interesse. Rufen Sie mich an, um weitere Einzelheiten zu erfahren (Tel. 089/319 63 32), oder kommen Sie einfach am Mittwoch oder Freitag um 20:00 Uhr in die Schulturnhalle der Grundschule an der Nelkenstraße zu einem unverbindlichen Schnuppertraining vorbei. Bitte beachten Sie: In den Schulferien findet kein Training statt. Bis bald!



Abteilung Tischtennis

Eching sucht den neuen Timo Boll

S. Menzel/ Nicht selten werden aus „Mini“-Meistern im Tischtennis später Nationalspieler. Einen Spieler wie Rekord-Europameister Timo Boll zu finden, ist aber nicht die Hauptsache. Es geht vor allem um den Spaß am Spiel. Und dabei sind die Kleinsten in Eching zumindest einen Tag lang die Größten. Am 20. 01. um 13:30 Uhr wird unter der Regie des SC Eching in der Schulturnhalle an der Danziger Str. 4 der Ortsentscheid der Mini-Meisterschaften 2018/2019 im Tischtennis ausgespielt. Der Name mag „klein“ klingen, ist aber in Wirklichkeit groß, denn die Mini-Meisterschaften sind die erfolgreichste Nachwuchsleistungssportaktion im deutschen Sport. Seit 1983 haben knapp 1,4 Millionen Kinder in Deutschland daran teilgenommen. Bundesweit wird die Aktion von der Tischtennisfirma „Donic“ und dem Versicherungskonzern „Arag“ unterstützt. Mitmachen bei den Mini-Meisterschaften dürfen alle sport- und tischtennisbegeisterten Kinder im Alter bis zwölf Jahre (Stichtag: 01.01.2006), mit einer Einschränkung: Die Mäd-

chen und Jungen dürfen jedoch keine Spielberechtigung eines Mitgliedsverbandes des DTTB besitzen, besessen oder beantragt haben. Im Klartext: Auch wer bislang noch nie einen Schläger in der Hand hatte, aber gerne einmal erste Erfahrungen mit dem schnellsten Ballsport der Welt sammeln möchte, ist herzlich eingeladen, mitzuspielen. Den Schläger stellt der SC Eching gerne zur Verfügung.

Mitmachen lohnt sich und zwar für alle. Nicht nur, dass auf sämtliche Starter kleine Preise warten; die Besten qualifizieren sich zudem über Orts-, Kreis- und Bezirksentscheide für die Endrunden der Landesverbände. Wer zehn Jahre alt ist oder jünger, dem winkt sogar über die verschiedenen Qualifikationsstufen die Teilnahme am Bundesfinale 2019. Zusammen mit einem Elternteil sind die Besten der „Minis“ im kommenden Jahr Gast des Deutschen Tischtennis-Bundes (DTTB). Auf die Sieger des Bundesfinals wartet zudem ein Besuch bei einer internationalen Tischtennis-Großveranstaltung.

Der SC Eching bittet alle Interessierten, sich nach Möglichkeit vorher anzumelden. Hierfür reicht eine E-Mail an Jugendleiterin Susanne Menzel (msusanne83@gmx.de) mit Angabe des Alters (zur Einteilung in einer der drei Altersklassen für die Mini-Meisterschaften). Trotzdem freuen wir uns natürlich auch über Kurzentschlossene!

Gerne dürfen die Minis auch vorab schon ins Training beim SC Eching schnuppern – Jugendtraining ist montags und freitags von 17:30 – 18:30 Uhr in der Schulturnhalle an der Danziger Str. 4. Wir freuen uns auf Euch!

CSA-Träger-Ausbildung

C. Göring/ Um im Einsatz gegen gefährliche Stoffe bei einem Gefahrguteinsatz gut geschützt zu sein, müssen die Einsatzkräfte eine spezielle Schutzausrüstung tragen. Deshalb wurde bei der Freiwilligen Feuerwehr Eching an zwei Tagen eine Ausbildung zum Chemikalienschutzanzug-Träger (CSA-Träger) durchgeführt.

Insgesamt elf Teilnehmer haben am Montag, den 08.10.2018, und am Samstag, den 24.11.2018,



Hildebrandt

MALER-FACHBETRIEB

Fassadengestaltung - Innenraumdesign und Altbausanierung

Amselweg 1d · 85386 Eching-Dietersheim

Telefon 089/3191113 · Fax 089/319 57 90 · Mobil 0173/ 985 88 87

E-Mail: maler-hildebrandt@t-online.de · Internet: www.hildebrandt-malerfachbetrieb.de

ihre Ausbildung zum CSA-Träger unter der Leitung von den Ausbildern Matthias Beth und Michael Scharnagl erfolgreich absolviert. Dabei bekamen sie im Theorieunterricht die Grundlagen vermittelt und mussten in der Praxis verschiedene Stationen durchlaufen, bei welchen sie unter anderem das richtige An- und Ausziehen des Anzuges mit dem dazugehörigen Equipment und die schnelle Befreiung eines verletzten CSA-Trägers aus dem Anzug üben und eine Belastungs- und Gewöhnungsübung durchführten.

Zum Abschluss der Ausbildung wurde eine Einsatzlage mit der Meldung „ABC-Einsatz – auslaufender Gefahrstoff auf einem Transporter – Gefahrstoff unbekannt“ eingespielt, bei der die Einsatzkräfte unter CSA ein defektes Fass bergen mussten. Die Aufnahme des auslaufenden Gefahrstoffes meisterten die Teilnehmer mit Bravour. Während der Einsatzmaßnahmen kam es zu einem gespielten Zwischenfall, bei welchem die CSA-Träger einen „kollabierten Kollegen“ aus einer Werkstattgrube mittels Schleifkorbtrage retten mussten. Es ist sehr wichtig, solche Szenarien regelmäßig zu trainieren und zu üben, um im Ernstfall gut gerüstet zu sein.

Ein Dank geht von unserer Seite an die Ausbilder und Teilnehmer dieser Ausbildung. (Bild: Feuerwehr)



Entwicklungshilfe entwickelt sich

F.P. Schmidtchen/ Seit über 30 Jahren kümmert sich der Arbeitskreis Entwicklungshilfe (AKE Eching) um die Verbesserung der Lebensbedingungen in der Dritten Welt. Mit Stolz kann er erfolgreiche Hilfsprojekte in Peru, Brasilien, Tanzania und in den letzten Jahren in Madagaskar vorweisen. Den Mitgliedern liegen dabei die Versorgung der ländlichen Bevölkerung mit sauberem Trinkwasser und die Schulbildung der Jugend am Herzen. Mit zunehmender eigener Erfahrung und durch Analyse der Projekte von Schwesterorganisationen zeichnete sich ab, dass die angestammte Form der Hilfe ergänzt werden sollte, um die Nachhaltigkeit der Hilfsmaßnahmen zu gewährleisten.

Folgt man dieser Analyse, müssen neue Wege beschritten werden: Zum einen müssen die Bedürftigen ausreichend Nahrung erzeugen, um das nackte Dasein zu sichern, erst dann können sie ihre Zukunft in die eigenen Hände nehmen. Dazu muss ihnen eine realistische wirtschaftliche Perspektive zur Verfügung stehen. Optimal wäre ein verfügbares Einkommen z.B. aus dem Handel mit selbst erzeugten Produkten. Die Rolle der Entwicklungshilfe konzentriert sich nach geringer Anfangsinvestition, z.B. für Saatgut, auf die Bereitstellung von „know-how“ und die begleitende Beratung und Schulung,

Dies Vorgehen verlangt vom AKE die Bereitschaft zum Erlernen ungewohnter Hilfsansätze. Eine vielversprechende Option könnte der Anbau von Feldfrüchten mit hohem Nutzpotential sein. Pflanzen wie z.B. Moringa und Jatropha besitzen breit gefächerte Verwendungsmöglichkeiten für die gesunde und sättigende Ernährung, aber auch als Energiespender (Biodiesel), Tierfutter, Bodenverbesserer, Schutz vor Schädlingen oder als Basis für Heilmittel und Kosmetika.

Solche „Wunderpflanzen“ besitzen einen verblüffend hohen Nährwert, wie der renommierte Agronom Prof. Klaus Becker (em. Ordinarius für Pflanzenbau in den Tropen, Uni Hohenheim) in seinem informativen Vortrag auf Einladung des AKE am 13. November vorstellte. Diese Pflanzen werden seit Jahrhunderten in vielen Teilen der Welt genutzt, allerdings bisher häufig regional begrenzt. Immerhin wird Moringa im Sog der „Superfoods“ als Nahrungsergänzungsmittel in hiesigen Bioläden und Reformhäusern zu hohen Preisen angeboten.

Der Anbau von Moringa und Jatropha bietet konkrete Chancen zur Bekämpfung der aktuellen Gesundheits-/Ernährungsprobleme und der Armut der Kleinbauern, die in Madagaskar mehr als 80 % der Bevölkerung stellen. Wie Prof. Becker ausführte, beginnt die eigentliche Aufgabe für nachhaltige Entwicklungshilfe erst mit der Umsetzung dieser Lösung, wenn also die bäuerliche Bevölkerung neue und ungewohnte Lebensmittel anbauen, essen und kultivieren soll. Hohe Hürden an Akzeptanz sind zu überwinden. Allerdings berichtete Prof. Becker auch von einer Jatropha-Plantage in Madagaskar, die 120 Arbeitsplätze und damit ein geregeltes Einkommen für die dort beschäftigten Familien geschaffen hat und sich wirtschaftlich sehr gut entwickelt. Erfolgreiche Beispiele machen Hoffnung für die nachhaltige Entwicklung, die der AKE Eching anstrebt.



Eine Bitte um Unterstützung

G. Edlinger/ Eine der wichtigsten Aufgaben im Helferkreis ist es, den Geflüchteten in der Unterkunft die deutsche Sprache näher zu bringen. Sie ist notwendig, um auf dem Arbeitsmarkt Fuß zu fassen, auf der Suche nach einer Wohnung erfolgreich zu sein, den täglichen Aufgaben beim Einkaufen, beim Arzt entgegenzutreten und vor allem am sozialen Leben teilnehmen zu können. Das Team in der Hausaufgabenhilfe kümmert sich hier sehr intensiv und mit viel Engagement um die Kinder, die viel Stoff nachholen müssen. Die Erfolge zeigen: es ist eine sinnvolle Aufgabe. Wir sind auf der Suche nach engagierten Mitmenschen, die sich um die Deutschkenntnisse von motivierten geflüchteten Erwachsenen küm-

mern. Unser kleines Team der Deutschlehrer versucht an zwei Terminen in der Woche, die Erwachsenen zu unterstützen. Es sollten mehr Tage in der Woche sein, aber es sind nicht ausreichend Helfer zur Verfügung, um die Aufgabe auf mehr Schultern zu verteilen. Um diese Aufgabe weiter meistern zu können, suchen wir dringend Verstärkung!

Für den Deutschunterricht am Montag Vormittag von 10.15 Uhr bis 11.45 Uhr in der Oskar-von-Miller-Straße suchen wir jemand, der diese regelmäßige Aufgabe zusammen mit einer schon lange tätigen "Lehrerin" übernimmt. 4-10 Geflüchtete (Frauen und Männern mit unterschiedlichem Wissenstand) finden sich zuverlässig ein und sind bestrebt, neben Kindern und Job Fortschritte im Schreiben, Lesen und Sprechen zu machen. Wir haben einen eigenen abschließbaren Raum mit ausreichend Lernmaterialien und sogar PCs, die genutzt werden können. Es sind für Sie als Unterrichtender keine Vorkenntnisse notwendig, lediglich Freude am Umgang mit Menschen und anderen Kulturen.

Aktuell suchen wir darüber hinaus Nachhilfelehrer für zwei afghanische Männer aus der Gruppe der Deutschschüler, die noch sicherer im Umgang mit der deutschen Sprache werden möchten, da sie intensiv auf Jobsuche sind und gute Kenntnisse für enorm wichtig erkannt haben.

Können Sie sich vorstellen, diese Aufgabe zu übernehmen? Termine und Zeiten bestimmen Sie zusammen mit dem Schüler selbst.

Bei Interesse melden Sie sich unter gudrun.edlinger@t-online.de und Sie erhalten weitere Informationen. Vielen Dank!

Nachruf: Misserfolg auf der ganzen Linie?

S. Schmidtchen/ Wir nennen es weniger ernüchternd einen nicht so erfolgreichen Versuch, die Mitfahrbanke populär zu machen. 5 Stunden lang fuhren am 8. Dezember ab 14 Uhr im Stundenwechsel Mitglieder des KFE von Eching nach Dietersheim und wieder zurück – stets in der vagen, langsam schwindenden Hoffnung, es könnte doch noch jemand die Mitfahrbank als Ausgangspunkt für einen Besuch auf dem Eching-er Weihnachtsmarkt entdeckt haben. Das schafft man in einer Stunde locker 8- bis 10mal, wirkt aber auch bei schönster musikalischer Untermalung demotivierend, wenn nicht ein einziger Dietersheimer, keine Dietersheimerin auf der Mitfahrbank sitzt, um von uns mitgenommen zu werden Richtung Eching.

Die Idee begeisterte uns in der Planung, doch der gute Wille, die Bank und das damit verbundene Anliegen mehr ins Bewusstsein unserer Bürger und Bürgerinnen zu rücken, scheiterte ...

- am Wetter, das nicht zum Weihnachtsmarktbummel einlud und erst recht nicht zum Platz nehmen auf einer Bank in Regen und Sturm?
- an der Unwissenheit unter den Dietersheimern, bei denen sich trotz vielfältiger Berichte die Kunde dieser Mitfahrgelegenheit noch nicht herumgesprachen hatte?
- an der zu großen Hemmschwelle, sich dieser unbekanntem Form der Beförderung ohne Erfahrungswerte anzuvertrauen?
- oder gar an Skepsis, Misstrauen oder Angst davor, sich durch Einsteigen in ein fremdes Autos einem Unbekanntem auszuliefern oder umgekehrt einem Unbekanntem seine Bereitschaft zum Mitnehmen anzubieten?

Eching ist nicht die erste und einzige Gemeinde, die den Versuch dieses unkonventionellen, flexiblen Mobilitätsangebots wagt. Bundesweit greift der Trend speziell gekennzeichnete Sitzbänke dort um sich, wo öffentliche Verkehrsmittel eher Rarität sind. Überall ist anfangs die Zahl der Mitfahrgelegenheit Suchenden sowie der hilfs-

Meister Eder

Heizung Sanitär Solar Service

- Umbau - Neubau
- Badumbauten komplett aus Meisterhand
- Heizkesselerneuerung mit Kaminsanierung
- Brennwerttechnik
- Rohrreinigung • Tankreinigung • Tankschutz

Marco Eder · 85386 Eching

Tel.: 089/37 97 90 81 · Fax 089/37 97 90 82

bereit anhaltenden Fahrer überschaubar. Mitfahrbänke können als Teil eines ehrenamtlichen Mitfahrtsystems dazu anregen, sich für gemeinsame Fahrten zu verabreden und somit ein weiterer Baustein sein zur Stärkung des gemeinschaftlichen Miteinanders. In Orten, in denen weniger Anonymität herrscht als in der Großstadt, müsste es leichter sein, allein durch „Gesichtskontrolle“ jemanden mitzunehmen oder bei einem anhaltenden Auto einzusteigen. Die Bürger müssen sich erst vertraut machen mit dieser Art des Personentransports und eigene Organisationsformen für eine sinnvolle Nutzung entwickeln.

Erfolgreich oder nicht, Mitfahrbänke finden immer mehr Nachahmer im Bundesgebiet. Selbst wenn die Bänke nicht als Mitfahrgelegenheit genutzt werden, bleiben sie attraktive Sitzgelegenheiten und sind keine Fehlinvestition.

Sollte sich eine Akzeptanz dieses Angebots in der Bevölkerung abzeichnen, steht Günzenhausen schon in den Startlöchern. Hier schaut man etwas neidisch auf die beiden umstrittenen Bänke und kann nicht verstehen, dass es noch keine Sponsoren für Zwilling-Bänke zwischen Eching und Günzenhausen gibt, der Bedarf wäre wesentlich größer. (Bild: KulturForum)

Retter bedanken sich beim „Gartler Café“

L. Aichinger/ Jedes Jahr spenden die Neufahrer Kleingärtner den Erlös aus ihrem „Gartler Café“ einem gemeinnützigen Zweck. Dieses Jahr wurde die Rettungswache des Bayerischen Roten Kreuzes in Eching für ihren unermüdlichen Einsatz zu jeder Tages- und Nachtzeit mit der Spende bedacht. Stellvertretend für alle Rettungsdienstmitarbeiter der Rettungswache Eching bedankte sich Wachleiter Lothar Aichinger bei Marie-Luise Lucke, Gisela Kress und Erni Berger, den Überbringern der großzügigen Spende. (Bild: BRK)



Montagebetrieb Herbert Kurz

- Parkett-, Kork- Laminatböden
- Schleifen und Versiegeln von Parkettböden
- Fenster, Türen
- Fensterdichtungsgummi
- Terrassenholz
- Holzdecken
- Dachausbau
- Reparatur & Service



Bahnhofstraße 13a · Eching
Tel. 089/319 53 19
mobil 0171/48 20 305

Sammlung für Kriegsgräberfürsorge

J. Kolbeck/ Der Krieger- und Soldatenverein Eching hat auch heuer wieder die traditionelle Sammlung für den „Volksbund deutscher Kriegsgräberfürsorge“ durchgeführt. Die Sammler waren Frau Gisela Schlagenhauer sowie Herr Albert Past und Hans Dörrich. Es konnte heuer wieder ein sehr gutes Sammelergebnis von rund 2.500 € erreicht werden. Der Erlös der Sammlung kommt der Kriegsgräberfürsorge zu Gute. Damit kann in aller Welt die Friedensarbeit des Volksbundes, dies ist in der Hauptsache die Pflege der Kriegsgräber, fortgeführt werden.

Die Vorstandschaft bedankt sich recht herzlich für die große Spendenbereitschaft der Echinger Bürger und das hohe Engagement der Sammler.

Leon Haslinger holt viermal Gold bei den Kreismeisterschaften auf den Lagen-Strecken

D. Haslinger/ Am 17. November dominierte der 13jährige Leon Haslinger aus Eching, der für den Ottobrunner Schwimmverein schwimmt, die längsten Strecken, die es im Beckenschwimmen zu absolvieren gibt. Gleich vier Mal ging er an diesem Tag an den Start und schwamm insgesamt 3100 Meter und holte viermal den Kreismeistertitel.

Am späten Vormittag startete er über die 400 Meter Lagen und schlug nach 5:28,50 als erster von acht in seinem Jahrgang an. Ca zwei Stunden später ging er über die 800 Meter Freistildistanz an den Start und beendete das Rennen unter 10 Minuten in 9:56,19. Mit dieser Zeit holte er nicht nur den Kreismeistertitel, sondern qualifizierte sich für die Bayerischen Meisterschaften im Januar in Würzburg. In Bayern ist momentan kein Schwimmer im Jahrgang 2005 schneller und in Süddeutschland rangiert Leon momentan auf Platz 5 mit dieser Zeit.

Nicht lange nach diesem Start schwang sich Leon für weitere 400 Meter Freistil ins Becken von Lohhof. Nach 4:54,03 schlug er an und holte Gold. Als Vergleich: 400 Meter sind ca. die Strecke durch den Echinger See von der Wasserwacht bis zum Biotop.

Da das aber für den Tag noch nicht genug war, ging Leon am späten Nachmittag noch über die längste Distanz, 1500 Meter Freistil, seine Lieblingsdisziplin, an den Start. Nach 18:59,73 beendete er als erster vor weiteren 4 Jahrgangsgenossen das Rennen. Mit dieser neuen Bestzeit konnte er sich ebenfalls für das Rennen bei den Bayerischen Meisterschaften qualifizieren. Mit dieser Zeit ist er momentan auf Rang 39 in Deutschland. Die nächste Herausforderung ist nun, wie vor zwei Jahren die Qualifikation für die Süddeutsche zu erreichen. (Bild: privat)



dete er als erster vor weiteren 4 Jahrgangsgenossen das Rennen. Mit dieser neuen Bestzeit konnte er sich ebenfalls für das Rennen bei den Bayerischen Meisterschaften qualifizieren. Mit dieser Zeit ist er momentan auf Rang 39 in Deutschland. Die nächste Herausforderung ist nun, wie vor zwei Jahren die Qualifikation für die Süddeutsche zu erreichen. (Bild: privat)



Sonntag, 6. Januar 2019

Hoch über der Donau, auf einem geschichtsträchtigen Weg. Rundweg von Pentling über Bad Abbach. Einkehr am Ende der Tour.

Brotzeit mitbringen. Gehzeit ca. 4 Std.

TB Franz Höng

Treffen um 9:00 Uhr am Bhf.-Parkplatz Neufahrn. Tel. 08165 – 3492

Donnerstag, 10. Januar 2019, um 20.00 Uhr
Mitgliederversammlung mit Wahlen im Gasthof Maisberger in Neufahrn

Sonntag, 20. Januar 2019

Kultur- und Naturwanderung in Freising (S-Bahn) Eine Wanderung von Weihenstephan nach Vötting, mit Plantage und Wieskirche.

TB Bernd Baunach

Treffen um 9:00 Uhr am S-Bahnsteig Neufahrn. Gehzeit ca. 5 Std. Tel. 08165 – 98550

28.-31. Januar 2019

Pisteln in Obertauern, Salzburger Land – Schladminger Tauern Unterkunft im DAV-Haus Anmeldung bei TB Gerti Höng

Abfahrt ca. 7:00 Uhr, Tel. 08165 - 3492

Nähere Information siehe Internetseite:

www.dav-muenchen-oberland.de/eching-neufahrn

Papeterie Diegel

Schule - Büro - Geschenke

Bahnhofstr. 15 · 85386 Eching · ☎ 089/379 07 80

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 7.30 - 18.00 Uhr durchgehend, Sa: 7.30 - 12.30 Uhr



PREIS
gekrönt!

Bewerbungsmappen „Special“ 3er-Set

4,99

statt 6,99 EUR

Angebot nur ab 1000 € Umsatz
Zahlungsmittel: Kreditkarte, Girokonto

Angebot des Monats!

Wir wünschen
einen guten Rutsch
und alles Gute
und Gesundheit
im neuen Jahr!

Reinigungsannahme



Verein zur Verbesserung der
Wohn- und Grundwasserhältnisse
im Gemeindebereich Eching e.V.

November 2018

Höchststand 3,3/461,94

Tiefststand 3,22/461,85

Größte Niederschlagsmenge 26. 11. 18: 15,5 ltd.

Grundwasser-Höchststand: 11. 11.18

Grundwasser-Tiefststand: 26. 11.1 2018

Niederschlagsmenge/Monat 11.2018: 33,5 ltr.

PARTEIEN

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass in die Berichterstattung der Parteien nicht redaktionell eingegriffen wird, und die Artikel ausschließlich die Meinung des Verfassers, resp. seiner Fraktion, wiedergeben. Antworten richten Sie bitte direkt an die Verfasser.

CSU

Liebe Bürgerinnen und Bürger, das Jahr 2018 geht für unsere CSU-Fraktion wieder viel zu schnell zu Ende bzw. das im Gemeinderat vorgenommene Programm und die für 2018 aus unserer Sicht fälligen Aufgaben sind leider noch nicht erledigt. Wenigstens hat das Rathausprojekt nach einem Jahr unnötiger Umplanungen, welche letztlich nicht übernommen und umgesetzt wurden, Fahrt aufgenommen. Wie Sie eventuell selbst schon festgestellt haben, ist dort bereits eine Großbaustelle eingerichtet und Arbeiten sind am Gange. Das zweite aktuelle größere Bauprojekt der Gemeinde, das Feuerwehrhaus in Günzenhausen, kam bisher auch schwer und zäh voran. Wir hoffen nun, dass mit der Auswahl und der Beauftragung eines Architektenbüros zügig mit den Planungen und der Bauausführung begonnen werden kann.

Leider sind die im neuen Eching Baulandmodell geplanten Baugebiete, BP 72 Böhmerwaldstraße, BP 71 Eching-West und in Dietersheim BP 70 Am Mühlenweg, immer noch nicht in Reichweite für bauwillige Bürger. Obwohl Herr Bürgermeister Thaler im Juni bei seiner Vorstellung des neuen Baulandmodells noch für Ende 2018/Anfang 2019 das Bewerbungsverfahren und Auswahlverfahren für das Baugebiet 72 Böhmerwaldstraße in Aussicht gestellt hat, ist zur Enttäuschung aller Bauwilligen ein Bewerbungsverfahren in den kommenden Monaten noch nicht in Sicht.

Vordringlich ist in allen Baugebieten die Ausschreibung der Erschließung parallel zu den archäologischen Untersuchungen zu betreiben, um nicht noch mehr Zeit zu verlieren. Um sicher zu stellen, dass die Bauwerber nach dem neuen Baulandmodell auch zu den im Frühjahr 2018 beschlossenen Baugrundpreisen (Grundlage sind

die amtlichen Bodenrichtwerte für 2016 mit 30 % Abschlag) Bauland erwerben können, muss dringend Tempo aufgenommen werden. Um weitere Preissteigerungen zu vermeiden, muss es doch möglich sein, die Auslobung an interessierte Baulandwerber zu starten, bevor die neuen amtlichen Bodenrichtwerte für 2018 bekannt gemacht werden. Auch in Bezug zur aktuellen Zinspolitik kann nicht von einer noch sehr lang anhaltenden Niedrigzinsphase ausgegangen werden. Entstehende Kostenmehrungen wären leider die Folge und müssen von den Bauwerbern hingenommen werden.

Betroffen sind auch die Finanzen der Gemeinde Eching. Es sind bereits zum dritten Mal in Folge nach 2017, 2018 auch in 2019 Einnahmen aus dem Baugrundverkauf im Haushalt der Gemeinde zum Ausgleich des Haushalts eingeplant. Aus diesen Gründen ist es notwendig, die Umsetzungen zügig anzugehen. Die CSU-Fraktion wird sich weiterhin für eine zeitnahe Abwicklung der Baugebiete stark einsetzen.

Die CSU-Fraktion im Gemeinderat und der CSU-Ortsverband wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern Gesundheit und Glück sowie alles Gute für das neue Jahr 2019.

CSU-Fraktion und CSU-Ortsverband Eching

SPD

Die Mauer, Teil II

Nein, nein, es geht nicht um die Berliner Mauer, wenngleich die damals angeblich ja auch keiner haben wollte - nicht einmal Walter Ulbricht. Es geht um die Mauer in Eching bzw. um die Mauern in Eching und die dazugehörige, aber immer noch fehlende Einfriedungssatzung.

Gemäß der Bayerischen Bauordnung (Art. 57 BayBau) dürfen Einfriedungsmauern bis zu einer maximalen Höhe von zwei Metern genehmigungsfrei errichtet werden. Es sei denn, die Gemeinden legen durch Bebauungspläne oder Einfriedungssatzungen geringere Werte fest. Und genau das, eine Einfriedungssatzung für Eching zu entwickeln, hatte der Bauausschuss vor einigen Monaten grundsätzlich mit großer Mehrheit (9 zu 3 Stimmen) beschlossen.

Angesichts der zunehmenden Vorliebe einiger Grundstückseigentümer für überdimensionale Garteneinfriedungen (Anschauungsbeispiele gibt es leider viele) sahen Rathaus und Bauausschussmehrheit Handlungsbedarf. Schluchtartige Straßen sollten in Eching mit dem Instrument einer Einfriedungssatzung vermieden werden.

Alles Schnee von gestern! Im inzwischen vorliegenden Satzungsentwurf der Gemeindeverwaltung wird für blickdichte Mauern eine maximale Höhe von 1,30 m und für Hecken von 1,80 m vorgeschlagen, Ausnahmen sollte es für besonders stark befahrene Straßen geben. Bei der Beratung im Bauausschuss am 27.11.2018 stellten nun überraschend zwei Fraktionen (CSU und FWG)

das ganze Vorhaben grundsätzlich wieder in Frage - ungeachtet ihrer ursprünglich mehrheitlichen Zustimmung. Diese Fraktionen sehen in zwischen die Vorgaben der Bayerischen Bauordnung als ausreichend an.

Soll die Gemeinde hier wirklich auf ihren Gestaltungsspielraum verzichten? Die Bayerische Bauordnung gibt bei Einfriedungen nur einzuhaltende Maximalwerte vor und lässt den Gemeinden bewusst Spielraum zur Ausgestaltung. Zwei Meter hohe Einfriedungsmauern werden nicht gefordert, sondern gerade noch zugelassen, aber nur dann, wenn die Gemeinden keine eigenen Regelungen getroffen haben. Am Sitz des Bundesnachrichtendienstes in Pullach mögen hohe Einfriedungsmauern Sinn machen, auch um die JVA Stadelheim, aber bei uns in Eching?

Der Gemeinderat ist mitverantwortlich für das Erscheinungsbild des Ortes. Bebauungspläne und Satzungen sind dabei hilfreiche Werkzeuge. Er sollte sich ihrer bedienen. Hohe Einfriedungsmauern mögen vielleicht dem Abschottungsbedürfnis einzelner Bauherren dienen, dem Gesamtbild der Gemeinde, dem Sicherheitsgefühl der Passanten und damit dem Gemeinwohl sind sie eher abträglich.

FREIE WÄHLER

Wahl des neuen Vorstands der Freien Wähler Eching

Mit Roland Bauer und Hendrik Anders konnten zur Jahreshauptversammlung zwei neue Mitglieder begrüßt werden, so dass die Mitgliederliste der Freien Wähler Eching derzeit insgesamt 37 Namen umfasst.

Nach der Begrüßung mit anschließendem Jahresrückblick durch den 1. Vorsitzenden Otmar Dallinger folgten Berichte von den Gemeinderatsmitgliedern über aktuelle Themen aus dem Gemeinderat. Anschließend berichtete der 2. Vorstand Markus Leitner von gemeinsamen Aktivitäten wie der Radtour nach Dietersheim zum lockeren Bogenschießen und vom Besuch der Freien Wähler Echings im bayerischen Landtag mit MdL Benno Zierer.

Als nächster Tagesordnungspunkt stand die Wahl des neuen Vorstands an. Nach der Entlastung des alten Vorstands wurde Thomas Stüwe einstimmig zum 1. Vorsitzenden gewählt. In ihren Ämtern wurden Markus Leitner als 2. Vorstand, Michael Widmann als Kassierer und Jonas Schlenker als Schriftführer einstimmig bestätigt.

Die personelle Veränderung an der Spitze der Freien Wähler Echings beruht auf einer sinnvollen Aufgabenteilung innerhalb des Ortsvereines. Otmar Dallinger, der neben seinem Beruf als Kaminkehrermeister & Gebäudeenergieberater als Gemeinderatsmitglied und 2. Bürgermeister zeitlich sehr eingebunden ist, kann seinen Fokus nun mehr auf die Gemeindefragen ausrichten. Gleichzeitig kann der strukturelle Aufbau des Vereins und die inhaltliche Gestaltung der Themen durch den neuen Vorstand vorangetrieben werden.



Der neue Vorstand: (v.li.) Otmar Dallinger, Thomas Stüwe, Markus Leitner, Michael Widmann, Jonas Schlenker. (Bild: FWG)

Ihr Fachmann vor Ort!

über 30 Jahre
im Dienste
unserer Kunden!

JANSEN

...mehr als Bad und Heizung!

HAUSTECHNIK

H
A
U
S
T
E
C
H
N
I
K

85386 Eching · Tel. 089/319 15 58 · Fax: 089 / 319 57 02

WÄRME • SOLAR • BÄDER • SERVICE • KUNDENDIENST

Thomas Stüwe, gebürtiger Berliner und seit 2 Jahren aktives Mitglied bei den Freien Wählern, lebt mit seiner Frau und 2 Kindern seit 10 Jahren in Eching. Ehrenamtlich wirkt er als 1. Vorsitzender des Elternbeirats der Grund- und Mittelschule Eching. Als ehemaliger Prokurist und Mitgesellschafter von zwei IT-Unternehmen ist er aktuell beruflich als selbstständiger Softwareentwickler tätig.

„Getragen von meinem Dank über das mir entgegengebrachte Vertrauen, freue ich mich auf die neuen Herausforderungen. Auch durch meine langjährigen Erfahrungen als zertifizierter Business- und Teamcoach fühle ich mich auf die neuen Führungsaufgaben sehr gut vorbereitet“, meinte der neue 1. Vorstand.

Mit dem letzten Tagesordnungspunkt, einer offenen und lebhaften Diskussion unter anderem über eine mögliche Ortsumfahrung Echings, ging eine Jahreshauptversammlung zu Ende, die in einer konstruktiven und weitgehend lockeren Atmosphäre abgelaufen war.

DIE GRÜNEN

Liebe Echingerinnen und Echinger, ein spannendes und hoffentlich auch für Sie erfolgreiches Jahr 2018 neigt sich dem Ende zu. Zeit, einen Blick zurück zu werfen und in die Zukunft zu schauen.

In diesem Jahr konnten wir endlich die anderen Parteien und Gruppierungen überzeugen, dass es für unseren Ort sinnvoll ist, der „Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen in Bayern“ beizutreten. Damit einher ging, dass es nun endlich einen Fahrradbeauftragten gibt, unseren Gemeinderat Leon Eckert. Ziel ist es, für bessere, sicherere und vernetzte Mobilität abseits des Autos zu sorgen. Dazu gehört auch der von uns beantragte Fahrradweg zur Verbindung der Gemeinden Neufahrn, Eching und Unterschleißheim. Bisher existiert nur ein Flickwerk an zum Teil unbefestigten Wegen.

Nun sind endlich die neuen Fahrradstellplätze am Bahnhof auf den Weg gebracht, auch wenn es hier wieder einmal Bedenken gab und gibt. Die Situation ist mittlerweile, vor allem in den Sommermonaten, nicht mehr tragbar. Wenn man nicht bis 7 Uhr am Bahnhof ist, kann man sein Fahrrad nur noch auf einer Wiese abstellen. Nun diskutiert der Gemeinderat, ob 2-stöckige Fahrradständer in Eching das Richtige sind. Es funktioniert zwar schon überall, nur bei uns soll das nicht so sein.

Die Landtags- und Bezirkstagswahl war ein großer Erfolg für uns Grüne. Johannes Becher hat den Einzug in den Landtag als Nachfolger von Christian Magerl geschafft und vertritt nun dort unsere Interessen.

Eine schwere Schlappe musste die CSU einstecken, die ca. 10 Prozentpunkte verlor. Dies nagt wohl immer noch am Selbstverständnis mancher

Ortsvorsitzender, wie man am letzten Artikel im Echinger Forum sehen konnte. Die wüsten und in meinen Augen würdelosen Beschimpfungen unserer Wähler mögen vielleicht einem Politikstil der CSU entsprechen, aber nicht dem unseren. Daher werden wir diesen Ausbruch nicht weiter kommentieren.

Was aber bringt das nächste Jahr? Zum Mai hin sind wir schon wieder im Wahlkampf, denn die Europawahl steht an. Unser ehemaliger Kreisvorsitzender Reinhard von Wittken hat es geschafft, einen Platz auf der Grünen Liste zu erobern. Er steht, wie auch wir, für:

- ein freies Europa ohne Grenzkontrollen,
- ein sozial gerechtes Europa und
- ein ökologisches Europa.

Wir können ihn in seinem Bestreben zu 100 % unterstützen. Gerne erklären wir unsere Positionen oder diskutieren mit Ihnen an unseren Wahlständen im April und Mai, sie sind schon einmal herzlich eingeladen.

Und natürlich wirft die Kommunalwahl im Jahr 2020 ihre Schatten voraus. Wenn Sie sich in der Kommunalpolitik engagieren und an einem lebenswerteren und zukunftsfähigeren Eching mitarbeiten möchten, sind Sie herzlich eingeladen, bei uns vorbeizuschauen. Schicken Sie uns doch einfach eine Mail und wir nehmen Kontakt mit Ihnen auf, oder rufen Sie mich unter 089/21964639 an.

Nun wünsche ich Ihnen, im Namen der Echinger Grünen, einen guten Rutsch in ein hoffentlich gesundes und erfolgreiches Jahr 2019.

Michael Obermeier für die Echinger Grünen
info@gruene-eching.de

BfE

Liebe Leserinnen und Leser, ein ereignisreiches Jahr 2018 liegt hinter uns. Auf Bundesebene hat sich die GroKo nach 171 Tagen gefunden und in Bayern wurde ein neuer Landtag gewählt. In unserer Gemeinde sind die beiden Baugebiete in Eching und eines in Dietersheim ein Stück näher an der Realisierung. Hierzu wurde auch das Wohnbaumodell (früher Einheimischenmodell) auf Basis Grundstückkauf und Erbpacht beschlossen. Die Gemeindeverwaltung ist ins „neue“ Rathaus an die Fürholzener Straße umgezogen und das alte Rathaus besteht nur noch aus Pfeilern und Decken. Des Weiteren ist erstmals ein Bürgerhaushalt mit einem Etat von 50.000 € beschlossen worden. Somit konnten alle Bürger ihre Wünsche einbringen. Leider erfolgte die Abstimmung nur bei den diesjährigen Bürgerversammlungen in Dietersheim, Eching und Günzenhausen. Die Gemeinde sollte hier auch eine Stimmabgabe über das Bürgerbüro und im Internet ermöglichen, damit alle Bürger die Möglichkeiten haben, teilzunehmen. Die Umsetzung der einzelnen Projekte wird im Laufe des nächsten Jahres erfolgen.

Für das Jahr 2019 haben wir noch weitere Wünsche:

Dass das Lkw-Nachtdurchfahrtsverbot auf Dauer angeordnet wird und die Bemühungen um ein Durchfahrtsverbot tagsüber bald Früchte tragen (leider läuft der Probetrieb im April 2019 aus und das Landratsamt will erst im Anschluss darüber entscheiden, wie es weitergeht. Somit könnten ab April alle Lkws auch wieder nachts durch Eching fahren.)

Dass die Baugebiete in Eching und Dietersheim nun schnell umgesetzt werden können und bereits lange wartende Einheimische ein neues Zuhause finden (derzeit ist die Gemeinde auf der Suche nach einem Erschließungsträger).

Dass beim Rathausneubau alles planmäßig verläuft und auch die geschätzten Baukosten eingehalten werden.

Dass wir im neuen Jahr endlich einen Pächter für das Bürgerhaus-Restaurant und die Bewirtung des Saales finden.

Dass im neuen Jahr noch mehr Bürger ihre Ideen für den Bürgerhaushalt einbringen und mit abstimmen.

Dass das Naherholungsgebiet am Hollerner See planerisch endlich zum Abschluss kommt.

Dass das beschlossene Ratsinformationssystem zur Anwendung kommt, welches den Gemeinderäten die Sitzungsvorbereitungen erleichtert und die Bürger mit umfassenden Informationen komfortabel und transparent über das Internet versorgt.

Dass es in den Sitzungen mehr um die gute Lösung für Eching geht, als um parteipolitische Kontrahierungen.

Eine Fortschreibung des Gemeindeentwicklungsprogramms, welche sich mit den ortsplanerischen Rahmenbedingungen kritisch auseinandersetzt und eine ansprechende Gestaltung des öffentlichen Raumes sicherstellt.

Gerne können Sie uns Ihre Wünsche persönlich oder unter info@buerger-fuer-eching.de mitteilen.

Wir laden Sie ganz herzlich zu unserem nächsten Montagstreffen am 07.01.2019 ins ASZ/Cafe Central ein.

Mit den besten Wünschen für das neue Jahr 2019
Sylvia Jung, Michaela Holzer, Manfred Wutz

ECHINGER MITTE

Liebe Echingerinnen und Echinger, im Gemeinderat haben wir beschlossen, dass derzeit kein Echinger Baugrund mehr verkauft wird, der in Erbpacht verpachtet ist. Jedenfalls vorläufig. Die Bodenspekulation treibt ihre besonderen Blüten. Oft wurden legalerweise Grundstücke von der Gemeinde abgekauft und umgehend wieder veräußert. Zu einem Vielfachen des Kaufpreises. Das Interesse des Gemeinderates, der sich mehrheitlich für dieses Verfahren ausgesprochen hat, ist jedoch,



Wir gestalten Wohnräume

RAUM-COLOR
Farbe. Boden. Stoff

85386 Eching | www.raum-color.de | 

Telefon (089) 319 59 95

weiterhin preisgünstigen Wohnraum an Menschen weiterzugeben, die sich einen Kauf des Bodens nicht leisten können. Letztlich genügt es, wenn eine Familie ein einziges Haus bewohnt und keinen anderen Zugriff auf sonstiges Vermögen oder Eigentum hat. Jedenfalls zum Zeitpunkt der Vergabe.

Die Gemeinde übernimmt damit ein Stück Bodenbewirtschaftung, die in mühevoller Kleinarbeit die Bundesregierung versucht, umzusetzen. Menschen müssen preiswerten Wohnraum haben, um ein vernünftiges Leben leben zu können. Hierbei geht es nicht um Luxus, sondern um ein Grundbedürfnis. Junge Familien müssen die Chance haben, am Ort ihrer Arbeit zu wohnen und zu leben und dürfen nicht durch hohe Bodenpreise in das weite Umland gedrängt werden. Letztlich führt das wieder dazu, dass mehr Fahrzeugbewegungen und Umweltverschmutzung durch Abgase produziert werden.

Wir von der Echinger Mitte freuen uns sehr, dass dieser Kompromiss nahezu fraktionsübergreifend mit Mehrheit beschlossen worden ist. Ein vernünftiger Schritt in die richtige Richtung. Ich möchte mich ausdrücklich bei Sebastian Thaler bedanken, der den Mut auch hier hatte, wegweisend mit dem Gemeinderat diesen Beschluss zu fassen.

Was ich mir doch mehr wünschen würde, wäre das Zeitmanagement zu verbessern, damit auch alle, die ein Anliegen haben, seien es die Vereine oder Mitbürger, im Rahmen der angekündigten Zeit auch Gehör finden können. Da gab es bei mir Beschwerden. Aber wer viel beschäftigt ist, wie unser Bürgermeister, kommt häufiger zu spät als andere, die mehr Zeit zur Verfügung haben.

Wie schon von mir im letzten Forum angekündigt, steht nun bei mir die Photovoltaikanlage mit Batteriespeicher und wird zum 1. Januar ans Netz gehen. Ich komme noch gesondert auf Sie zu für einen Vorführtermin. Dazu gehört auch der bei mir an den Heizkreislauf und die Warmwasseraufbereitung angeschlossene Kachelofen. Optimieren wir also unseren privaten Verbrauch!

Einen guten Start ins Neue Jahr!

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

Bertram Böhm m

FDP

Liebe Echinger Bürger, wenn Sie diesen Bericht lesen, ist das Jahr 2018 vorüber und das neue Jahr hat begonnen. Es war ein Jahr, welches einige Änderungen für die Bürger in Eching gebracht hat.

Nicht das wichtigste, aber ein einschneidendes Ereignis: **Das Rathaus ist in die Fürholzener Straße gezogen**, für viele Bürger ein sehr, sehr weiter Weg, aber es war unumgänglich, weil kein anderes Gebäude in der Mitte Echings zur Verfügung stand. Für das Bürgerbüro hätte es wohl



eine Lösung gegeben: Ein oder zwei Containerbüros auf dem Bürgerplatz - aber da hätte unser Bürgermeister seine „Schäfchen“ wohl nicht alle unter einem Dach gehabt und der Gemeinderat hat dies nicht für gut befunden. Und es war auch kein Wunsch der Bürger zum Thema „Bürgerhaushalt“.

Auch das leidige Thema „**Fremdnutzung der Garagen**“. Hier zur Erinnerung den Büchnerweg. Aber das kann unser Bürgermeister und der Gemeinderat nur dann lösen, wenn man dem Landratsamt in Freising einmal etwas Dampf macht, nicht nur ab und zu, sondern jeden Monat einmal!

Was unser Bürgermeister aber ändern und/oder verbessern kann, ist, die **Diskussionsfreudigkeit im Gemeinderat und den Ausschüssen** so zu verbessern, dass hauptsächlich die Fraktionsvorsitzenden die Meinung zu den einzelnen TOP darstellen, aber nicht jedes Fraktionsmitglied dies noch einmal bestätigt und wenn eine der Gruppierungen mehrere Mitglieder hat, sollte eine/r sprechen und wenn eine Gruppierung nur aus einer Gemeinderätin oder Gemeinderat besteht, dann hat diese/r natürlich das Wort, wenn er etwas dazu zu sagen hat. Auch bei den Anfragen sollte man nach dem Motto handeln, **zuerst die verantwortliche Abteilung im Rathaus informieren** und erst wenn dies keinen Erfolg bringt, es in einer Öffentlichen Sitzung reklamieren.

Die FDP Eching ist dafür, dass **Hollern zu Eching** gehört. Das Argument, Unterschleißheim ist näher als Eching, ist schlicht falsch und das Überqueren der Bundesstraße 13 ist weitaus gefährlicher als der Verbindungsweg zum Ortskern Eching und last but not least, liebe Bürger im Ortsteil Hollern: Für Unterschleißheim sind die meisten Bürger in diesem Ortsteil doch nur ein Anhängsel. Und wenn Garching noch ein „bissler“ weiter nach Westen wächst, kommt hoffentlich nicht die Frage: Dietersheim gehört zu Garching?

Abschließend noch die Erinnerung an den Abschied von unserer „alten“ CDU-Vorsitzenden Angela Merkel, die 18 Jahre eine Führungsrolle in der deutschen Politik eingenommen hat, die aber noch Bundeskanzlerin ist - wie lange noch, das ist derzeit ungewiss. Annegret Kramp-Karrenbauer hat die Nachfolge angetreten.

Die FDP Eching hofft, dass sie, die Bürger Echings, eine frohe Weihnachtszeit hatten und einen optimalen Übergang ins Neue Jahr. Ihnen für 2019 alles Gute

Ihr Heinz Müller-Saala.

DIETERSHEIM

Adventstandl

Irene Nadler/ Heuer war in Dietersheim wieder das Adventstandl an der Reihe, der Christkindmarkt fand diesmal in Günzenhausen statt. Schon am Freitag, dem 30. November, hatte der Maibaumverein sein Standl am Bürgerplatz aufgestellt. Das Wetter spielte nicht so mit, deshalb gab es vor dem Standl ein Zelt, in dem Stehtische standen. Der leichte Regen hielt aber die Dietersheimer am Abend nicht davon ab, dorthin zu gehen. Sie rückten eben ein bisschen enger zusammen und genossen ihren Glühwein oder Bier, Gulaschsuppe oder Plätzchen bei einem netten Ratsch mit dem Nachbarn. Vor dem Zelt leuchtete das Holzfeuer in der Feuerschale und verkündete allen, hier einen Halt zu machen und zu Beginn der Adventzeit eine gemütliche Stunde miteinander zu verbringen. (Bild: I. Nadler)



GÜNZENHAUSEN

Kleine Reiterin mit großem Talent

Karl-Heinz Damnik/ Emma Gömmer wohnt mit ihren Eltern in Günzenhausen. Sie ist 16 Jahre alt und geht in die 11. Klasse der „Bavarian International School“ in Haimhausen und sie hat ein eigenes Pferd, nämlich „Sir Robin Of Loxley“, ein 15jähriger Oldenburger Wallach. Doch was nur wenige wissen: Sie ist Dressurreiterin mit bereits vielen Erfolgen.

Ihren ersten Reitunterricht bekam sie mit 3 Jahren. Da auch die Mutter eine Reiterin war, wurde auch Emma eine begeisterte Reiterin, sie bekam die Reitleidenschaft sozusagen in die Wiege gelegt. Bereits mit 4 Jahren schnupperte sie Turnierluft, durch Teilnahme an Ponyführzügelklassen. Dann folgten Starts in Reitwettbewerben in E-, A- und L-





Tierarztpraxis

Dr. med. vet. Karin Hegner

- Hausbesuche
- Röntgen
- Labor

Mo. bis Fr.: 9:00 - 12:00 Uhr

Mo., Di., Fr.: 15:00 - 18:00 Uhr

Do.: 17:00 - 20:00 Uhr

Sa.: 10:00 - 12:00 Uhr

www.tierarztpraxis-hegner.de





Ein glückliches
2019
wünscht Ihnen

PaLoTi
PAKETE - LÖTTO - TICKETS

PaLoTi Edith Buntrock
info@paloti.de · www.paloti.de

Bahnhofstraße 4b · 85386 Eching
Tel. 089/319 53 32 · Fax 089/319 036 32

Dressurreiten. Dazu verhalf ihr das Turnierpferd „Luna“ ihrer Mutter. Mit 12. Jahren wurde Emma schließlich in den oberbayrischen Kader der oberbayrischen Dressurjunioren berufen.

Ihr erster größerer Erfolg war vor 2 Jahren, die Bronzemedaille in der bayrischen Meisterschaft in der Altersklasse „Children“ (12-14 Jahre). Seit einem Jahr hat sie nun ein eigenes Pferd, eben „Sir Robin“. Beide sind gute Freunde geworden, das ist die Basis für erfolgreiches Turnieren.

2018 bestritt Emma 25 Turniere, davon hat sie 7 gewonnen und zahlreiche Platzierungen belegt, hervorzuheben ist der Sieg in der S*-Prüfung in Niederbayern, desweiteren Turniere in Hessen und Wiesbaden; sie wurde Oberbayrische Juniorenmeisterin, nahm an der bayrischen Meisterschaft teil und schließlich gab es eine „Wildcard“ für die Teilnahme an der Deutschen Jugendmeisterschaft 2018. Emma wird also fleißig weitertrainieren und mit der Unterstützung der Eltern und nicht zuletzt ihrer Trainerin Michaela Gruben ihren Weg gehen. Vor 2 Wochen wurde sie im Pferde-Mekka Warendorf für den „Preis der Zukunft“ nominiert, vom 9.- 13.01.2019 in Münster. Hier kann Emma eventuell an ihre Erfolge anknüpfen.

Den Namen Emma Gömmer sollten wir uns unbedingt merken. (Bild: privat)

Jahreshauptversammlung der Weinbergsschützen

Karl-Heinz Damnik/ Im Wirtssaal beim Baderwirt gab Vorstand Helmut Schmidt einen vollen Tätigkeitsbericht, wie nicht anders zu erwarten bei einem Verein, der bis in die Deutsche Meisterschaft aufgestellt ist. Es gab 4 Vorstandssitzungen, Vereinsmeisterschaft und 7 Preisschießen.

Die Platzierungen des vergangenen Jahres:

Gau-Damen-Preisschießen: 2. Platz Pamela Wallner.

Blumenschiessen der Gau-Damen: 1. Platz Gabi Wildgruber.

Schützengugend, das Aushängeschild des Vereins, beim Sparkassencup: Schüler Ludwig Wallner 14. von 85, Jugend Lisa Heggemann 1. von 76 und Junioren Andrea Hechenberger 7. von 45.

Gemeindepokalschiessen: 1. Platz Weinberg Günzenhausen.

Raiffeisenpokalschiessen: 1. Platz Weinberg Günzenhausen.

Beim Gauschießen in Dietersheim stellte der Verein mit Sebastian de Zorti den Gaujugendkönig und Bernhard Heggemann wurde Gaukönig bei den Auflageschützen.

Beim Rundenwettkampf in der Gauliga schaffte es die Mannschaft Günzenhausen 1 souverän auf den 1. Platz. Die Mannschaft Günzenhausen 2 belegte in der A-Klasse ebenfalls Platz 1. Das bedeutet Aufstieg in die Gauliga. Günzenhausen 3 gewann in der E-Klasse einen 2. Platz. Zu erwähnen ist, dass Lisa Heggemann bei den LG-Schützen wie in der vergangenen Saison das beste Ergebnis aller Rundenwettkämpfer im gesamten Schützengau Massenhausen und Gauerliga erreichte. Die Pistolenschützen mussten leider aus der Gauliga in die A-Klasse absteigen.

Bei der Gau-Vereinsmeisterschaft (LG) wurden mit Ludwig Wallner, Veronika Wildgruber, Lisa Heggemann, Pamela Wallner und Anton Kurz fünfmal der erste Platz belegt, zusätzlich holte sich Karlheinz März mit der Pistole im Auflageschießen Platz 1. Auch in Zimmerstutzen und Armbrust wurden von Brigitte und Anton Kurz sowie Helmut Demmelmair Platz 1 erreicht.

In der Oberbayrischen Meisterschaft wurden von 16 Startern beachtliche Ergebnisse erzielt. Hervorzuheben Lisa Heggemann mit einem 9. Platz bei 95 Startern.

Bei der Bayrischen Meisterschaft zeichnete sich Lisa Heggemann mit einem 3. Platz aus und Anton Kurz wurde mit der Armbrust sogar Bayrischer Meister.

Bei der Deutschen Meisterschaft erreichte Lisa Heggemann den 33. Platz von 89 Teilnehmern und Anton Kurz wurde 2.

Insgesamt formidable Ergebnisse für den Verein. Aber auch gesellschaftlich war der Verein mit Fahnenabordnungen und diversen Ereignissen unterwegs. Der folgende Kassenbericht wurde von Kassiererin Christa Heidingsfelder verlesen und von den Kassenprüfern absegnet, mit einstimmiger Entlastung der anwesenden Mitglieder untermauert. Der Beitrag bleibt gleich. Der Schützenball im Januar 2019 ist abgesagt

Schließlich die Preisverteilung des Pokalschießens zur Eröffnung der Saison 2018/2019:

Der Schüler- und Jugendpokal, gestiftet von Bernhard Heggemann, ging an Lisa Heggemann, die ihn mit einem 124,7-Teiler gewann.

Der Wanderteller Schüler/Jugend, gegeben von Simon Kurz anlässlich des 40. Vereinsjubiläums, ging an Verena Wallner, 263,8-Teiler.

Der Pistolenwanderpokal, gespendet von Astrid Isemann, wurde von Peter Reiss mit einem 115,1-Teiler geschossen.

Den Schützenwanderpokal, spendiert von Brigitte und Anton Kurz, holte sich mit einem 106,0-Teiler Stefanie Krause.

Die Gedächtnisscheibe, gegeben von Simon Kurz kurz vor seinem

Tod, verbunden mit einem Geldbetrag und dem Versprechen, ihn im Schützenheim auszustellen, gewann Lisa Heggemann mit einem 68-Teiler, 2. Platz Martin Lachner 113,0-T., 3. Platz Markus Wallner 150,5-T.

Dann kamen die Ehrungen für langjährige Vereinsmitgliedschaft: 25 Jahre Josef Meir, 40 Jahre Kornelia Fischer und Maria Lachner, 50 Jahre Ludwig Isemann, Klaus Kieslinger und Hans Schwarzmüller.

Eine absolute Besonderheit war das Protektor-Abzeichen und die Ehrenmedaille des Bezirks Oberbayern für treue Mitarbeit im Verein (40 Jahre zweiter Schriftführer) an Josef Hechenberger. Helmut Schmidt bedankte sich mit den Worten: „Er hat seine Arbeit ohne Aufhebens immer zuverlässig gemacht, dafür der Dank des Vereins“.

Günzenhausens etwas anderer Weihnachtsmarkt

Karl-Heinz Damnik/ Begrüßt wurden die Weihnachtsmarktbesucher in Günzenhausen von GOD-Vorstand Wilfried Liske und den Kindergartenkindern sowie dem Kinderchor der Musikschule Eching. Wieder mal leuchtete ein wunderschöner Weihnachtsbaum (gespendet von Michael und Anita Bachmeier aus Deutenhausen).

Bereits zum 12. Mal, also seit 24 Jahren, findet dieser von GOD initiierte Markt zu Beginn der Adventszeit im Hof des Gasthofes Grill statt. Alle 2 Jahre findet sich eine Günzenhausener Ortsgemeinschaft zusammen, um ohne gemeindliche Hilfe (nur die Beleuchtung und die 18 Buden stellt die Gemeinde kostenlos zu Verfügung) diesen wunderschönen Weihnachtsmarkt auszurichten.

Fast alle Buden werden von ortsansässigen Betreibern und Vereinen belegt. Es gibt dort so ziemlich alles, was erwartet wird, überwiegend aus Handarbeit: Adventsgestecke und Kränze, Plätzchen, Kerzen, Marmeladen, Hochprozentiges, Strickwaren und vieles mehr. Selbstverständlich war für das leibliche Wohl gesorgt, mit Bratwürsten, Maroni, Engelslocken, Glühwein und Plätzchenverköstigung.

Im Saal unterhielt Gebe Winkler und seine „Band“ die Kaffee- und Kuchengäste. Unten im Schützenheim amüsierten sich die Kleineren bei Kasperls Abenteuern. Daneben gab es ein Krippenspiel der Ortskinder, untermalt von Thomas Kranz und seinen Bläsern, eine Schneeballschlacht beim Dosenwerfen und dann war er da, der Nikolaus, und verschwand auch gleich wieder, verfolgt von kleinen und kleinsten Kindern mit Eltern im Wichtelwald. Dort lobte und tadelte er mit Unterstützung seiner Engelchen. Schließlich ist der Nikolaus scheinbar die einzige Respektperson, die Kinder noch anerkennen. Natürlich gab's auch kleine Geschenke für alle.

Erneut hatten die Frauen mit GOD ein Kochbuch zusammen gestellt, „G'wusst wia“, auch die Ortschronik konnte erworben werden. An den Stehtischen trafen sich alle wieder zu einem guten Ratsch. (Bilder: Damnik)



auto wiesheu GmbH
Goethestr. 4 · 85386 Eching
Tel. 089/319 28 55 · E-Mail: info@auto-wiesheu.de

EU
Fahrzeuge

- Reparatur aller Marken
- Kundendienst
- HU jeden Donnerstag
- Unfallinstandsetzung
- Scheiben-,
Reifen-,
Klimaservice
- Gebrauchtwagen



Endlich ist das schnelle Internet in Günzenhausen angekommen

Karl-Heinz Damnik/ Vier Männer waren nötig, um den imaginären Buzzer für die Einweihung des Breitbandkabels in Günzenhausen zu betätigen. Aber was etwas länger währt, wird schließlich gut. Alle Häuser haben nun den Anschluss vor der Tür (Glasfaserkabel).

Doch nun muss der Einzelne selber handeln. Zum Haus Kupferkabel legen lassen, Provider suchen, Antrag stellen und Produkt bestellen. Empfehlung der Telekom, "Nahbereichsausbau" googeln. Land und Bund schaffen an - Schnelles Internet! -, aber trotz staatlicher Unterstützung wird ein finanzieller Beitrag von Kommune und den Bürgern erwartet.

Trotz etwas verspäteter Ankunft der versprochenen Leistung stellte Bürgermeister Sebastian Thaler den hohen Einsatz der Gemeinde heraus, die sich zwischen Telekom und Gemeinde als Mittler stellte und Formalitäten bearbeitete und auch böse Fragen beantwortete. Erst die Eröffnung eines whatsapp-Kanals half, Ungemach zu lindern. Aber schlussendlich war die Zusammenarbeit von Gemeinde und Telekom gut. Immerhin hat man bereits einen guten Anschlussgrad, obwohl die Tiefbau- und Kabelverlegungsarbeiten kaum noch Kapazitäten zur Verfügung haben. Also es kann weitergehen



Bei der Freigabe (von links): Thilo Kurtz und Bernhard Multerer, beide von Telekom Technik, Bürgermeister Sebastian Thaler und sein Referent Georg Metz. (Foto: Damnik)

Elternbeiratswahl im Kindergarten „Sonnenblume“

M. Hilbert/ Am Donnerstag, 18.10.2018, fanden im Kindergarten „Sonnenblume“ in Günzenhausen die Wahlen zum Elternbeirat 2018/2019 statt. Wir freuen uns sehr, dass sich wieder Eltern gefunden haben, welche aktiv mitarbeiten und das Kindergartenpersonal bei Ihrer Arbeit unterstützen und auch eigene Projekte, wie z. B. den Flohmarkt „rund um Kind“ ins Leben gerufen haben. Nächstes Jahr wird dieser am Samstag, 30. März 2019, ab 09:30 Uhr wieder im Kindergarten stattfinden. Näheres hierzu wird aber noch bekanntgegeben.



Der Elternbeirat: (obere Reihe, v. links nach rechts) Rabea Glotz, Silke Hirschbolz, Peggy Spirk (Kassier), Pamela Baur, Martina Hilbert (Schriftführerin) und Stefanie Malenke, (untere Reihe, v. links nach rechts) Andrea Kary (1. Vorsitzende) und Renate Gärtner (2. Vorsitzende). (Bild: Elternbeirat)

Christbaumentsorgung im Januar

C. Linbrunner/ Das Bürgerforum GOD wird am Samstag, 12.01., wieder die Christbäume der Ortsteile Günzenhausen, Ottenburg und Deutenhausen einsammeln. Die Bäume sollten möglichst schon am Vorabend am Straßenrand liegen.

Sizilien
Nero d'Avola 0,75 l

Wein und More
Maienstr. 6 Eching 089/31902811

Öffnungszeiten:
Fr. 14 - 18 und Sa. 9 - 13 Uhr

ECHING AKTUELL

Solaranlage am Bauhof Eching in Betrieb genommen

Josef Moos/ Auch in Eching gilt: Den Bürgerinnen und Bürgern wird der Klimaschutz immer wichtiger. Ein Beitrag dazu ist die klimaneutrale Erzeugung von elektrischer Energie mit Hilfe von Solaranlagen. Eching war schon mit den Anlagen auf den Schulen ein Vorreiter in der Erzeugung sauberer Energie, jetzt kam eine weitere Anlage auf Dächern des Bauhofs dazu.

Der Bauherr und Betreiber der Anlage, die Bürger-Energie-Genossenschaft Freisinger Land eG, lud zusammen mit Bürgermeister Sebastian Thaler zu einer kleinen Feier im Bauhof Eching ein und informierte über die technischen Daten. So besteht diese Voltauanlage aus 535 Modulen mit einer Fläche von 893 m², die insgesamt 163,175 kWp (Kilowatt peak, die Spitzenleistung) erzeugen. Damit erwarten die Betreiber einen Energieertrag von ca. 155.000 kWh pro Jahr. Geht man davon aus, dass ein 4-Personen-Haushalt einen Bedarf von ca. 5000 kWh elektrischer Energie pro Jahr hat, dann könnte man mit dieser Anlage theoretisch 31 Haushalte versorgen, eine Speicherung der Energie des Nachts und an sonnenarmen Tagen vorausgesetzt.

Die Anlage wird aber primär den Bedarf des Bauhofs decken, auch eine Elektroladesäule mit 22 kW Leistung für gemeindeeigene E-Fahrzeuge ist angeschlossen, der Rest von gut 90 % wird in das öffentliche Netz eingespeist. Dafür erwartet man eine Erstattung von 10,5 Cent/kWh, also ca. 15.000 € pro Jahr. Dass Solarstromanlagen wirtschaftlich betrieben werden können, das zeigt die Rendite der Genossenschaftsanteile. Sie verzinsen sich zurzeit mit 2,25 % bei 20 Jahren Anlaufszeit.

Die Vertreter der Bürger-Energie-Genossenschaft informierten auf der kleinen Feier mit anschließendem Imbiss über ihre Intentionen und Ziele. In unserer Gesellschaft herrscht Konsens darüber, dass die Erderwärmung begrenzt werden muss, sie beträgt bereits 1,1 °C und wird primär durch die Verbrennung von fossilen Energieträgern wie Kohle und Erdölprodukten in Kraftwerken, Haushalten und im Individualverkehr verursacht. Das zu ändern ist nur möglich, wenn jeder Bürger seinen Beitrag zur Verringerung der Erderwärmung leistet, also nicht nur im Verzicht auf die Nutzung von fossilen Energieträgern, sondern darüber hinaus in der finanziellen Förderung der Produktion erneuerbarer Energien, wie für die Anlage auf dem Bauhof in Eching.

Konkret ist das durch den Erwerb von Genossenschaftsanteilen mit einer Stückelung von je 1000 € möglich. Damit wurde auch größtenteils die Anlage in Eching mit Gesamtkosten von 166.000 € finanziert. Durch den Stromverkauf dürfte sich die Anlage in zehn bis 15 Jahren refinanzieren.



Vor dem Solardach: (v.li.) Martin Hillebrand (Energie-Genossenschaft), H. Bartl (Bauhof Eching), Werner Hillebrand-Hansen und Andreas Henze (Energie-Genossenschaft), Andreas Meier (Vertreter des Herstellers, Fa. Emondo), Bürgermeister Sebastian Thaler und Martina Britz (Umweltbeauftragte Gemeinde Eching). (Bild: J. Moos)

Friedhelm Kassner
Malerbetrieb und Gerüstbau GmbH

Investieren Sie in Ihre Immobilie und nicht in die Heizkosten.

Als Energieberater im Maler- und Lackierhandwerk beraten wir Sie gerne über die Möglichkeiten von Energetischen Sanierungen, die den Energiebedarf und die Wohnwerte Ihres Gebäudes optimieren.

Am Winkelfeld 11 · 85376 Hetzenhausen · Tel: 08165 / 9 83 14
www.friedhelm-kassner.de · kassner@tux.friedhelm-kassner.de

Die im Jahr 2013 gegründete Genossenschaft hat derzeit 600 Mitglieder, darunter mehr als die Hälfte aller Landkreisgemeinden, aber auch Vereine, Pfarreien, regionale Banken, Firmen und natürlich Privatpersonen. Sie alle unterstützen durch ihre Genossenschaftsanteile so die gute Sache der alternativen Energiewandlung und fördern damit aktiv den Klimawandel. Auch Bürgermeister Thaler unterstrich die Bedeutung der Genossenschaft, für die die Gemeinde gerne die Dächer des Bauhofs bereitstellte. Die Gemeinde Eching ist ja nicht nur Mitglied, sondern trägt schon mit der Anlage auf der Schule an der Danziger Straße seit Jahren aktiv zur Energiewende bei. Dabei war und ist die Genossenschaft der Gemeinde immer ein verlässlicher Partner, verwaltet sie doch auch das Stromnetz der Gemeinden Neufahrn und Eching und macht es „fit“ für die Energiewende. Man wird sehen, was und wie Gemeinde und Bürger in Eching zukünftig verstärkt zur Energiewende beitragen können und werden.

LESERBRIEF

Betr. "Günstige Erbbauzinsen der Gemeinde", Bürgermeisterbrief in Ausgabe 11

Die Diskussion im Gemeinderat über die Höhe der Erbbauzinsen für geplante Baugebiete hat gezeigt, wie weit auseinander die Vorstellungen im Gemeinderat waren und vermutlich auch weiterhin sind. Ja, eine weitere Staffelung - sprich Erhöhung des Erbbauzinses - im Laufe der Vertragszeit wurde abgelehnt.

Der mehrheitlich beschlossene 30%-ige Abschlag vom aktuellen Bodenrichtwert (1020 € in Eching, 870 € in Dietersheim) ergeben bzw. ergaben den Preis für den Quadratmeter Bauland von 714 € in Eching und 609 € in Dietersheim. Für Bauwerber mit einem mittleren Grundstück in Eching (300 m²) würde es bedeuten, dass sie mit einem Erbbauzins von ca. 268 € monatlich rechnen müssen.

Aber das ist nur die halbe Wahrheit. Jetzt können noch keine Grundstücke vergeben werden, nicht mal in Eching im Baugebiet Böhmerwaldstraße. Was Bürgermeister Thaler den interessierten Bürgern - möglicherweise absichtlich - nicht mitteilt, ist, dass diese Bodenrichtwerte nur solange gültig sind, bis die neuen Bodenrichtwerte vom Landratsamt der Gemeinde mitgeteilt werden. Der Bürgermeister und auch der Gemeinderat wissen, dass die o.g. Bodenrichtwerte nur bis 31.12.2018 gültig sind. Es kann (unter Umständen ein halbes Jahr) dauern, bis die neuen Bodenrichtwerte veröffentlicht werden, wie mir im Landratsamt mitgeteilt wurde.

Ich habe schon vor den Sommerferien nachgefragt, wann es im Baugebiet Böhmerwaldstraße - hinter Rewe - weitergeht. Wie Sie, liebe Leserin, lieber Leser, aus der Presse wissen, muss die Gemeinde die Erschließung neu ausschreiben lassen. Daher hat die Gemeinde die Arbeiten bisher nicht vergeben, geschweige denn dass eine Firma mit der Erschließung hätte anfangen können.

Aber erst nach dem Procedere der Erschließung werden die Vergaben durchgeführt. Zu den dann aktuellen Bodenrichtwerten!

Der Umbau des Rathauses (3)

Nach und nach wird das Haus erst ausgeräumt und dann entkernt. Das „Echinger Forum“ dokumentiert den Baufortschritt in Bildern.



2. Dezember 2018:
Der ehemalige Sitzungssaal.
(Bild: H. Müller-Saala)

3. Dezember 2018:
Blick von Westen.
(Bild: G. Duong)



Sollte die gleiche Steigerung wie die letzten 2 Jahre eintreten, würde ein m² in Eching einen Bodenrichtwert von 1370 € ausmachen, minus 30 % sind 959 €. Bei den im Gemeinderat beschlossenen Bedingungen würde es eine monatliche Belastung durch Erbbauzins (für 300 m²) von 360 € bedeuten, also fast 100 € im Monat mehr.

Das ist aus meiner Sicht nicht sozial, das ist auch nicht im Interesse der Bürger der Gemeinde. Das Baugebiet Böhmerwaldstraße in Eching und die weiteren Baugebiete in Dietersheim wurden um 1 bis 2 (bzw. mehr) Jahre verschoben - mit entsprechenden Kostensteigerungen für diejenigen, die hier bauen wollen. Anstatt den Druck vom hiesigen Wohnungsmarkt zu nehmen, indem man Baugebiete schnell umsetzt, werden die Mieten und Immobilienpreise steigen. Dafür haben weder Mieter noch Bauwillige Verständnis, ich auch nicht.

Dr. Irena Hirschmann, Gemeinderätin

UMWELT

Jubiläen beim Heideflächenverein

C. Joas/ Dieses Jahr konnten beim Heideflächenverein Münchener Norden e.V. zwei Mitarbeiter für 10 Jahre Betriebszugehörigkeit geehrt werden. Ein gutes Zeichen, denn lange Betriebszugehörigkeiten sind ein Indiz für Mitarbeiterzufriedenheit.

Im Rahmen einer Feierstunde dankten der Vorsitzende Dr. Dietmar Gruchmann und die Geschäftsführerin Christine Joas den Jubilaren Walter Hilger und Silke Plass für ihr Engagement und nutzen die Gelegenheit, um deren beruflichen Werdegang beim Heideflächenverein zu



würdigen. Frau Plass ist seit 2008 als Allrounderin in der Geschäftsstelle dafür zuständig, dass die Verwaltungsabläufe reibungslos funktionieren. Herr Hilger unterstützte den Verein maßgeblich beim Bau des HeideHauses und ist weiterhin beratend tätig.

Der Heideflächenverein beschäftigt mittlerweile 14 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Bis 2008 war die Geschäftsführerin zusammen mit einem Zivildienstleistenden noch als Alleinkämpferin unterwegs. Seitdem ist der Verein mit seiner Mitarbeiterzahl bis heute stetig gewachsen.

Mittlerweile betreut der Verein neben dem europaweit bedeutsamen Naturschutzgebiet „Garching Heide“ auch den Südtel der Fröttmaninger Heide und das Mallertshofer Holz. Ziel ist es hier, die außergewöhnlichen Artenvielfalten zu sichern. Des Weiteren spielen Öffentlichkeitsarbeit und Umweltbildung sowie Bildung für nachhaltige Entwicklung eine sehr große Rolle. Hierfür wurde 2011 die Umweltbildungsstation „HeideHaus“ auf dem Umweltbildungsgelände in der Fröttmaninger Heide geschaffen. Die Vereinsmitglieder Eching, Garching, Neufahrn, Oberschleißheim, Unterschleißheim und München sowie die Landkreise Freising und München setzen sich seit 1990 für die Sicherung und Entwicklung der Heidelandschaft im Münchner Norden sowie für Umweltbildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung ein. (Bild: Verein)

Kurzzeit-Unterkunft für Arbeitskräfte in Unterschleißheim

6 Zimmer mit Belegung für
2 bis 4 Personen zur wochen-
oder monatsweisen Vermietung
Gute Anbindung an Autobahn,
S-Bahn, Einkaufsmöglichkeiten.

Moderne Zimmer mit TV, WLAN,
Telefon, Schränken, Schranksafe.
Gemeinschaftsküche, Aufenthalts-
raum, Duschen, Münzwaschmaschine und Trockner.
Zimmer, Bettwäsche und Handtücher werden gereinigt.

Einstein-6 **Wohnen auf Zeit**
85716 Unterschleißheim Einsteinstr.6

info@einstein-6.de **089/ 2378 006-0**





Xare Ohnehirnbeiß, Eching J.W.D.
Offana Briaf an den Echinga Büagamoasta zwengs:

Des neie Weihnachtn

Adventszeit, scheene Zeit, wann gähnt o? Ende Septemba! Komeaz is guad, aba ma muass ned übadreim. Frühra ham Kinda an Adventskalenda griagt und hom se vierazwanzg Dog aufs Christkindl gfreit, do is jädn Dog a Dial aufgmacht worn und do war a Buidl drin vo am Schauklpfeadl, vo am Feiaweauto, a Schteandl. Heid muaß mindaschtns a Schokolad drin sei, no liaba Lego, Playmobil oda ebbas scheenas. Dann wern olle Dial aufgrifn, ois zamgfressen und zambaut und ferti. Siemtausad Wunschzettl ham üba zeajährige an de Weihnachtspostämta gschriem, de meistn woin a Händi. Zu meina Jugendzeit hama a Gedichtl vo adrong miassn, Heidzuadog muaß ma an Weihnachtn Foischiamschpringa oda weid fuat fliang. Vielleicht amoi umara Zwöife ind Christmettn, waar wos neis und no nia do gwen.

Eahna und da Familie, de im neia Rothaus arban, de Bauhofmiarbeits, olle, de bei ins inserian und unsa Forum lesn, wünsch ma a guads Neies Joahr

Des guit füa olle!
Bis im Neia Joahr

Eahna Xare

ÄRZTEKALENDER

Polizeinotruf 110
Feuerwehr 112
Notarzt / Rettungsdienst 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst

116 117

Am Wochenende Fr. 18 - Mo. 8 Uhr, an Feiertagen am Vorabend ab 18 Uhr bis darauffolgenden Tag bis 8 Uhr

Notfalldienst der Zahnärzte

Januar 2019

- 31./12. Dr. Johanna Sirtl-Hacker
Gartenstr. 8, 85354 Freising
Tel. 08161 / 13700
- 1./2.1. Dr. Alexander Fumig
Unterer Graben 61a, Freising
Tel. 08161 / 94833
- 5./6. Dieter Hasenkopf
Bahnhofstr. 2, 85354 Freising
Tel. 08161 / 13161
- 12./13. Dr. Reinhard Wiesheu jun.
Hauptstr. 10, 85395 Attenkirchen
Tel. 08168 / 1720
- 19./20. Thomas Franzspeck
Vöttinger Str. 11, 85354 Freising
Tel. 08161 / 92694

Der zahnärztliche Notfalldienst gilt von 10.00 - 12.00 und 18.00 - 19.00 Uhr. In dieser Zeit muß der Zahnarzt in der Praxis anwesend sein. Ausserhalb dieser Sprechzeiten besteht für den Notfallarzt Ruf- und Behandlungsbereitschaft.

Notfalldienst der Apotheken

Die diensthabende Apotheke erfahren sie über die Rettungsleitstelle Telefonnummer

0800-0022833

(gebührenfrei vom Festnetz)

Sie können sie aber auch am Aushang der Apotheken ersehen oder über den Anrufbeantworter der Götz-Apotheke Eching erfragen, Tel. 089/3192119, und im Internet unter

www.aponet.de/notdienst

Für Eching ist die Rettungsleitstelle Erding zuständig

E.GENSBERGER GMBH

MEISTERBETRIEB

Fachgerechte Bausanierung

für Ihr komplettes Haus oder Wohnung

- Renovierungen aller Art
- Trockenbauarbeiten
- Fliesenarbeiten
- Maurer- und Putzarbeiten
- Umbauarbeiten
- Estrich
- Maler- u. Installationsarbeiten
- in Zusammenarbeit mit weiteren eingetragenen Handwerksbetrieben

Ihr Ansprechpartner für Planung, Gestaltung, Ausführung:

Erich Gensberger, Tel. 089-319 25 96 o. 0172-85 84 285 · Fax 089-319 34 68
Erfurter Str. 7 · 85836 Eching · www.fliesen-gensberger.com

Anzeigenannahme:

Tel. 0 82 71.55 16
Forumverlag@t-online.de
www.echinger-forum.de

Italien
Rosso di Montebaldi
0,75 l

Wein und More

Marienstr. 6 Eching 089/319 028 11

Öffnungszeiten:
Fr. 14 - 18 und Sa. 9 - 13 Uhr

Gelernter Maurer bietet an

Maurer-, Maler-, Fliesenlegerarbeiten, Dienstleistungen, Entrümpelungen, Wohnungsaufösungen, Reparaturen, Hausmeistertätigkeiten, Gartenarbeiten

Tel. 0160 / 847 96 38 oder 08133 / 21 22

Ein herzliches Vergelt's Gott
allen, die unseren lieben Vater, Opa und Uropa

Herrn Adam Fröschl

auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Unser besonderer Dank gilt:

Herrn Pfarrer Berk Müller für die würdevolle Gestaltung des Requiems und der Beerdigung

Familie Servi für die musikalische Begleitung

Dem Schützenverein „Gemütlichkeit“ für das letzte Geleit

Allen, die ihre Anteilnahme durch Mess-, Kranz- und Blumenspenden sowie in Wort und Schrift ausgedrückt haben.

In stiller Trauer: Annemarie Kremmel im Namen aller Angehörigen
Eching, im Dezember 2018



Impressum:

Herausgeber: ECHINGER FORUM E.V.
Dagmar Zillgitt (Vorsitzende), Nelkenstr. 37, 85386 Eching
Tel. 089/800 440 24, dagmar.zillgitt@echinger-forum.de

Redaktion: Klaus Bachhuber,
E-Mail: redaktion@echinger-forum.de,

Austräger-Org.: Andrea Mayerhofer, Theresienstr.46,
85386 Eching, Tel. 089 / 319 37 65

E-mail: andrea.mayerhofer@echinger-forum.de

Druck und Verlag, Anzeigenannahme:
Forum-Verlag Wolfgang Liepert,
86405 Meitingen, Troppauer Str. 3,
Tel. 08271.5516, ForumVerlag@t-online.de

ISSN-Print 2197-5302

Für Inhalt und sprachliche Form (Orthographie, Grammatik, Zeichensetzung) von Artikeln, Amtlichen Mitteilungen, Berichten der politischen Parteien und Terminen übernimmt weder der Herausgeber noch die Redaktion die Verantwortung. Redaktionsbeiträge und Leserbriefe können aus Platzgründen gekürzt werden. Der Nachdruck von Artikeln bedarf der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers.

Auflage 5.300 Expl. Verteilung über Briefkasteneinwurf an jeden Haushalt in Eching, Dietersheim, Günzenhausen, Gut Hollern mit Geflügelhof, Deutenhausen und Ottenburg, der das ECHINGER FORUM wünscht, sowie durch Auslage im Rathaus, in Geschäften und Banken.

KLEINANZEIGEN

Bügel-service: übernehme sämtliche Bügelwäsche pro Korb ab € 15,-
Tel. 0 81 33 / 85 84 od. 0173 / 393 1699

BILDEREINRAHMUNG farb- und stilgerecht mit Fachberatung. **GLASWERKSTATT Decker**, Fritz-Walter-Str. 21, Neufahrn. Tel. 08165-4210, Mo, Di, Do 8-12 Uhr und nach Termin.

Glasduschen, Glastüren, Spiegel, Wärmedämmung, Reparaturen, Markisen. **GLASWERKSTATT Decker**, Fritz-Walter-Str. 21, Neufahrn. Tel. 08165-4210, Mo, Di, Do 8-12 Uhr und nach Termin.

EDV-Beratung M A I T H
Computer-Service, Reparatur und Verkauf, Internet - Einstellen von TV-Geräten, Einrichten von Smartphones und Tablets
Tel.: 0 81 65 / 64 57 42 www.maith-edv.de



Rechtsanwalt Bertram Böhm
Ehe- u. Familienrecht
Handels- u. Gesellschaftsrecht
Arbeitsrecht, Strafrecht
Patent- und Markenrecht

BÖHM & COLLEGEN

RECHTSANWÄLTE PATENTANWALT

Untere Hauptstraße 2 85386 Eching
Telefon 089/32714713 Telefax 089/32714714
RA.Boehm@t-online.de www.boehm-collegen.de

Rechtsanwalt Johannes Graf Esterházy
Unternehmenszusammenschlüsse und -nachfolge
Verkehrsrecht
Versicherungsrecht
Erbrecht
Mietrecht

Patentanwalt Udo Richter
Patent- u. Markenrecht (IP)
Gewerb. Rechtsschutz

Seminarangebote Familien- u. Organisationsaufstellung
weitere Info unter www.boehm-familienaufstellungen.de

Bußgeldrechner für Abstandsverstöße, Geschwindigkeitsübertretungen, Promillerechner, Bremswegrechner, Kindergeldtabelle, Düsseldorfer Tabelle, Prozessrechner, Erbschaftsteuerklassen und Freibeträge auf unserer Webseite www.boehm-collegen.de unter **"RA-tools"** kostenfrei!

Der ganze Januar wird nach dem 100-jährigen Kalender kalt mit heftigen Schneefällen.

- 1.-3. 01. Das Jahr beginnt kalt
- 4. 01. Es fängt kräftig an zu schneien
- 5. 01. Der Schneefall lässt wieder nach
- 6.-16. 01. Sehr schönes Winterwetter sagt der 100-jährige Kalender für diese Tage voraus
- 17. 01. Es wird bitterkalt, die Kälte hält auch in den nächsten Tagen an
- 14.-18. 01. Es bleibt winterlich, immer wieder fällt Schnee
- 19. 01. In den nächsten Tagen bleibt es frostig
- 21.-23. 01. Die eisige Kälte hält an, dazu kann es immer wieder heftige Schneestürme geben
- 24. 01. Nach dem 100-jährigen Kalender ist bis zum Monatsende keine Wetterbesserung abzusehen. Es bleibt frostig mit heftigem Schneefall

Für die nächste Ausgabe:

Redaktionsschluss **Di. 08.01.**
Anzeigenschluss **Mo. 14.01.**
Erscheinungstermin **Fr. 25.01.**

Anzeigenannahme:
Tel. 0 82 71.55 16
mail: Forumverlag@t-online.de
www.echinger-forum.de

IHR VORTEIL:

UNSER HANDWERKERSERVICE PLUS

Sie wünschen sich den Küchen-Komplettservice aus einer Hand? Dann sind Sie bei Wohnstil Wegler genau richtig. Unser Plus ist eine individuelle, intensive Beratung mit vielen praktischen Ideen - ganz gleich, ob Sie einen zusätzlichen Essplatz, eine ganz neue Raumgestaltung, ausgereifte Detaillösungen oder einfach maximalen Gestaltung wünschen.



HANDWERKER SERVICE PLUS

Wir koordinieren bei Bedarf auch Handwerkerleistungen für Sie. Oder wir sprechen gute Empfehlungen aus. Wir stimmen Termine ab und schauen genau hin, damit am Ende alles bestens passt. Unsere Partner sind erprobte Fachleute, auf die Sie sich verlassen können. Und das alles zu äußerst fairen Preisen. Garantiert.

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Beratungstermin. Wir freuen uns auf Sie!



WOHNSTIL GmbH

Küchen und mehr

Beratung, Planung und fachgerechter Einbau

Wohnstil GmbH
Obere Hauptstraße 5
85386 Eching
Info@wohnstil-wegler.de

www.wohnstil-wegler.de
Telefon: 0 89 / 3 19 10 59



✓ **Top Service**
100% Beratung

✓ **Top Preise**
bis zu 50% Ersparnis



Spezielle Aromatherapie für die kalte Jahreszeit

Gut verträgliche Salben und Öle nach altbewährten Rezepten. Mit naturreinen ätherischen Ölen in unseren Apotheken speziell für Sie und Ihre Bedürfnisse hergestellt.



Angebot für die Erkältungszeit:

- Inhalationstropfen** für Kinder 10 ml **9,95 €**
- Hustenbalsam** (für verschiedene Altersgruppen) 25 g ab **5,25 €**
- Engelwurzsalbe** (bei Schnupfnasen) 10 g **6,95 €**
- Gurgelmischung** **u.v.m.** 10 ml **9,95 €**



P Eching - im REWE-Markt
Schlesier Straße 4, 85386 Eching
Telefon 089 - 319 01 93-0, Telefax 089 - 319 01 93-3
Öffnungszeiten: Montag - Samstag 8:00 - 20:00 Uhr

10% RABATT
Gültig bis 31.01.2019

Sie erhalten mit Vorlage dieses Coupons 10% Rabatt auf einen Artikel Ihrer Wahl aus dem rechtlich rabattierfähigen Sortiment, ausgenommen sind rezeptpflichtige Artikel und Zuzahlungen Ihrer Gesund-Leben-Apotheke. Ausgenommen bereits rabattierte Produkte. Der Coupon ist nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

...VON DER PLANUNG BIS ZUM BEZUG

LOIBL-BAU

Bauträger
Danziger Str. 15
85386 Eching
Telefon 089/319 19 09
Telefax 089/319 55 59

Bauunternehmen
Heidersberger Weg 14
84108 Leibersdorf
Telefon 087 54/354
Telefax 087 54/13 70

- ✓ Terminalsicherheit
- ✓ Festpreisgarantie
- ✓ Alles aus einer Hand
- ✓ Schlüsselfertige Erstellung
- ✓ Über 40 Jahre Erfahrung
- ✓ Massivbauweise

www.loibl-bau.de E-Mail: info@loibl-bau.de

WIRTSCHAFTSLEBEN

10 Jahre Metzgerei Malik

e.B./Auf über 40 Jahre Fleisch- und Wurstverarbeitung kann die Metzgerei Malik in der Oberen Hauptstraße zurückblicken. Der Familienbetrieb hat seine Wurzeln im Münchner Norden und wurde vor 10 Jahren nach Eching verlegt. Dies zu einer Zeit, da die kleinen Familienbetriebe immer mehr unter Druck der großen Verbrauchermärkte kamen, die günstige Produkte in der SB-Theke anboten. Dagegen bietet die Metzgerei Malik frische Fleisch- und Wurstprodukte mit Fachberatung an. Hervorragende Qualität mit Herkunftszertifikat. Die Rinder und Schweine stammen aus der Region, die Haltung der Tiere ist artgerecht und überwacht. Die geschlachteten Tierhälften werden in der Metzgerei zerlegt und weiterverarbeitet. Keine langen Wege, die Produkte in der Theke sind immer schlachtfrisch. Dies schlägt sich auch in der Qualität nieder. Die Goldene und Silberne Auszeichnung durch die bayerische Fleischerinnung erhielten der Alt-bayerische und der Münchner Leberkäs, die Brat-



würste sowie die Weisswürste. Diese Auszeichnungen gab es in der Vergangenheit schon mehrfach. Eine weitere Besonderheit der Fa. Malik ist die gläserne Wurstküche. Dort kann dem Metzgermeister Robert Malik beim Produzieren über die Schulter geschaut werden. Diese Transparenz ist vorbildlich und schafft Vertrauen für den Kunden. Ein weiteres Plus ist die Fachberatung an der Theke. Welches Stück von Schwein, Rind oder

Geflügel ist am besten für Ihr Gericht geeignet, wie wird der Braten oder das Steak besonders zart. Die Fachkraft weiß darüber Bescheid. Die Metzgerei Malik ist auch ein Ausbildungsbetrieb. Fleischer und die Fachverkäufer/in werden dort ausgebildet und mit Erfolg abgeschlossen.

Die Angebotspalette wurde in den letzten Jahren durch einen schmackhaften Mittagstisch erweitert. Die zentrale Lage, die Vielfalt und vor allem die Qualität der Speisen spricht für sich. Der Imbiss bietet regionale Küche zu bodenständigen Preisen an (z.B. Schweinshaxen für EUR 3,49). Ein Partyservice rundet das Angebot der Firma Malik ab.

Die Metzgerei Malik ist mittlerweile eine feste Größe in der Echinger Geschäftswelt. Sie bietet hervorragende Handwerksqualität rund ums Fleisch, das von den Kunden sehr geschätzt wird. Die Familie Malik bedankt sich bei ihren Echinger und Münchner Kunden für die Treue und freut sich auf die weiteren Jahre.

Als Dankeschön sind in der Jubiläumswoche ab 21.1. 2019 die prämierten Weisswürste besonders günstig, ein Grund für ein tägliches Weisswurstfrühstück.

„dm“-Aktion: „Herz zeigen“

H. Lichtenfeld/ Unter dem Motto „Herz zeigen“ haben im September deutschlandweit die „dm“-Märkte lokales Engagement in den Focus gerückt. Die Nachbarschaftshilfe Eching wurde im „dm“-Markt an der Dieselstraße in Eching ausgewählt, so dass Kunden über ihr soziales Engagement abstimmen konnten. Groß war unsere Freude, als wir durch das Ergebnis der Abstimmung 600 € erhielten.

Unser Dank geht an die „dm“-Märkte, die mit ihrer Aktion soziales Engagement fördern und belohnen. Natürlich freuen wir uns auch sehr, dass viele Kunden mit ihrer Stimme unsere ehrenamtliche Arbeit wertgeschätzt haben. So können wir auch in diesem Jahr wieder – gerade zu Weihnachten – bedürftigen Familien und bedürftigen Senioren mit einer finanziellen Unterstützung Freude bereiten.

HASCHKE

HAUSVERWALTUNGEN

Nebenkostenabrechnung, Reparaturen, Werterhalt, Schriftverkehr, Ansprechpartner für Ihre Mieter:

Wenn Sie darüber nachdenken, Ihre Verwaltungspflichten an einen Profi zu übergeben, sprechen Sie mit uns darüber.

089/319 11 47 Walter Haschke Hausverwaltungen, Eching, Obere-Hauptstr. 2 info@haschke.com

Hifi · TV · Video · Telefon

Seit 30 Jahren Ihr Meisterbetrieb!

Meisterbetrieb M. Illenseher

- Verkauf
- Telefonanlagen
- xDSL / VoiP
- Reparatur + Service
- Satellitenempfang
- Video Überwachung

Roßbergerstr. 1a · 85386 Eching · Telefon 089/3 19 59 56
E-Mail: info@iq-illenseher.de · Web: www.iq-illenseher.de



Bei der Scheckübergabe: (v.l.) Gabriele Hanrieder, NBH-Kassier, Chris Tombrock, „dm“-Marktleiter, Paula Jahn, NBH 2. Vorsitzende. (Bild: Nachbarschaftshilfe)

Wir wünschen unseren Anzeigekunden und den Lesern ein gutes, gesundes neues Jahr 2019

Forumverlag
Wolfgang Liepert



**Hanrieder
BESTATTUNGEN**

*Wenn der Mensch
den Menschen braucht...*
Wir lassen Sie nicht allein.

Ihr Partner
auf allen Friedhöfen.

Telefon 089 - 310 53 96
www.hanrieder.de

TERMINE

Katholische Kirchengemeinde

Pfarramt St. Andreas Eching, Tel. 3790 760
 Öffnungszeiten im Pfarrbüro:
 Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von
 09:00 Uhr – 12:00 Uhr
 Donnerstag von 16:00 Uhr – 18:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen.
 Pfarrer Martin Guggenbiller
 Tel. 089/3790 7617
 Sprechzeit: Mittwoch von 16.00 – 17.30 Uhr und
 nach Vereinbarung. Nicht in den Ferien.
Neu-Andreas !!! Winterzeit !!!
 Samstag: 17.00 Beichtgelegenheit
 17.15 Rosenkranzgebet für den Frieden
 18.00 Vorabendgottesdienst
 Sonntag: 10.00 Pfarrgottesdienst
 Dienstag: 08.00 Hl. Messe
 Mittwoch: 8.00 Hl. Messe, Alt-Andreas
 Freitag: 08.00 Hl. Messe
 Filialkirche Dietersheim: St. Johannes der Täu-
 fer
 Sonntag: 08.30 Hl. Messe
 1. Sonntag im Monat um 10.00 Uhr Kinder- und
 Familiengottesdienst
 Donnerstag: 18.00 Hl. Messe
Regelmäßige Termine
Seniorenachmittag: Jeden 2. Dienstag im Mo-
 nat um 14.00 Uhr im Pfarrheim.
 Kinder- Jugend- und Ministrantengruppen
 Termine bitte im Pfarrbüro erfragen.
Sonntag, 06.01.2019
 10.00 Festgottesdienst in Dietersheim mit
 Aussendung der Sternsinger und
 Dreikönigswasserweihe
 10.00 Festgottesdienst, mit Dreikönigswas-
 serweihe und Abschluss der
 Sternsingeraktion
Samstag, 12.01.2019
 18.00 Taufe der Erstkommunionkinder

**Wirtsberg
Pension
& Cafe**

Günzenhausen
Kirchstraße 1 b
Tel.: 0 81 33 - 917 66 72
info@pension-wirtsberg.de
www.pension-wirtsberg.de

Café geöffnet:
Samstags, Sonn- & Feiertags von 14 - 17 Uhr

ERNST WAGNER
Inh. Jürgen Wagner

Innungs-Meisterbetrieb

- Elektro-Installation für Neubau - Altbau - Umbau
- Antennen-Satanlagen
- Elektro-Fußbodenheizungen
- Beleuchtungstechnik
- Baustromanlagen
- Elektro-Speicherheizungen
- EDV-Netzwerkverkablungen
- Reparaturen

85386 Eching · Erfurter Straße 7 · ☎ 089 / 3 19 26 84 · Fax 0 89/3 19 66 51

Sonntag, 20.01.2019

10.00 Eucharistiefeier, anschl. gemeinsames
Essen im Pfarrheim

10.00 Kleinkindergottesdienst im Pfarrheim
Echinger Mütterfrühstück

Freitag von 9.00 bis 11.00 Uhr im Pfarrheim.
Siehe Kath. Kirche

15.01. Glaubensgespräch

Dienstag, 15.01., 19.00 Uhr im Pfarrheim Glau-
bensgespräch mit Pastoralreferent Josef Six.

08.01. Seniorennachmittag

Alle Senior/inn/en Eching, Dietersheim und
Hollern sind herzlich eingeladen, um 14.00 Uhr
siehe Kath. Kirche

16.01. Pfarrgemeinderat Denkwerkstatt

Mittwoch, 16.01. um 19.00 Uhr im Pfarrheim.

20.01. Familiensonntag

Unser alljährliches Schweinebratenessen veran-
stalten wir am Familiensonntag, den 20.01. nach
dem Gottesdienst. Siehe Artikel Kath. Kirche

08.01. Frauenbund

Dienstag, 08.01. um 8.00 Uhr Gottesdienst,
anschl. Frühstück im Pfarrsaal.

15.01. Sozialdienststzung

um 14.30 Uhr Sozialdienststzung im Pfarrheim.

Wir beten den Rosenkranz ...

... jeden Montag (außer an Feiertagen) um 14.00
Uhr in Neu-Andreas,

... jeden Mittwoch (außer an Feiertagen) und am
Samstag eine Stunde vor dem abendlichen Got-
tesdienst. Ort und Zeit bitte dem Gottesdienst-
anzeiger entnehmen.

... am Samstag eine Dreiviertelstunde vor der
Vorabendmesse.

Meditation

Termin: jeden Sonntag von 20.00 bis 21.00 Uhr
Ort: Pfarrheim Eching siehe Artikel Kirche

Offener Kleiderschrank

Annahme: Montag, 07.01. entfällt

Montag, 14., und 21.01. je 18.00 – 19.00 Uhr

Ausgabe: Mittwoch, 09.01. 15.00 – 16.00 Uhr

Donnerstag, 10., 17. und 24.01., je 17.30 – 19.00 Uhr

GEPA-Verkauf in Sankt Andreas und Bücherei

Sie haben die Möglichkeit, jeweils am ersten
Sonntag des Monats nach dem Gottesdienst um
10.00 Uhr Waren aus fairem Handel zu kaufen.
Verkaufsort ist der Kirchenvorhof.

Die Bücherei hat jeden 1. Sonntag im Monat
nach dem Gottesdienst geöffnet.

Evangelische Kirchengemeinde

Pfarrer Markus Krusche
Tel. 089/319 49 59 (Pfarramt)
089/318 52 298 (Pfr Krusche)

Pfarrsekretärin: Tatjana Maier-Teyka,
Pfarramt: Mo 10-12 Uhr, Mi 10-12 Uhr,
Do 17-19 Uhr

Danziger Str. 17, 85386 Eching
Tel. 089/319 49 59, Fax: 089/37 92 96 58
Pfarramt.Eching@elkb.de

Spendenkonto Eching: Freisinger Bank eG,
IBAN DE04 7016 9614 0005 7344 36

Gottesdienste: jeweils um 10 Uhr in der Mag-
dalenenkirche (sofern nicht anders angegeben!):
6. 01. 10:00 h: Gottesdienst mit Abendmahl
(Präd M. Böck)

13. 01. 10:00 h: Gottesdienst (Pfrin M. Zahed)

20. 01. 10:00 h: Gottesdienst (Prädin A. Sachs)

26. 01. 18:00 h: Abendgottesdienst (Pfr M. Krusche)

27. 01. 11:00 h: ELFER, Gottesdienst in freier
Form (Team)

11:00 h: Junior-ELFER, Kindergottesdienst
jeweils anschließend Kirchenkaffee!

Weitere Termine:

(näheres zum Teil unter Rubrik Kirche – Mittei-
lungen der ev. Kirchengemeinde)

Regelmäßigen Veranstaltungen im Gemein- dezentrum Magdalenenkirche, Danziger Str. 6:

SeniorInnen-Treff: 02.01.2019 um 14:30 Uhr
im Gemeindezentrum

Infos bei Frau Bause: Tel.: 319 22 80

Gebetskreis: jeweils Montag, 20:00 Uhr

„Anonyme Alkoholiker“: Montag von 19 bis 21
Uhr, Hans, 0175-4003436

Posaunenchor: Donnerstag 19:00 Uhr

Taizé-Kreis: Sonntag 19:00 Uhr, Magdalenen-
kirche

Sonstige Termine:

02.01., 14:30 Uhr SeniorInnen-Treff im Ge-
meindezentrum: Gedanken zur Jahreslosung

07.01., 19:30 Uhr Diskussionsabend im Ge-
meindezentrum: Heute: Kirche und Demokratie

10.01., 19:00 Uhr Bibelgesprächskreis mit Pfr

Jürgen Obermaier
Installateur- und Heizungsbaumeister
85376 Massenhausen
Mobil 0178-498 05 34 Fax 08165-6476 555
info@heizung-sanitaer-obermaier.de
www.heizung-sanitaer-obermaier.de

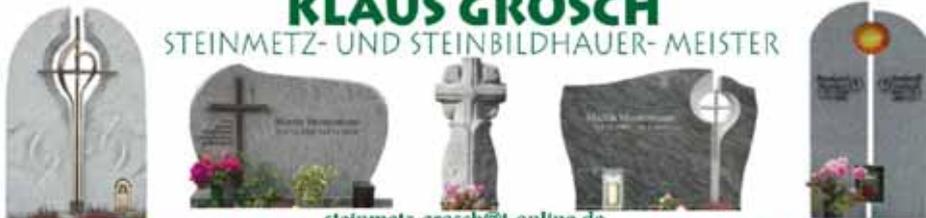
Heizungsmodernisierung
Badsanierung
Wartungs- & Stördienst

Sanitär
Heizung
Solar

Qualität aus Meisterhand

24h NOTDIENST
0178-4980534

KLAUS GROSCH
STEINMETZ- UND STEINBILDHAUER-MEISTER



steinmetz-grosch@t-online.de
85386 ECHING, TEL. 089 / 319 33 35 + 0163 / 69 90 926

Krusche, Gemeindezentrum
11.01., 16-19 Uhr Konfi-Treff im Gemeindezent.
23.01., 19:30 Uhr KV-Sitzung (öffentlich), Gemeindezent.
25.01., 16-19 Uhr Konfi-Treff im Gemeindezent.
26.01., 15:00 Uhr Mitarbeiter-Jahresempfang
30.01., 19:00 Uhr Bibelgesprächskreis mit Pfr Krusche, Gemeindezentrum

Regelmäßige Veranstaltungen

BRK - Seniorengymnastik:

Di. 13.30-14.30 Uhr mit Brigitte Schneider (089/319 27 74);

14.45-15.45 Uhr mit Ingeborg Pfeiffer (089/319 28 53) im ASZ,

Mo. 17.45- 18.450 Uhr im Bürgersaal Dietersh.

Wassergymnastik für Senioren:

Frei von 9.45 –10.15 Uhr mit Ingeborg Pfeiffer im Neufun (089/319 28 53)

Trainingstermine Dance Gallery

Dienstags 16-17 Uhr Ballett-Training, Turnhalle der Grundschule, Danziger Straße, Spiegelsaal
Mittwochs 16-17 Uhr Aufbautraining

17-19 Uhr Turniergruppe Jugend

19-21 Uhr Turniergruppe 1. Bundesliga

Turnhalle der Realschule Eching

Donnerstags 16-17 Uhr Aufbautraining

17-19 Uhr Turniergruppe Jugend

19-21 Uhr Turniergruppe 1. Bundesliga

Turnhalle der Realschule Eching

Body2Dance: Tanzen ist eine Leidenschaft

Montag: 16.30 - 18.00 Uhr: Jazz-Modern Dance (Turniergruppe "Art of Change") mit Yvonne ab 10 J. Turnhalle Realschule Eching, Nelkenstr.

19.15 - 20.45 Uhr Jazz-Modern Dance mit Yvonne ab 15 Jahren für Fortgeschrittene

Kita Wunderland, Hauptstr. 12, Eching, Mittwoch: 15.30 - 16.45 Uhr: Jazz-Modern-Dance (Turniergruppe "Young Jumpers") mit Yvonne ab 6 Jahren

Spiegelsaal (Gymnastiksaal), Danziger Straße, 16.45 - 17.30 Uhr: Jazztanz mit Christine für Einsteiger und Fortgeschrittene ab 9 Jahren

Spiegelsaal (Gymnastiksaal), Danziger Straße, Freitag: 15- 16 Uhr: Jazzdance mit Nina ab 6 J. Turnhalle an der Grundschule Nelkenstraße, Eching, Eingang Rückgebäude

17.00 - 18.30 Uhr: Jazzdance Ü 30 mit Christiane für Einsteiger und Fortgeschrittene

Kita Wunderland, Hauptstr. 12, Eching, Eingang

im Rückgebäude - bitte vorher anmelden-
Trainingszeiten der Erwachsenen Turniergruppe auf Anfrage.

Info's und Anmeldungen unter www.body2dance oder auf der Facebookseite "body2dance" oder bei Heidi Knan 0173/3809035, heidi.knan@body2dance.de und Nataly Storz 0174/3383393, nataly.storz@gmx.de.

Mieterverein Eching –Neufahrn e.V.

Grünecker Str. 2c, Neufahrn, Termine nur nach nach tel. Anmeldung unter 08165/5979,

mieterverein.neufahrn-eching@t-online.de.

VdK Eching - Stammtisch des VdK

Jeden 3. Donnerstag im Monat. Ausgenommen Feiertage um 15:00 Uhr im ASZ

Mehrgenerationenhaus

Information und Anmeldung im Mehrgenerationenhaus/ASZ, Bahnhofstr.4 (089)327142-0

Montag ab 15 Uhr Offener Spieletreff

Dienstag 10 Uhr 2 x monatlich Offener Näh- und Handarbeitstreff

Dienstag 14 bis 17 Uhr Offene Mosaikwerkstatt mit Asylbewerbern und Einheimischen

Dienstag/Mittwoch vormittag PEKIP-Kurse für Babies ab der 6. Woche Info und Anmeldung bei der Gruppenleiterin Ulrike Bewig 08165/691660

Mittwoch 15 Uhr einmal monatlich Sprechstunde Smartphone

Mittwoch 15 Uhr einmal monatlich Tanztee

Donnerstag 14 Uhr ASZ-Schachgruppe

Donnerstag 15.30 bis 16.30 Uhr Kinderturnen für Kinder von 1 bis 3 Jahren

Donnerstag 15 bis 17 Uhr 2 x monatlich Cafe Auszeit – Betreuungsgruppe für hilfebedürftige und demente Senioren

Freitag von 16.15 bis 17.30 Uhr Mädchentreff für 6 bis 10jährige Mädchen

Samstag 14 bis 16 Uhr, einmal monatlich Reparaturcafé

Mädchentreff für 6 – 10jährige Mädchen

TSV Eching

Jugend-Hallenturniere

Dreifachturnhalle Eching, Dietersheimer Straße
B-Jugend (U16/U17):So., 06.01., 14.30 – 19.00 Uhr

D1-Jugend (U12/U13):Sa., 12.01., 08.30 – 13.00 Uhr
C2+C3 – Jgd. (U14/U15): Sa., 12.01., 14.30 – 19.00 Uhr

F5–Jugend (U6):So., 13.01., 08.30 – 13.00 Uhr
E1-Jugend (U11):So., 13.01., 14.30 – 19.00 Uhr

D2-Jugend (U12/U13):Sa., 19.01., 08.30 – 13.00 Uhr
A-Jugend (U18/U19):Sa., 19.01., 14.30 – 19.00 Uhr

CLEANINGDUCK
Blunck
ENTSORGUNGSGESCHÄFT

- ▶ 24 Stunden Notdienst - auch Sonn- u. Feiertags
- ▶ Rohr- und Kanalreinigung • Kanalsanierung
- ▶ TV- Kanaluntersuchung • Kanaldruckprüfung
- ▶ Grubenentleerung • Hebeanlagenservice
- ▶ Tiefgaragenentsorgung • Sondermüllabfuhr
- ▶ Wartung v. Öl-, Benzin- und Fettabseidern
- ▶ Dichtheitsprüfungen



Cleaningduck Blunck GmbH
Tel. (089) 96 96 45
Fax (089) 96 46 43

Im Internet: www.cleaningduck.de
E-Mail: info@cleaningduck.de

E2+E3-Jugend (U10):So., 20.01. 08.30 – 13.00 Uhr
F4+F6-Jugend (U8):So., 20.01., 14.30 – 19.00 Uhr
E4-Jugend (U11):Sa., 26.01., 08.30 – 13.00 Uhr
F1-Jugend (U9):So., 27.01., 08.30 – 13.00 Uhr
C1-Jugend (U15):So., 27.01., 14.30 – 19.00 Uhr

Dietersheim

04./05.01. Königsschießen ab 19 Uhr Schützenh.

06.01. Königsschießen 10 – 13 Uhr im Schützenheim

09.01. Maibaumverein Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen 19.30 Uhr Lokitos

12.01. Christbaumsammlung Maibaumverein ab 9 Uhr
12./19./26.01. Skikurse SVD Spieljoch Fügen

Abfahrt 6.30 Uhr Maibaum

12.01. Schützenball 19 Uhr Lokitos

23.01. Schützen Jahreshauptversammlung mit Neuwahl 19.30 Uhr Lokitos

27.01. SVD Jahreshauptversammlung 14.30 Uhr Lokitos

Günzenhausen

06.01. Jahreshauptversammlung des Krieger- und Soldatenvereins

12.01. Christbaumsammlung durch GOD

18.01. Königs- und Pokalschießen mit den Weinbergschützen

Jubiläen, Geburtstage, Meetings ..

Fragen Sie nach unseren günstigen Übernachtungs-Arrangements und auch nach den Weekend-pauschalen inklusive Frühstücksbuffet!

HOTEL HÖCKMAYR ECHING

Eching, Obere Hauptstraße 2a

Telefon 089/319 74 20



- ▶ Hardware & Software
- ▶ Programmierung
- ▶ Organisation
- ▶ Projektmanagement

Anerkannter
LEXWARE
Partner

imhof
it-consulting
GmbH

Hochbrücker Weg 6 - 85386 Eching
Tel: +49 (0) 89 / 92 33 70 00 Fax: +49 (0) 89 / 92 33 70 04
info@imhof-it.de - www.imhof-it.de

Nutzen Sie die Dienstleistungen und Fachhandel vor Ort! Sie haben viele Vorteile

- ☝ Sie sparen Zeit und Geld durch kurze Wege
- ☝ Sie bekommen fast alles vor Ort
- ☝ Sie haben einen persönlichen Ansprechpartner für Fragen oder eine Fachberatung
- ☝ Sie haben auch nach dem Kauf einen Berater in der Nähe
- ☝ Sie sichern den Erhalt von Arbeitsplätzen am Ort

**Für Einkaufskomfort vor Ort:
Statt Internet Bestellklick - Ihr Einkauf beim Fachhändler!**



<p>fotostudio - philipp.de Bahnhofstr. 7 85386 Eching 089 - 319 037 64</p>	<p>imhof it-consulting 089/92 33 70 00 www.imhof-it.de</p>	<p>Plattig & Winklmair Veranstaltungen der Allianz Heldenallee 2, 85386 Eching www.allianz-plattig-winklmair.de Tel. 0 89 3 27 29 82 0 Fax 0 89 3 27 29 82 29</p>	<p>S Schnell www.schnell.de</p>	<p>KüchenMarkt ...schnell gut gespart! Freisinger Str.1 Tel. 08165/6476-0 www.kuechen-markt.de</p>	<p>Sorgenfrei drucken! SCHWARZ 089 319 769-0</p>
<p>Freisinger Bank eG Volksbank-Raiffeisenbank</p>	<p>RENAULT PRUMMER Tel. 08165/5081 www.autohaus-prummer.de</p>	<p>BÖHM & COLLEGEN RECHTSANWÄLTE - PATENTANWALT Untere Hauptstraße 2 85386 Eching Telefon 089/32714713 www.boehm-collegen.de</p>	<p>BioVital www.bio-vital.de</p>	<p>Metzgerei - Imbiss Malik Obere Hauptstr. 2 85386 Eching Tel. 089/362 310 Ihre Metzgerei in Eching</p>	<p>DENSO Freisinger Str. 21 85386 Eching Tel. 08165/9 44-0 www.denso-europe.com</p>
<p>AMC 089/329 288 88</p>	<p>emobay ELEKTROMOBILE SYSTEME 089/470 877 16 www.emobay.de</p>	<p>Fahrschule i-start start drive, start life 089/374 99 090</p>	<p>HS Haus & Sicherheit Michael Schöttl Heim- & Haus Produkte Telefon: 089-379 399 73 kontakt@haus-sicherheit.info</p>	<p>Meisterbetrieb Manfred Mittler 089/319 048 75 0172/871 44 71</p>	<p>Steiger Georg Steiger GmbH Weiherstr. 9 85354 Freising-Achering Tel 08165/99 73 50 ENTSORGUNG RECYCLING TRANSPORT CONTAINERDIENST</p>
<p>Eching Untere Hauptstr. 5 Die Apotheken GOTZ 089/3192119</p>	<p>BSS Software www.bss-innosoft.de</p>	<p>Feinkost Kurz und gut... Ladenzentrum Alter Wirt Danziger Str. 2 Tel. 089/319 11 88</p>	<p>HS Motorsport & Kfz-Technik 089/37001723</p>	<p>M-K-U Münchner Kles Uelen</p>	<p>WOHNSTIL GmbH Küchen und mehr Beratung, Planung und fachgerechter Einbau Tel. 089/319 10 59 - www.wohnstil-wegler.de</p>
<p>Natürlich fit und vital ST. GEORG-APOTHEKE Bettino Colombollegger Schlesier Str. 4 089/31904930</p>	<p>FAHRSCHULE BURGLECHNER Eching, Bahnhofstr. 4 www.fahrschule-burglechner.de</p>	<p>E. GENSBERGER GMBH MEISTERBETRIEB Fachgerechte Bausanierung 089/3192596 www.fliesen-gensberger.com</p>	<p>Huberwirt Hotel und Gasthof</p>	<p>niki OPTIK</p>	<p>Wein und More Marienstr. 6 Eching 089/319 028 11</p>
<p>Bahnhofstraße 4b 85386 Eching 089 312 862 28 coiffeur markéta www.coiffeur-marketa.de</p>	<p>Handgefertigte Trachtenmode aus Eching Josef Ebenhöf GmbH 089/3192769 www.lederhosen-ebenhoef.de</p>	<p>Fischzucht & Feinkost aus Eching Nadler 08133 / 6467</p>	<p>weko Küchenfachmarkt www.weko-kuechenfachmarkt.de</p>	<p>Reifen Klessinger Freisinger Str. 29 08165/3007 www.reifen-klessinger.de</p>	<p>Maruska Mode Atelier Maria Buchhacker Untere Hauptstr. 4 Tel. 0151 18 488 611</p>
<p>ECHINGER Getränke Stadt! 089/3196519</p>	<p>EHO Apotheke MEIN ECHING - MEINE APOTHEKE Bahnhofstr. 4b Tel. 089/319 40 55</p>	<p>FORUM VERLAG 08271.5516</p>	<p>JANSSEN - GIBB HAUSTECHNIK WÄRME SERVICE SOLAR BÄDER KUNDENDIENST</p>	<p>San Remo Bahnhofstr. 9 - 85386 Eching Tel. 089/319 11 07 www.sanremo-sanremo-eching.de</p>	<p>Wohn- und Gartenaccessoires Petra Huber Sternstr. 4 Günzenhausen www.artemundmobile.de</p>
<p>Elektroinnungs- Meisterbetrieb W. Schönigen, 85375 Neufahrn Tel. 08165/64 57 50 www.ezs-elektroanlagen.de</p>	<p>Gemeinde Eching Fürholzener Str. 14 Tel. 089/319 00 00 www.eching.de</p>	<p>GOLDEN TULIP HOTEL OLYMP ECHING 089/ 327 100</p>	<p>KRIN REINIGUNG Untere Hauptstr. 9</p>	<p>ALTER WIRT ECHING</p>	<p>Wald Rücken- & Gelenkzentrum Heidestr. 4 Eching 089/23057567</p>
<p>Gothaer Wir machen das. Klaus Hahn Bahnhofstr. 11b - 85386 Eching 089/319 02 850 - 0162/201 89 96</p>	<p>Jakob Setzwein Praxis für Physiotherapie, Rehabilitation und Osteopathie Bahnhofstrasse 4 Tel. 089/3196600</p>	<p>KÖRPER FORMEN www.koerperformen.com</p>			

60 Jahre

Narrhalla Heidechia 1959 - 2019

5.1.2019
Inthronisation
Bürgerhaus Eching
20:00 Uhr
Tropical Rain

20.1.2019
Gardetreffen BDK
Aula OMG Neufahrn
11:00 Uhr

26.1.2019
Jubiläumsgala
Bürgerhaus Eching
20:00 Uhr
Cagey Strings

10.2.2019
Kindermaskenball
Bürgerhaus Eching 14:00 Uhr

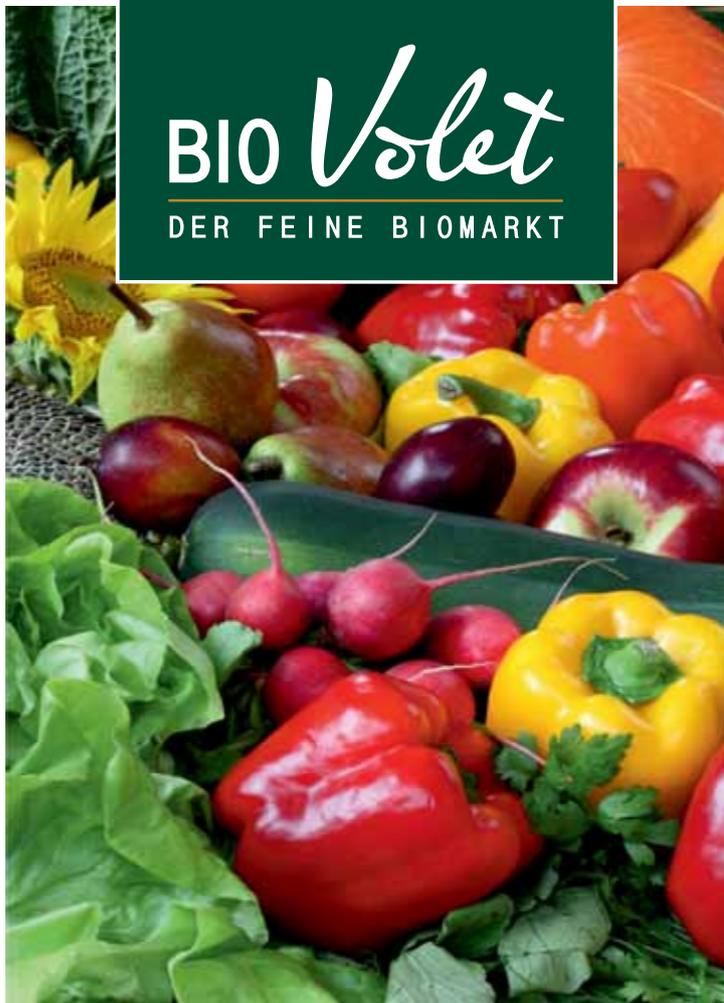
23.2.2019
White Night Party
Bürgerhaus Eching 21:00 Uhr

4.3.2019
Rosenmontagstreiben
Bürgerhaus Eching 19:00 Uhr

5.3.2019
Kehraus
Echinger Einkehr
20:00 Uhr

vorverkauf@heidechia.de oder 0179 / 812 42 01

www.heidechia.de

BIO Volet
DER FEINE BIOMARKT

Frisch für Sie

Obst
&
Gemüse

ESSEN MIT
FREUDE
BIO EINKAUFEN
BIO Volet

UNSER KNACKIG-FRISCHES
SORTIMENT AUS KONTROL-
LIERT ÖKOLOGISCHER
ERZEUGUNG ERWARTET SIE!

ECHING • Schlesierstraße 2
T 089 - 379 792 82 • Mo - Fr 8 - 20 Uhr • Sa 8 - 19 Uhr

MÜNCHEN • Herkomerplatz 2 • T 089 - 982 473 93
Mo - Fr 7.30 - 20 Uhr • Sa 7.30 - 19 Uhr